

# Kommunalwahl am 30. August 2009

## Analyse zur Kommunalwahl in Herne

- Repräsentative Wahlstatistik
- Herausragende Ergebnisse in den Kommunalwahl- und Stimmbezirken
- Wahlergebnisse im Städtevergleich
- Dokumentation des endgültigen Wahlergebnisses
- Das Kommunalwahl-ABC

Eine Information  
des Fachbereichs  
Stadtentwicklung

## Impressum

Herner Themen — Thema: Wahlen

ISSN 1437-8310

stadt herne

### Analyse zur Kommunalwahl 2009 in Herne

**Herausgeber:** Stadt Herne,  
Der Oberbürgermeister

**Redaktion  
und Infodienst:** Statistikstelle der Stadt Herne  
Westring 123, 44629 Herne  
Jürgen Venghaus, Tel. 02323/16-2703  
Benedikt Stratmann, Tel. 02323/16-2342  
Klaus Marquardt, Tel. 02323/16-2269

**Druck:** Stadt Herne & Blömeke-Druck SRS GmbH, Resser Str. 59, 44653 Herne

**September 2009**

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Quellenangabe

# Kommunalwahl am 30. August 2009

## Analyse zur Kommunalwahl in Herne

- Repräsentative Wahlstatistik
- Herausragende Ergebnisse in den Kommunalwahlbezirken und Stimmbezirken
- Wahlergebnisse im Städtevergleich
- Dokumentation des endgültigen Wahlergebnisses
- Das Kommunalwahl-ABC



## Inhaltsverzeichnis

	<b>Wahlplakate 2009.....</b>	<b>1</b>
<b>1</b>	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>2</b>
1.1	Oberbürgermeisterwahl .....	2
1.2	Ratswahl.....	4
1.3	Wahl der Bezirksvertretungen .....	7
<b>2</b>	<b>Die Analyse der Kommunalwahl in Herne .....</b>	<b>10</b>
2.1	Die repräsentative Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht.....	10
2.1.1	Wahlbeteiligung und Wahl-Nichtbeteiligung .....	11
2.1.2	Wählerschaft der Parteien .....	13
2.2	Die Wahlergebnisse in den Stadt- und Kommunalwahlbezirken .....	16
2.2.1	Die Oberbürgermeisterwahl.....	16
2.2.2	Die Wahl zum Rat der Stadt .....	19
2.2.3	Die Wahl zu den Bezirksvertretungen.....	25
2.3	Der Einfluss der Briefwählerinnen und Briefwähler.....	28
<b>3</b>	<b>Ergebnisse der Kommunalwahl in den 23 kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen .....</b>	<b>29</b>
<b>4</b>	<b>Anhang: Tabellen der Absolutzahlen.....</b>	<b>31</b>
<b>5</b>	<b>Anhang: Dokumentation des vorläufigen Wahlergebnisses .....</b>	<b>39</b>
<b>6</b>	<b>Anhang: Dokumentation der Stimmzettel .....</b>	<b>103</b>
6.1	Oberbürgermeisterwahl .....	103
6.2	Ratswahl.....	104
6.3	Wahl der Bezirksvertretungen .....	105
<b>7</b>	<b>Anhang: Kommunalwahl-ABC.....</b>	<b>107</b>
7.1	Übersicht .....	107
7.2	Rechtsgrundlagen.....	108
7.3	Änderungen zu den Kommunalwahlen ab 1999 .....	108
7.3.1	Die Direktwahl des Oberbürgermeisters.....	109
7.3.2	Die Verringerung der Zahl der Kommunalwahlbezirke .....	109
7.3.3	Kommunalwahlrecht für die EU-Bürgerinnen und Bürger .....	109
7.3.4	Herabsetzung des Wahlalters.....	109
7.3.5	Wiedereinführung der repräsentativen Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht.....	110
7.3.6	Die Aufhebung der 5-Prozent-Hürde .....	110
7.3.7	Die Berechnung der Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers .....	111
7.3.8	Neuerungen ab 1999 .....	112
7.4	Die Wahl des Oberbürgermeisters.....	112
7.5	Die Wahl zum Rat der Stadt .....	112
7.6	Die Wahl der Bezirksvertretungen .....	113
7.7	Berechnungsbeispiel zur Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers ...	113



Abb. 23: Stimmbezirke mit der höchsten bzw. niedrigsten Wahlbeteiligung .....	19
Abb. 24: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Anteilen .....	19
Abb. 25: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Anteilen .....	19
Abb. 26: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten GRÜNEN-Anteilen .....	20
Abb. 27: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten REP-Anteilen .....	20
Abb. 30: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten AL Herne-Anteilen .....	20
Abb. 28: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten DIE LINKE-Anteilen.....	21
Abb. 29: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten FDP-Anteilen.....	21





## Karten/Diagramme

Wahlbeteiligung bei der Oberbürgermeisterwahl.....	nach S. 18
Stimmenanteile Horst Schiereck (SPD).....	nach S. 18
Stimmenanteile Markus Schlüter (CDU).....	nach S. 18
Stimmenanteile Thomas A. Bloch (FDP).....	nach S. 18
Stimmenanteile Bernd Blech (REP).....	nach S. 18
Wahlbeteiligung bei der Ratswahl .....	nach S. 24
SPD – Gewinne und Verluste .....	nach S. 24
SPD – Stimmenanteil .....	nach S. 24
CDU – Gewinne und Verluste.....	nach S. 24
CDU – Stimmenanteil .....	nach S. 24
GRÜNE – Gewinne und Verluste .....	nach S. 24
GRÜNE – Stimmenanteil .....	nach S. 24
REP – Gewinne und Verluste .....	nach S. 24
REP – Stimmenanteil .....	nach S. 24
AL Herne – Gewinne und Verluste .....	nach S. 24
AL Herne – Stimmenanteil.....	nach S. 24
DIE LINKE – Gewinne und Verluste .....	nach S. 24
DIE LINKE – Stimmenanteil.....	nach S. 24
FDP – Gewinne und Verluste .....	nach S. 24
FDP – Stimmenanteil.....	nach S. 24



# Wahlplakate 2009





Hamm (31 %-Pkt.) übertroffen. Demgegenüber trennen in Krefeld den siegreichen Kandidaten der CDU nur 406 Stimmen oder 0,5 Prozentpunkte vom zweitplatzierten Kandidaten der SPD.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen detaillierten Überblick über die Ergebnisse der OB-Kandidaten im Vergleich zur Oberbürgermeisterwahl von 2004.

Wer wo vorn liegt und wo sich die höchsten und niedrigsten Stimmenanteile der beiden Kandidaten befinden, geht aus den folgenden Karten hervor, die die Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl auf Ebene der 29 Kommunalwahlbezirke wiedergeben.

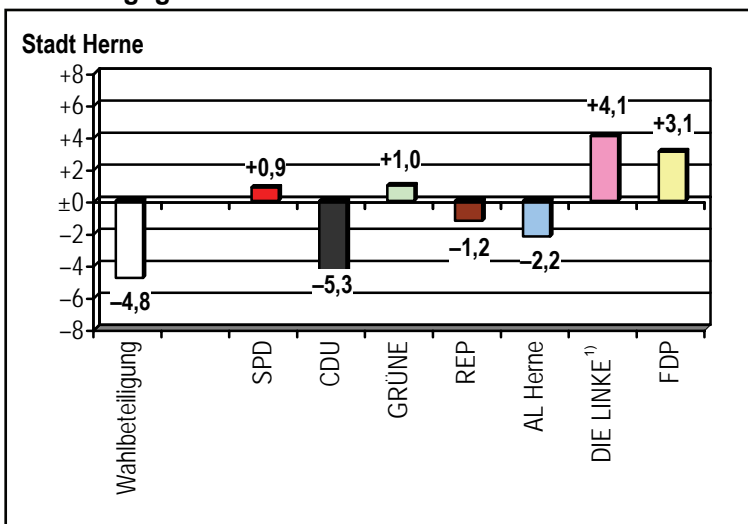
**Tabelle 1: Das Ergebnis der Herner Oberbürgermeisterwahl**

OB-Kandidat/in (Partei)	Stimmen	
	Anzahl	in %
<b>Oberbürgermeisterwahl 30.08.2009</b>		
Wahlberechtigte	124.527	100,0
Wähler/Wahlbeteiligung	56.220	45,1
ungültige Stimmen	1.478	2,6
<b>gültige Stimmen</b>	<b>54.742</b>	
Horst Schiereck (SPD)	32.484	59,3
Markus Schlüter (CDU)	16.007	29,2
Bernd Blech (REP)	2.456	4,5
Thomas A. Bloch (FDP)	3.795	6,9
<b>Oberbürgermeisterwahl 26.09.2004</b>		
Wahlberechtigte	126.822	100,0
Wähler/Wahlbeteiligung	63.325	49,9
ungültige Stimmen	1.532	2,5
<b>gültige Stimmen</b>	<b>61.793</b>	
Horst Schiereck (SPD)	29.428	47,6
Markus Schlüter (CDU)	20.944	33,9
Dorothea Schulte (GRÜNE)	4.812	7,8
Wilhelm Elbracht (REP)	2.574	4,2
Andreas Ixert (PDS)	2.211	3,6
Martina Balzk (FDP)	1.824	3,0



wahlergebnis in Herne ein. Gegenüber der Vorwahl büßt sie 5,3 Prozentpunkte ein, nachdem sie bereits 2004 gegenüber ihrem besten Ergebnis 1999 um 9 Prozentpunkte zurückgefallen war. Die GRÜNEN wiederholen mit 9,3 % der gültigen Stimmen praktisch ihr Europawahlergebnis aus dem Frühjahr und gewinnen gegenüber 2004 1,0 Prozentpunkte hinzu. Zugleich stellen sie exakt ihren bisherigen Bestwert bei Kommunalwahlen (1994) ein. Die REP büßen 1,2 Prozentpunkte ein und kommen auf einen Anteil von noch 3,5 %. Die AL Herne, vor fünf Jahren erstmals angetreten, verliert mehr als die Hälfte ihres Stimmenanteils und liegt jetzt bei lediglich 2,0 %. Auch DIE LINKE hat ihr gutes Europawahlergebnis wiederholen können und holt mit 7,4 % der Stimmen 4,0 Prozentpunkte mehr als die PDS vor fünf Jahren. Ein ähnlich großer Zugewinn (3,1 %-Pkt.) gelingt der FDP, die mit 6,4 % ihr mit Abstand bestes Kommunalwahlresultat seit der kommunalen Neugliederung 1975 in Herne erzielt und damit an Ergebnisse in den 1950er- und 1960er-Jahren anknüpft.

Abb. 5: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Herne gegenüber der Vorwahl



1) PDS (Kommunalwahl 2004)

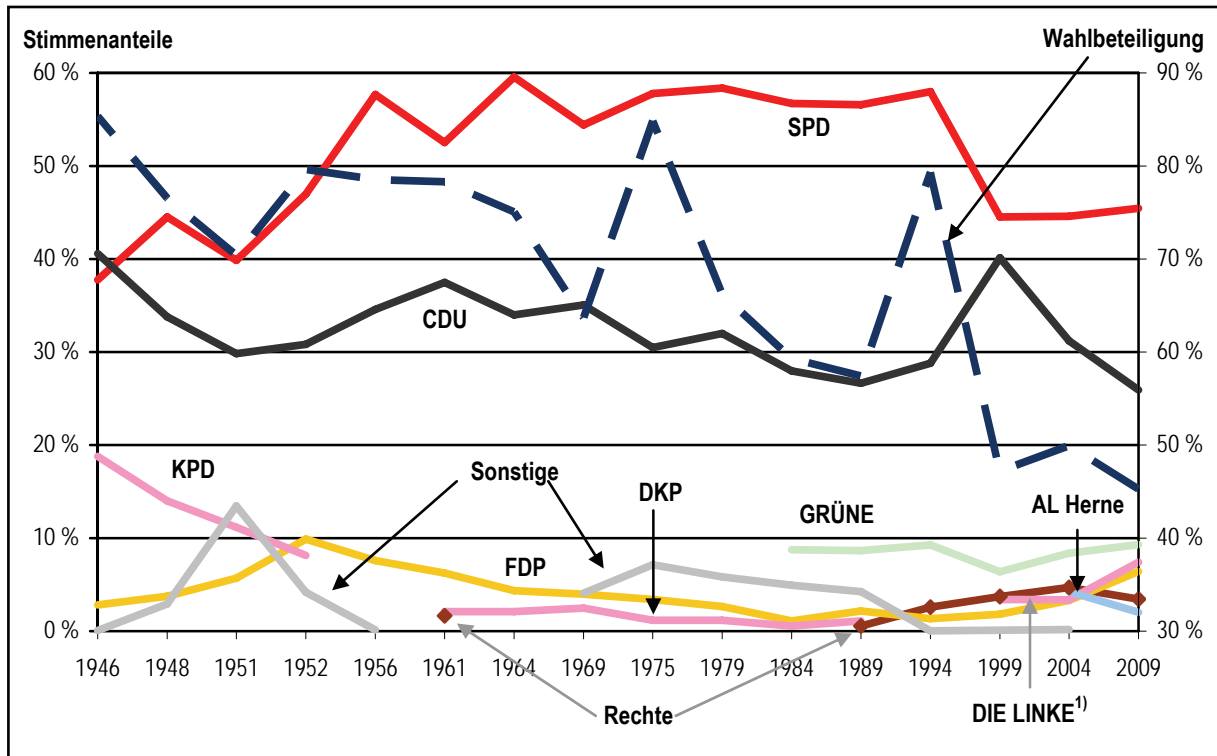
Tabelle 2: Das Ergebnis der Ratswahl 2009 in Herne im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	REP <sup>1)</sup>	AL Herne	DIE LINKE <sup>2)</sup>	FDP
				Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %
<b>Ratswahl 2009</b>	<b>124.527</b>	<b>45,2</b>	<b>55.058</b>	<b>45,4</b>	<b>25,9</b>	<b>9,3</b>	<b>3,5</b>	<b>2,0</b>	<b>7,4</b>	<b>6,4</b>
<b>Sitze von (64)</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>29</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>4</b>
Europawahl 2009	118.497	37,4	43.648	37,7	28,6	9,2	3,3	•	7,4	7,6
Bundestagswahl 2005	121.036	75,7	90.092	54,4	22,8	5,7	2,2	•	7,9	5,2
Landtagswahl 2005	121.131	58,8	70.158	51,2	31,3	4,3	4,0	•	5,2	3,4
Ratswahl 2004	126.822	50,0	61.707	44,6	31,2	8,4	4,7	4,3	3,4	3,3
Sitze von (66)	X	X	X	29	21	6	3	3	2	2
Ratswahl 1999	125.127	47,5	58.723	44,4	40,2	6,4	3,7	•	3,4	1,9
Ratswahl 1994	129.298	79,3	101.174	58,0	28,8	9,3	2,6	•	•	1,3
Ratswahl 1989	133.011	57,4	75.403	56,6	26,7	8,6	0,6	•	•	2,2
Ratswahl 1984	136.393	59,3	80.136	56,7	28,0	8,8	•	•	•	1,1

1) NPD (Kommunalwahl 1989)

2) DIE LINKE (Europawahl 2009), Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Kommunalwahl 2004, 1999)

**Abb. 6: Entwicklung der Parteien in Herne bei Ratswahlen, 1946 - 2009**



<sup>1)</sup> DIE LINKE (Europawahl 2009), Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Kommunalwahl 2004, 1999)

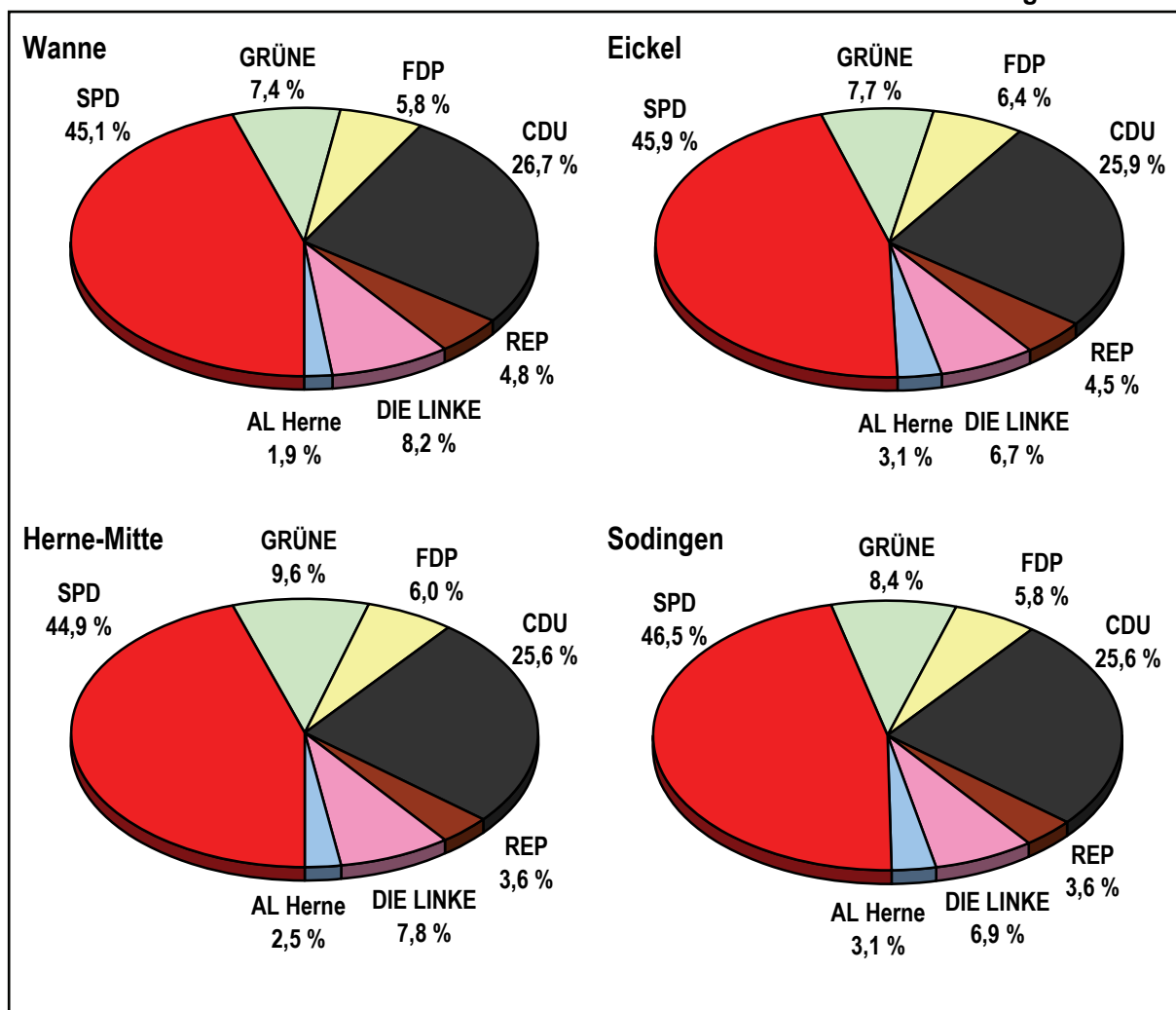


### 1.3 Wahl der Bezirksvertretungen

Die SPD, die seit 1999 ohne ihre traditionellen Mehrheiten im Rat der Stadt Herne und in den vier Stadtbezirken agieren muss, hat auch diesmal in allen vier Bezirksvertretungen die absolute Mehrheit um jeweils einen Sitz verfehlt. Sie kann in drei Stadtbezirken Anteile hinzugewinnen, darunter in Wanne mit 2,5 Prozentpunkten am deutlichsten. In Herne-Mitte büßt sie hingegen leicht um 0,2 Prozentpunkte ein. Während 2004 noch ihr bestes (Sodingen) und ihr schlechtestes (Wanne) Resultat eine Differenz von 3,3 Prozentpunkten aufwies, haben sich die Stadtbezirksergebnisse nun stark nivelliert. Zwischen Herne-Mitte (44,9 %) und Sodingen (46,5 %) besteht nur noch ein Unterschied von 1,6 Prozentpunkten.

Die CDU muss in allen vier Stadtbezirken spürbare Verluste zwischen 4,6 (Herne-Mitte) und 5,6 Prozentpunkten (Eickel) hinnehmen und erzielt nun ebenfalls sehr eng beieinander liegende Stadtbezirksergebnisse von 25,6 % in Herne-Mitte und Sodingen bis 26,7 % in Wanne. Mit Ausnahme Eickels verliert die CDU daher jeweils einen Sitz in den Bezirksvertretungen. In Wanne, Eickel und Herne-Mitte ist sie nun mit fünf, in Sodingen mit vier Bezirksverordneten vertreten.

Abb. 7: Stimmenanteile der Parteien bei der Wahl zu den Herner Bezirksvertretungen



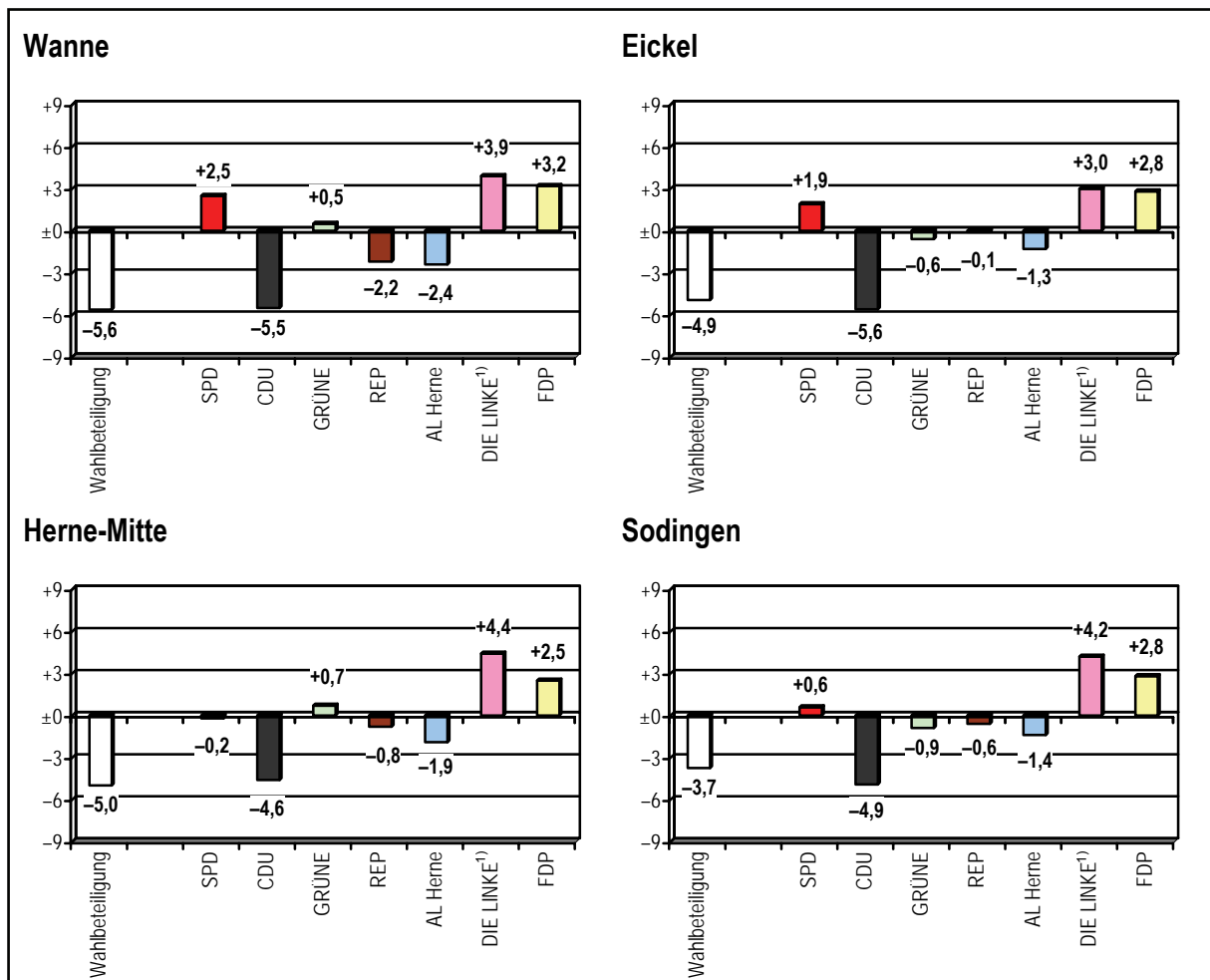
Die GRÜNEN erzielen in drei Stadtbezirken leichte Gewinne, müssen in ihrem bislang besten Bezirk Sodingen jedoch auch einen leichten Verlust um 0,9 Prozentpunkte hinnehmen. In diesem Bezirk hatten sie durch den Wechsel eines Bezirksverordneten zur SPD ihren Fraktionsstatus verloren. Der Stimmverlust führt nun ebenfalls zum Verlust dieses einen Sitzes. Der Fraktionsstatus in Herne-Mitte bleibt mit weiterhin zwei Mandaten gewahrt. Wie auch 2004 sind die GRÜNEN mit jeweils einem Stadtverordneten in den Bezirken Wanne und Eickel vertreten. In der Bezirksvertretung Wanne waren die GRÜNEN zuletzt nach dem Parteiaustritt ihres Bezirksverordneten nicht mehr vertreten gewesen.

Die Republikaner haben in allen Stadtbezirken bei der Wahl zur jeweiligen Bezirksvertretung Stimmenanteile verloren. Am deutlichsten geschieht dies

in ihrer bisherigen Hochburg Wanne, in der sie von 7,0 % auf 4,8 % abnehmen. In den übrigen Stadtbezirken erreichen sie 3,6 bis 3,7 % und ziehen unverändert mit jeweils einem Sitz in die Bezirksvertretungen ein.

Die Alternative Liste Herne, die es 2004 ebenfalls in jede Bezirksvertretung geschafft hatte, hat ihr Ziel, dies zu wiederholen, verfehlt. Sie ist nur noch in den Bezirken Eickel und Sodingen mit jeweils einem Sitz, trotz eines Rückgangs von 1,3 bzw. 1,4 Prozentpunkten, vertreten. In diesen beiden Bezirken ist zugleich auch die positive Differenz zum AL-Ergebnis in der Ratswahl (2,0 %) am größten. Daher ist anzunehmen, dass die verbliebenen Bezirksmandate aus der bisherigen lokalen Arbeit resultieren.

**Abb. 8: Gewinne bzw. Verluste der Parteien bei der Wahl zu den Herner Bezirksvertretungen**

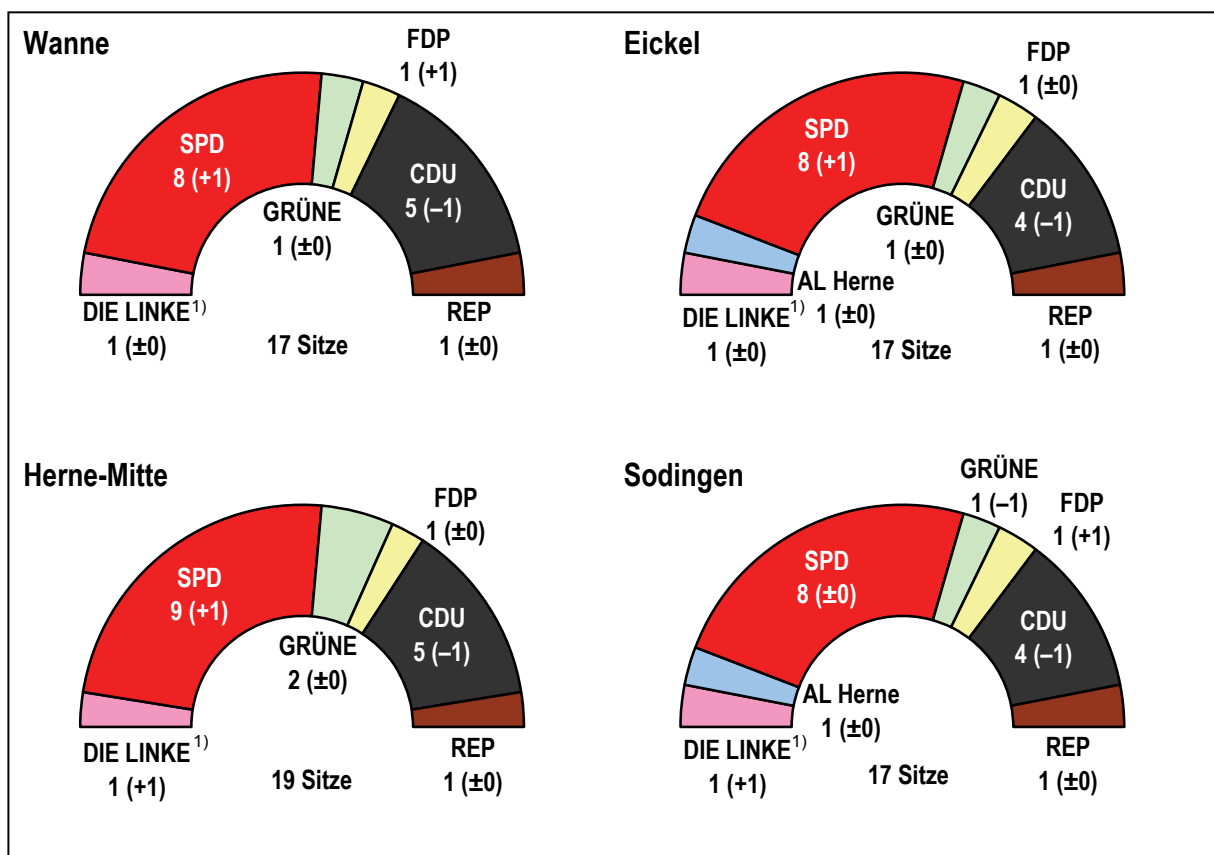


<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)

DIE LINKE ist mit Anteilen zwischen 6,7 % in Eickel bis 8,2 % in Wanne nun in allen Bezirken mit einem Sitz vertreten. Die PDS hatte dies 2004 lediglich in Wanne (4,3 %) und Eickel (3,7 %) geschafft. Die aus WASG und PDS fusionierte Partei erzielt gegenüber ihrer Vorgängerin Stimmenanteilszuwächse bei der Wahl der Bezirksvertretungen zwischen 3,0 (Eickel) und 4,4 Prozentpunkten (Herne-Mitte).

Die FDP hatte 2004 gegenüber der Vorwahl 1999 die Zahl ihrer Bezirksverordneten verdoppeln können – von 1 auf 2. Das Gleiche gelingt ihr bei der aktuellen Wahl erneut: Auch sie ist jetzt in allen vier Stadtbezirken mit je einem Sitz vertreten. Ihre Stimmenanteile variieren kaum und verteilen sich zwischen 5,8 (Wanne und Sodingen) und 6,4 % (Eickel). Dabei erzielt die FDP Zugewinne in Höhe von 2,5 (Herne-Mitte) bis 3,2 Prozentpunkte (Wanne).

Abb. 9: Die Sitzverteilung in den neu gewählten Herner Bezirksvertretungen



<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)

## 2 Analyse der Kommunalwahl in Herne

### 2.1 Die repräsentative Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht

Grundlage zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik und von zusätzlichen wahlstatistischen Erhebungen ist das Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) vom 30. Juni 1998, zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2003.

Die Stimmabgabe erfolgt in ausgewählten Stimmbezirken, wobei die Stimmzettel nach Alter und Geschlecht gekennzeichnet sind. Zur Wahrung des Wahlgeheimnisses und des Datenschutzes muss jeder Stimmbezirk mindestens 400 Wahlberechtigte umfassen und es dürfen nicht mehr als fünf Altersgruppen mit jeweils mindestens sieben Geburtsjahrgängen gebildet werden. Ergebnisse für einzelne Stimmbezirke oder städtische Teilräume dürfen nicht veröffentlicht werden, sondern nur für einzelne Gemeinden unter bestimmten Voraussetzungen und im übrigen als Landesstatistik. Soweit ein Stimmbezirk in die repräsentative Wahlstatistik oder in wahlstatistische Auszählungen von Gemeinden einbezogen ist, muss in der Wahlbenachrichtigung darauf hingewiesen werden. In Herne beziehen sich die altersspezifischen Auswertungen auf rund 16.000 Wahlberechtigte.

Für die repräsentative Wahlstatistik wurden 16 Stimmbezirke ausgewählt, die für das gesamte Herner Wahlgebiet repräsentativ sein sollen. Vier der 16 Stimmbezirke wurden vom Innenministerium des Landes Nordrhein Westfalen für entsprechende Auswertungen auf Landesebene der Stadt Herne vorgegeben.

Die repräsentative Wahlstatistik umfasst zwei Bereiche: die Wahlbeteiligung (bzw. Nichtbeteiligung) sowie die Stimmen für die Parteilisten. Für eine Untersuchung der Wahlbeteiligung nach Alter und Geschlecht werden die Wahlberech-

tigten der ausgewählten Stimmbezirke nach zehn Altersgruppen und ihrem Geschlecht differenziert und ihre Teilnahme oder Nichtteilnahme an der Wahl festgehalten. Zur Untersuchung des Wahlverhaltens wurde in den ausgewählten Stimmbezirken auf mit Buchstaben markierten Stimmzetteln gewählt. Die Buchstaben repräsentieren eine Differenzierung der Wählerinnen und Wähler nach fünf Altersgruppen und Geschlecht.

Folgende Geburtsjahrgangsguppen (zu angenäherten Altersgruppen zusammengefasst) wurden bei der repräsentativen Wahlstatistik verwendet:

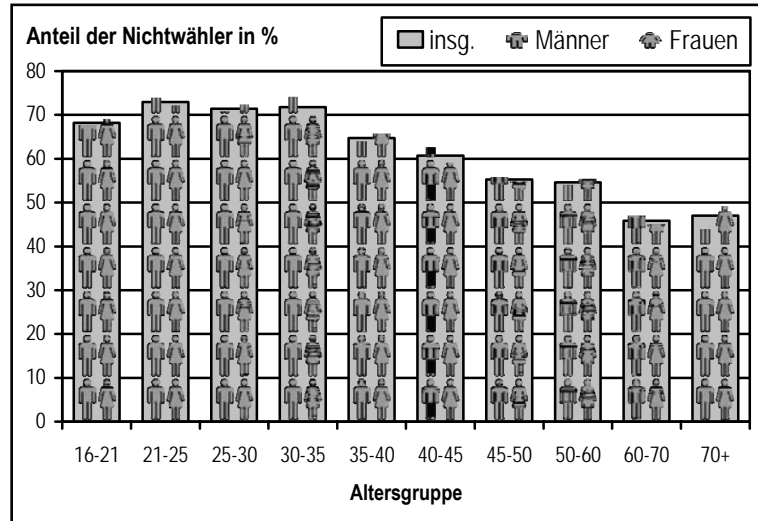
Geburtsjahr	Wahlbeteiligung	Wahlverhalten	
	Altersgruppe	Altersgruppe	Geschlecht/ Kennzeichnung
1989-1993	(16-20 J.)	(16-24 J.)	männl. A
1985-1988	(20-24 J.)		weibl. F
1980-1984	(24-29 J.)	(24-34 J.)	männl. B
1975-1979	(29-34 J.)		weibl. G
1970-1974	(34-39 J.)	(34-44 J.)	männl. C
1965-1969	(39-44 J.)		weibl. H
1960-1964	(44-49 J.)	(44-59 J.)	männl. D
1950-1959	(49-59 J.)		weibl. I
1940-1949	(59-69 J.)	(59 J. o.ä.)	männl. E
1939 u. früher	(69 J. o.ä.)		weibl. K

### 2.1.1 Wahlbeteiligung und Wahl-Nichtbeteiligung

Bei den folgenden Ausführungen über die Wahlbeteiligung in den repräsentativen Stimmbezirken ist zu beachten, dass die Gruppe der Briefwähler nicht erfasst wurde. Das hat Auswirkungen auf die Stimmenanteile der Parteien, das hat aber auch Auswirkungen auf die Wahlbeteiligung, die bei ausschließlicher Berücksichtigung der Urnenwähler deutlich geringer ausfällt. Ausschließlich in der repräsentativen Wahlstatistik erfasst wurde die Stimmabgabe bei der Wahl zum Rat der Stadt. Insgesamt sind in die Auswertung rd. 6.100 Wählerinnen und Wähler gelangt, die rd. 5.600 gültige Stimmen abgegeben haben.

Abbildung 10 stellt die Nichtwähleranteile nach Altersgruppen und Geschlecht dar. Wie bei bisherigen Kommunal- und auch anderen Wahlen ist auch diesmal ein typischer Altersverlauf zu erkennen. Erstwähler nehmen ihr Wahlrecht häufiger in Anspruch als die folgenden Altersgruppen bis Mitte Dreißig, danach steigt die Wahlbeteiligung mit dem Alter deutlich an, um in der ältesten Gruppe wieder etwas abzusinken. Bemerkenswert ist also nicht dieser sehr typische Verlauf, sondern seine Abschwächung zu Beginn der „Wählerkarriere“. Während – potentielle – Erstwähler bei der aktuellen Wahl lediglich eine um rund 5 Prozentpunkte höhere Wahlbeteiligung aufweisen als die nächstältere Gruppe, lag diese Differenz 2004 bei rund 15, 1999 bei rund 12 %. Null Bock aufs erste Mal? – Nicht einmal jeder dritte potentielle Erstwähler ist zu einer Wahlteilnahme bewogen worden!

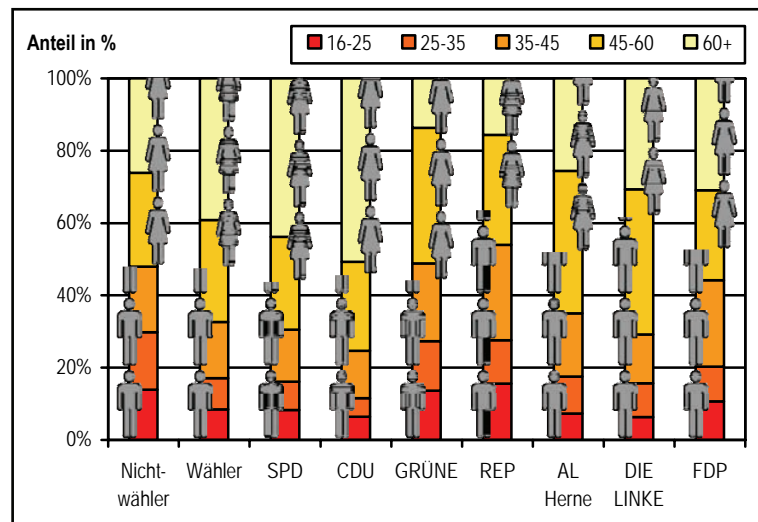
Abb. 10: Anteile der Nichtwähler in Herne nach Altersgruppen und Geschlecht



Zu einem nicht geringen Anteil haben hierzu die jungen Männer beigetragen, die sich bei bisherigen Wahlen deutlich eifriger beteiligten als junge Frauen. Dieser Unterschied, wie überhaupt die meisten Unterschiede im *Wahlteilnahmeverhalten* beider Geschlechter in den verschiedenen Altersgruppen, ist völlig nivelliert worden.

Abbildung 11 macht demgegenüber deutlich, dass es im *Wahlverhalten* tatsächlich noch merkliche Unterschiede gibt. Bei SPD und Grünen dominieren die weiblichen Wähler, bei der CDU ganz leicht ebenso, bei AL und FDP ist das Geschlechterverhältnis nahezu ausgewogen, bei REP und LINKE überwiegen eindeutig die männlichen Wähler.

Abb. 11: Zusammensetzung der Wählerschaft der Herner Parteien nach Alter und Geschlecht



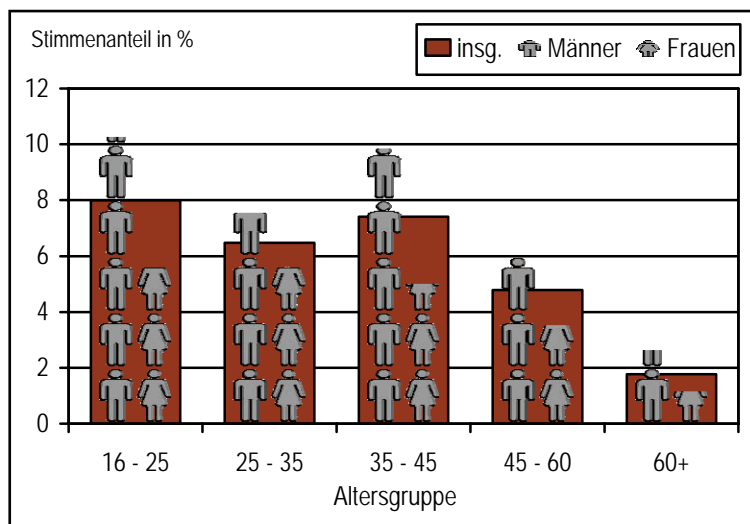


der SPD in den übrigen Altersgruppen bewegen sich zwischen 43,8 und 46,3 %. Über alle Altersgruppen hinweg ist bei der SPD ein Frauenüberschuss in der Wahlpräferenz festzustellen

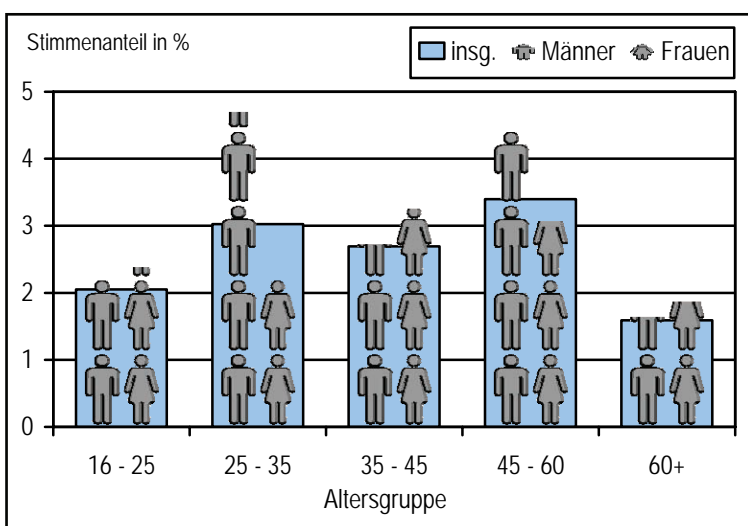
Auch die CDU erzielt mit einem Stimmenanteil von 28,7 % ihr bestes Ergebnis bei den 60-Jährigen oder Älteren. Mehr als die Hälfte ihrer Wählerschaft rekrutiert sich aus dieser Altersgruppe. Anders als bei bisherigen Wahlen ist das Geschlechterverhältnis unter den CDU-Wählern fast ausgeglichen mit einem leichten Frauenüberschuss. Dies zieht sich jedoch nicht gleichmäßig durch alle Altersgruppen. Insbesondere in der Gruppe der 35-45-Jährigen ist ein deutlicher Männerüberschuss auszumachen. In genau dieser Altersgruppe hat die SPD ihren größten Frauenüberschuss. Die geringste Attraktivität entwickelt die CDU für die Altersgruppe der 25-35-Jährigen, in welcher sie auf einen Stimmenanteil von lediglich 13,8 % kommt.

In genau dieser Altersgruppe haben die GRÜNEN der CDU den Rang abgelassen. Sie erreichen hier 15,3 % der Stimmen, bei den weiblichen Wählern sogar 18,4 %. Bei den vergangenen Wahlen hat der Zuspruch für die GRÜNEN in der Altersgruppe 45-60 Jahre deutlich hinter jenem in den jüngeren Gruppen zurückgelegen. Erstmals erreichen sie hier einen überdurchschnittlichen Wert. Weiterhin fast ohne Resonanz bleiben die Grünen hingegen

**Abb. 17: REP-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht**



**Abb. 16: AL Herne-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht**



**Abb. 15: DIE LINKE-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht**

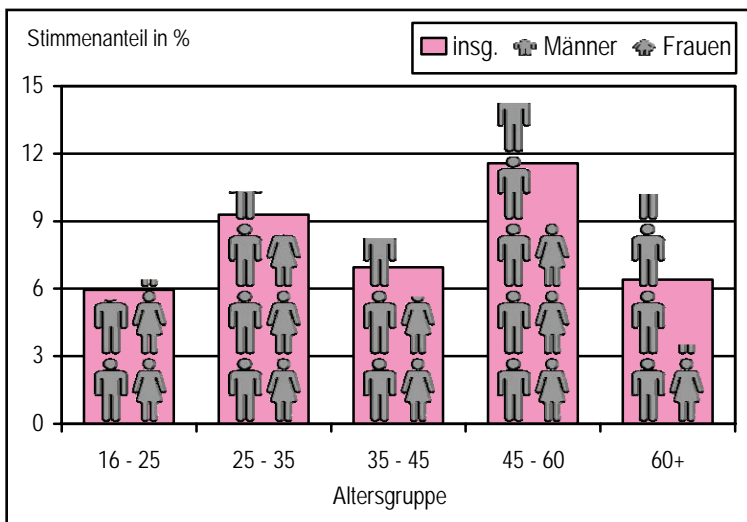






Tabelle 3: Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke

Wähler/innen im Alter von ... Jahren	Geschlecht	Wahlbeteiligung	Nichtwähleranteil	darunter entfielen auf ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LINKE	FDP
16 - 25	männl.	27,1	72,9	43,7	16,9	14,2	10,2	2,0	5,5	7,5
	weibl.	27,7	72,3	49,1	15,8	15,0	5,6	2,1	6,4	6,0
	insg.	27,3	72,7	46,3	16,4	14,5	8,0	2,0	5,9	6,8
25 - 35	männl.	24,2	75,8	44,6	13,6	11,7	7,5	4,2	10,3	8,0
	weibl.	25,8	74,2	46,4	14,0	18,4	5,6	2,0	8,4	5,2
	insg.	25,0	75,0	45,6	13,8	15,3	6,5	3,0	9,3	6,5
35 - 45	männl.	34,1	65,9	38,6	19,6	12,9	9,8	2,5	8,3	8,3
	weibl.	35,1	64,9	49,0	16,9	12,2	5,0	2,9	5,6	8,4
	insg.	34,5	65,5	43,8	18,3	12,6	7,4	2,7	7,0	8,3
45 - 60	männl.	40,4	59,6	41,9	17,8	9,9	6,0	4,0	14,2	6,0
	weibl.	39,6	60,4	45,7	20,9	14,6	3,5	2,8	8,9	3,6
	insg.	40,0	60,0	43,8	19,3	12,3	4,8	3,4	11,6	4,8
60+	männl.	49,5	50,5	50,0	28,0	3,3	2,6	1,5	10,2	4,4
	weibl.	47,0	53,0	57,0	29,2	3,2	1,1	1,7	3,5	4,3
	insg.	48,1	51,9	54,0	28,7	3,2	1,8	1,6	6,4	4,4
<b>Insgesamt</b>	<b>männl.</b>	<b>37,9</b>	<b>62,1</b>	<b>44,6</b>	<b>21,3</b>	<b>8,6</b>	<b>6,0</b>	<b>2,7</b>	<b>10,6</b>	<b>6,1</b>
	<b>weibl.</b>	<b>38,3</b>	<b>61,7</b>	<b>51,3</b>	<b>22,8</b>	<b>9,8</b>	<b>3,1</b>	<b>2,2</b>	<b>5,9</b>	<b>4,9</b>
	<b>insg.</b>	<b>38,1</b>	<b>61,9</b>	<b>48,1</b>	<b>22,1</b>	<b>9,2</b>	<b>4,4</b>	<b>2,4</b>	<b>8,1</b>	<b>5,5</b>



bezirk 3142 (An der Ziegelei, Buschkampstr., Rottbruchstr), in vier weiteren Bezirken kommt er auf Stimmenanteile von über 10 %.

Bernd Blech (Rep) erreicht in drei Stimmbezirken ebenfalls Ergebnisse über 10 %.

Betrachtet man die höhere Ebene der Kommunalwahl- und Stadtbezirke (s. Tabelle), wird dieses Bild nochmals verstärkt. Horst Schiereck dominiert in allen 29 Kommunalwahlbezirken sehr deutlich und erzielt in allen sogar die absolute Mehrheit.

Abb. 22: Stimmbezirke mit höchsten/niedrigsten Stimmenanteilen für Bernd Blech (REP)

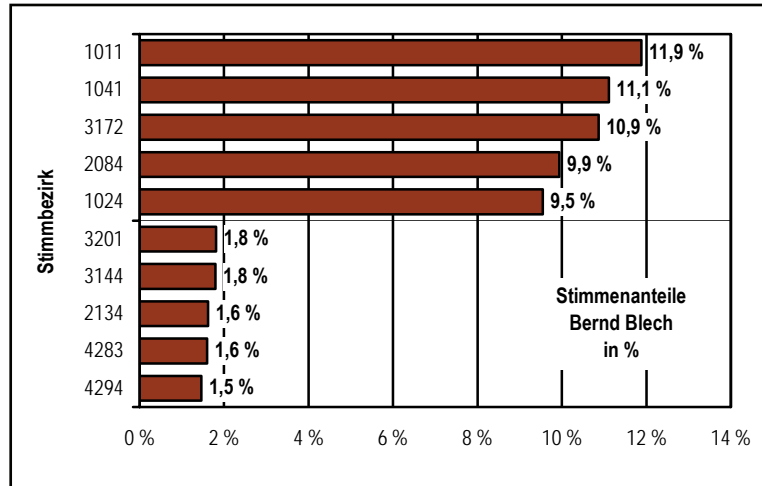
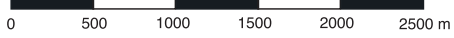


Tabelle 4: Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

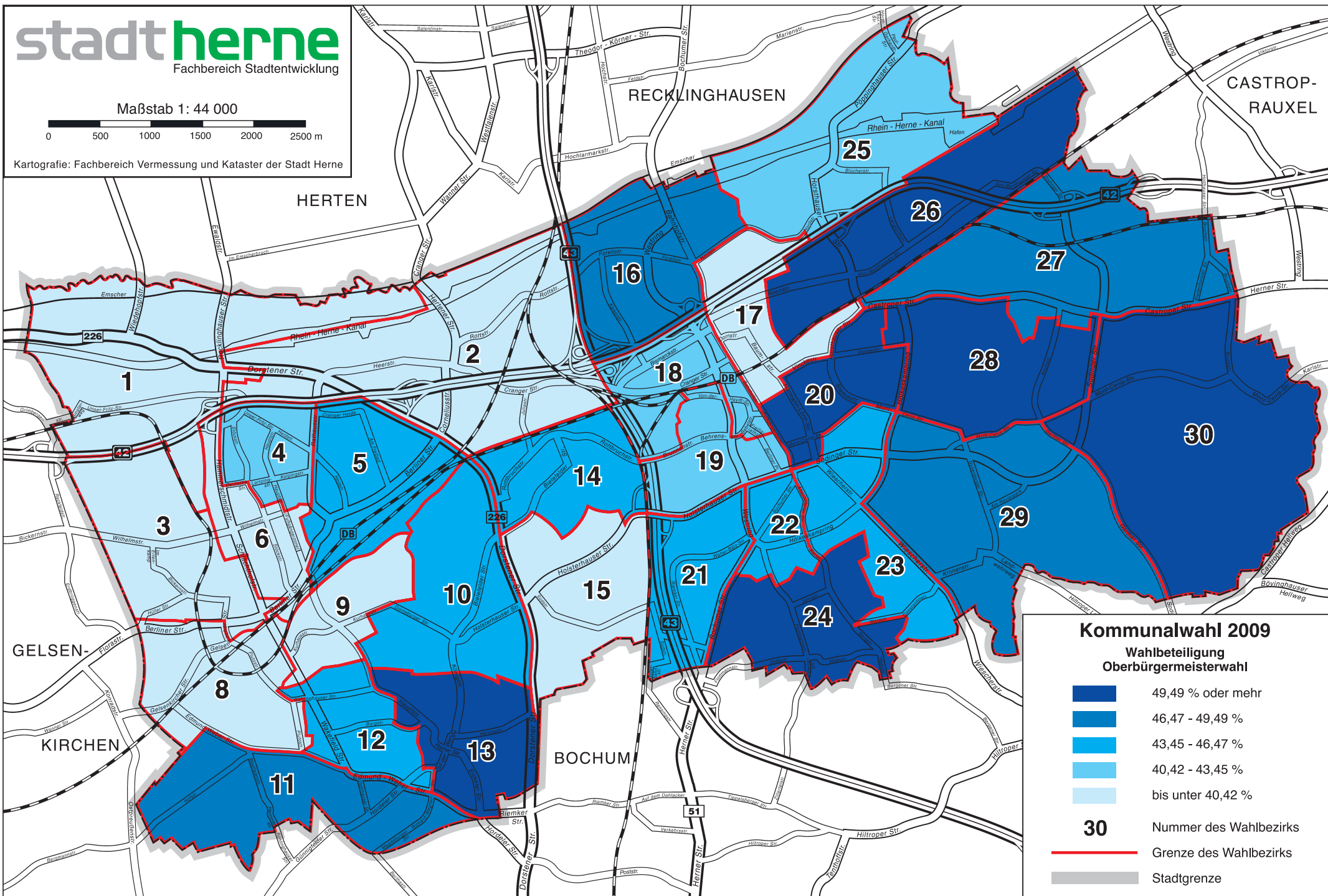
Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...			
				Schiereck (SPD)	Schlüter (CDU)	Blech (REP)	Bloch (FDP)
				Anz.	in %	Anz.	in %
<b>Stadt Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>45,1</b>	<b>54.742</b>	<b>59,3</b>	<b>29,2</b>	<b>4,5</b>	<b>6,9</b>
<b>2004</b>	<b>126.822</b>	<b>49,9</b>	<b>61.793</b>	<b>47,6</b>	<b>33,9</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
01 Unser Fritz	3.603	40,1	1.411	60,8	24,5	7,3	7,4
<b>2004</b>	<b>3.380</b>	<b>45,5</b>	<b>1.489</b>	<b>47,7</b>	<b>31,5</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
02 Crange/Baukau	3.839	40,3	1.514	59,6	27,7	6,3	6,4
<b>2004</b>	<b>3.985</b>	<b>46,3</b>	<b>1.798</b>	<b>47,7</b>	<b>33,8</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
03 Wanne-West	4.208	39,6	1.625	60,4	27,8	5,7	6,2
<b>2004</b>	<b>4.283</b>	<b>47,0</b>	<b>1.976</b>	<b>46,1</b>	<b>36,3</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
04 Wanne-Nord	5.021	41,8	2.058	52,3	36,5	6,0	5,2
<b>2004</b>	<b>5.291</b>	<b>46,2</b>	<b>2.379</b>	<b>40,8</b>	<b>39,9</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
05 Wanne-Ost	4.007	46,4	1.805	57,1	32,3	5,0	5,7
<b>2004</b>	<b>4.194</b>	<b>50,9</b>	<b>2.093</b>	<b>44,3</b>	<b>36,7</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
06 Wanne-Stadtgarten	3.900	37,8	1.424	60,0	28,3	6,0	5,7
<b>2004</b>	<b>4.258</b>	<b>43,8</b>	<b>1.806</b>	<b>45,3</b>	<b>34,7</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
<b>Stadtbezirk Wanne</b>	<b>24.578</b>	<b>41,1</b>	<b>9.837</b>	<b>58,0</b>	<b>30,0</b>	<b>6,0</b>	<b>6,0</b>
<b>2004</b>	<b>25.391</b>	<b>46,6</b>	<b>11.541</b>	<b>45,0</b>	<b>35,9</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
08 Röhlinghausen-Nord	4.480	39,5	1.726	63,4	22,2	6,3	8,0
<b>2004</b>	<b>4.559</b>	<b>44,9</b>	<b>1.968</b>	<b>51,4</b>	<b>27,6</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
09 Eickel-Nord	3.923	39,8	1.517	59,3	29,5	4,8	6,4
<b>2004</b>	<b>4.200</b>	<b>44,7</b>	<b>1.841</b>	<b>46,8</b>	<b>34,0</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
10 Eickel-Ost	3.877	46,1	1.744	61,5	28,5	4,0	6,0
<b>2004</b>	<b>3.982</b>	<b>51,4</b>	<b>2.008</b>	<b>49,1</b>	<b>32,5</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
11 Röhlinghausen-Süd	5.375	48,2	2.518	63,6	24,3	4,6	7,4
<b>2004</b>	<b>5.446</b>	<b>53,0</b>	<b>2.813</b>	<b>49,0</b>	<b>29,6</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
12 Eickel-West	4.337	46,3	1.962	55,8	34,5	3,8	5,9
<b>2004</b>	<b>4.475</b>	<b>51,8</b>	<b>2.274</b>	<b>42,0</b>	<b>40,7</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
13 Eickel-Mitte	4.545	50,4	2.226	56,0	35,5	2,3	6,2
<b>2004</b>	<b>4.638</b>	<b>54,5</b>	<b>2.456</b>	<b>42,8</b>	<b>40,4</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
<b>Stadtbezirk Eickel</b>	<b>26.537</b>	<b>45,3</b>	<b>11.693</b>	<b>60,0</b>	<b>29,1</b>	<b>4,2</b>	<b>6,7</b>
<b>2004</b>	<b>27.300</b>	<b>50,2</b>	<b>13.360</b>	<b>46,7</b>	<b>34,2</b>	<b>X</b>	<b>X</b>



Maßstab 1: 44 000

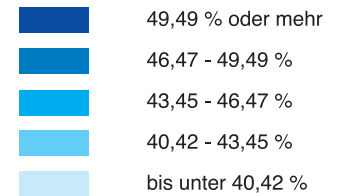


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Wahlbeteiligung  
 Oberbürgermeisterwahl

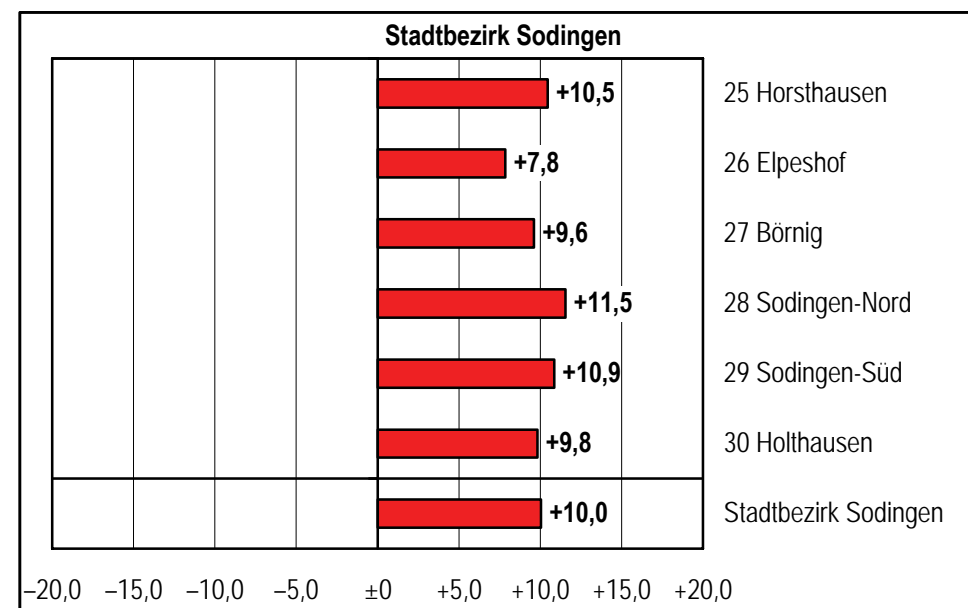
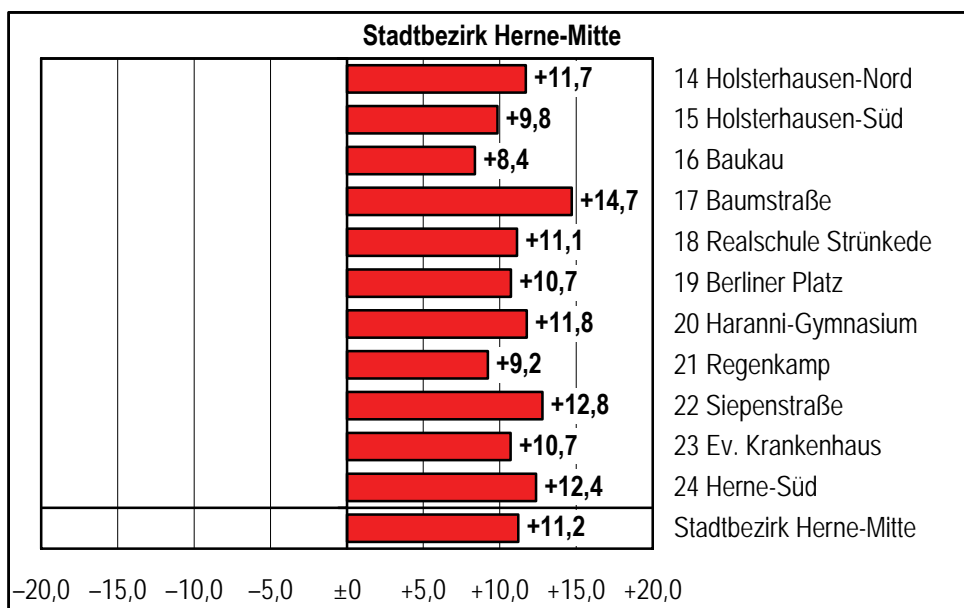
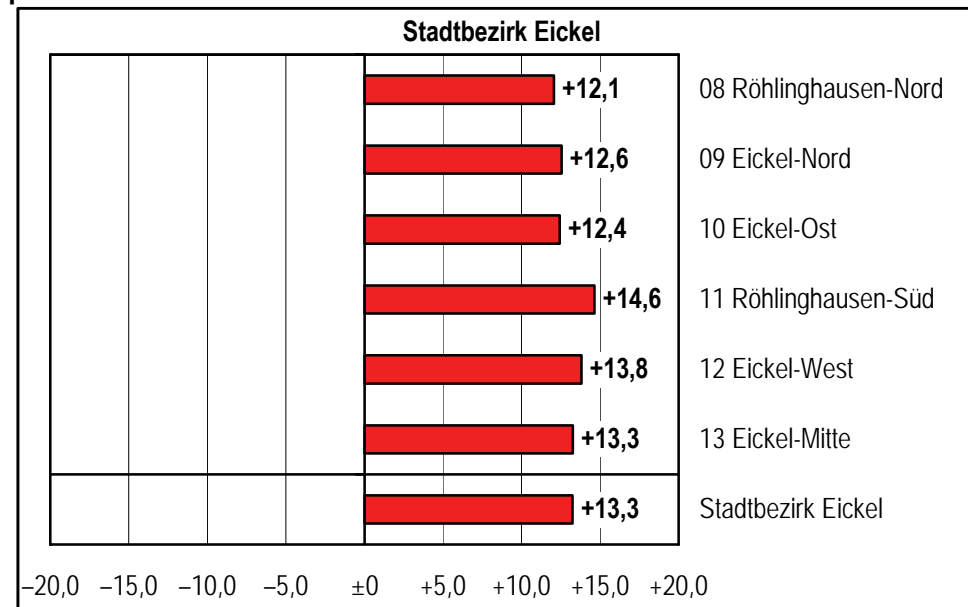
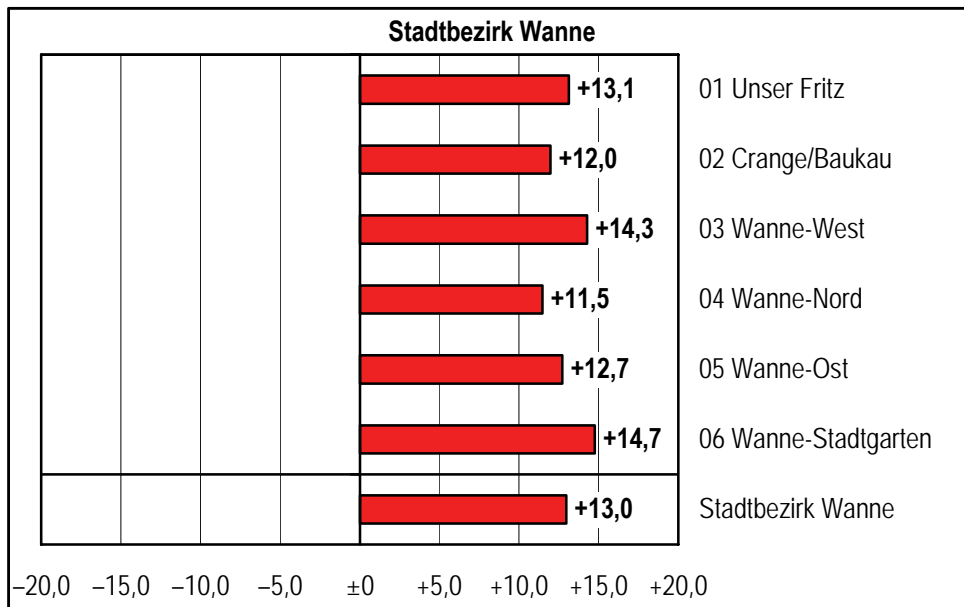


**30** Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

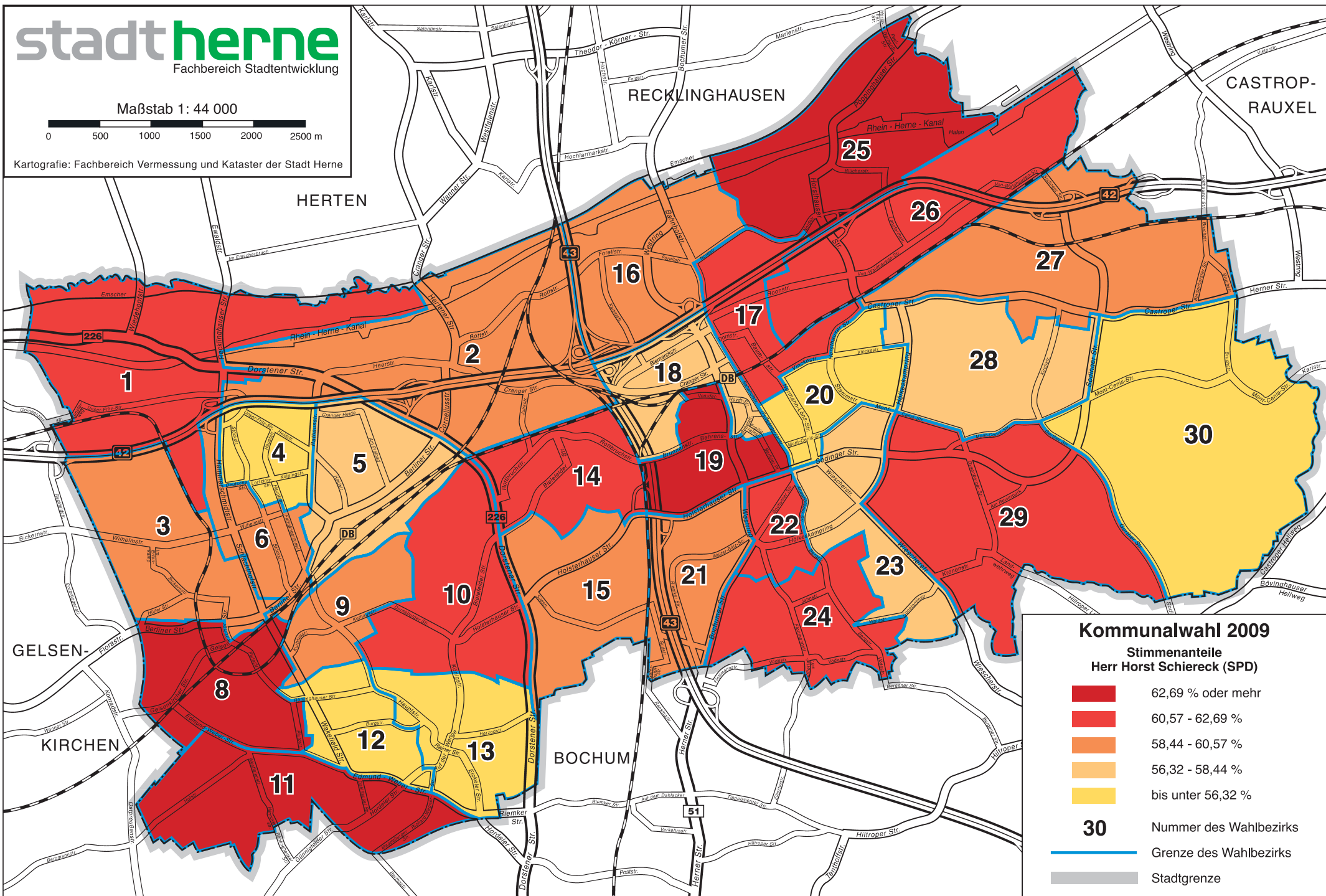
**Gewinne bzw. Verluste von Horst Schiereck (SPD) in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Oberbürgermeisterwahl 2009 im Vergleich zur Oberbürgermeisterwahl 2004  
– in Prozentpunkten –**



Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



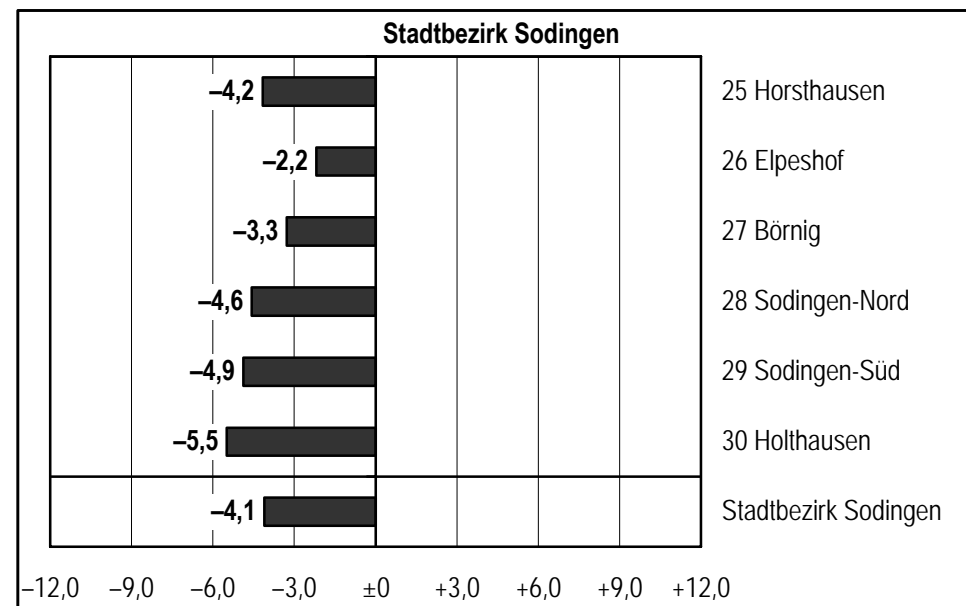
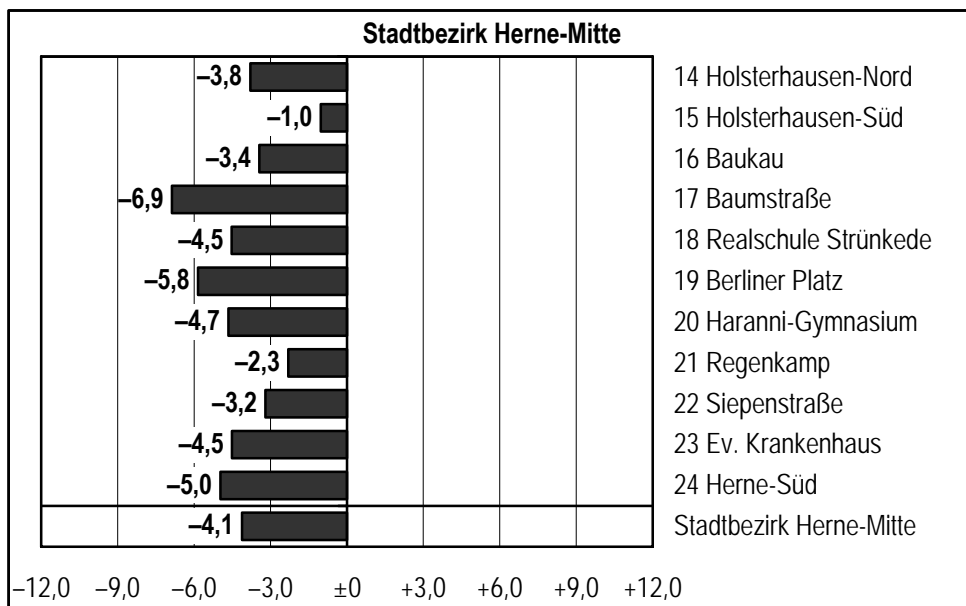
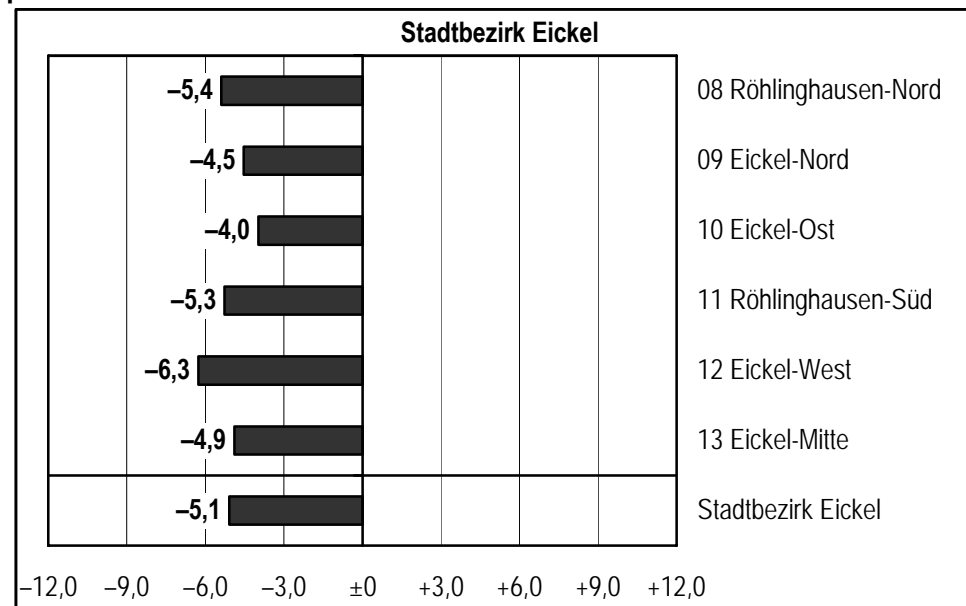
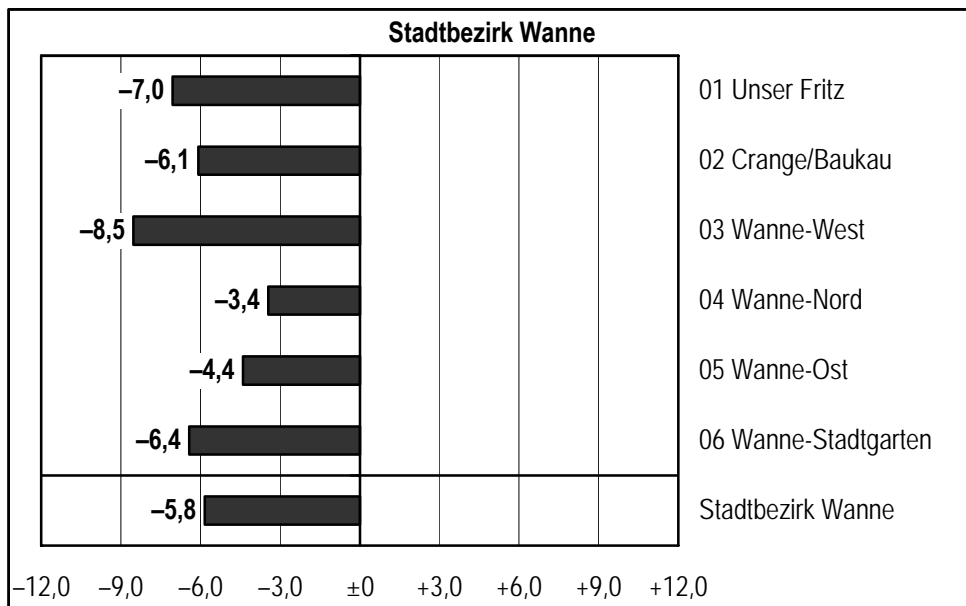
**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 Herr Horst Schiereck (SPD)

- 62,69 % oder mehr
- 60,57 - 62,69 %
- 58,44 - 60,57 %
- 56,32 - 58,44 %
- bis unter 56,32 %

- 30** Nummer des Wahlbezirks
- Grenze des Wahlbezirks
- Stadtgrenze

**Gewinne bzw. Verluste von Markus Schlüter (CDU) in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Oberbürgermeisterwahl 2009 im Vergleich zur Oberbürgermeisterwahl 2004  
– in Prozentpunkten –**

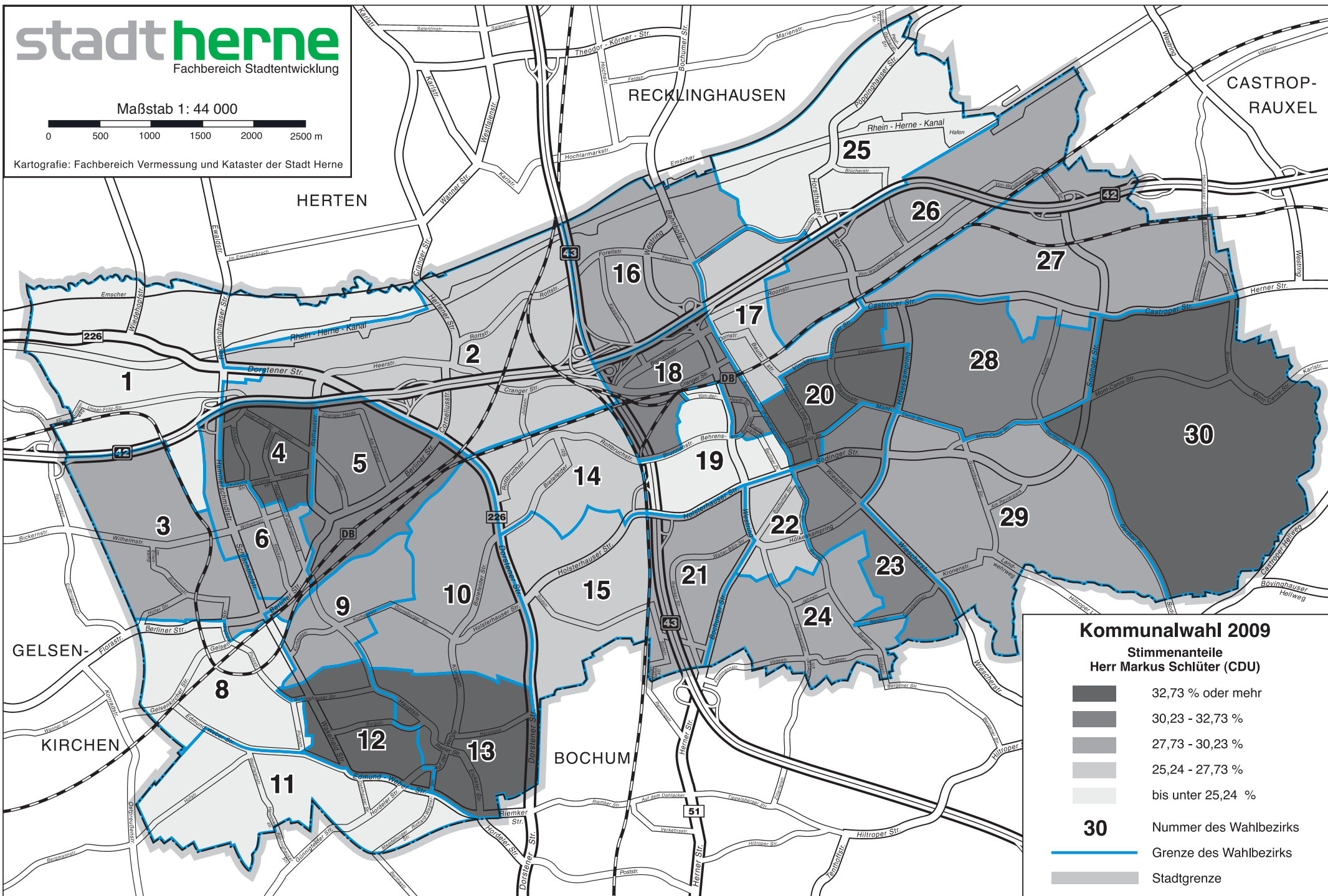




Maßstab 1: 44 000








Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 Herr Markus Schlüter (CDU)

-  32,73 % oder mehr
-  30,23 - 32,73 %
-  27,73 - 30,23 %
-  25,24 - 27,73 %
-  bis unter 25,24 %

**30** Nummer des Wahlbezirks

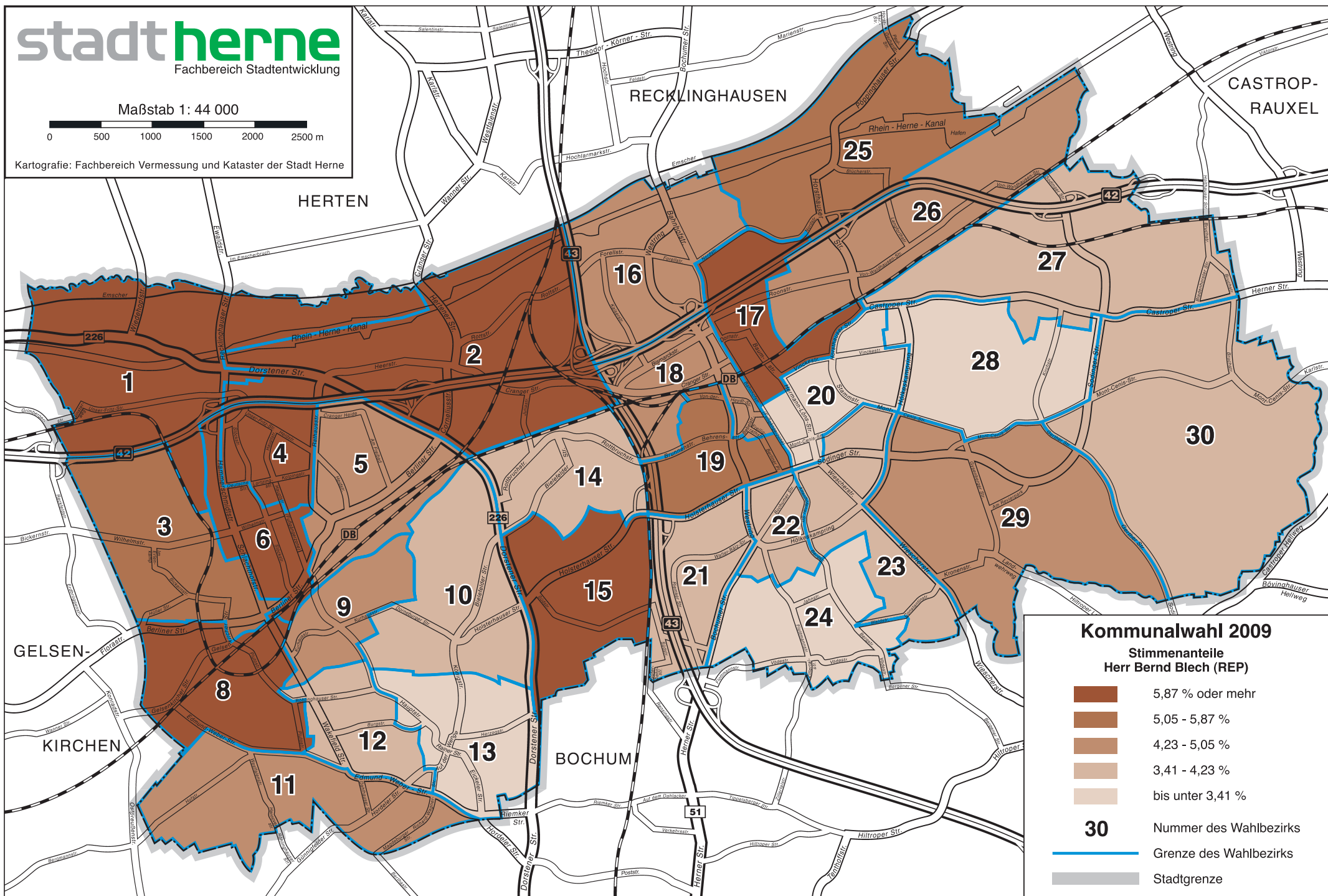
 Grenze des Wahlbezirks

 Stadtgrenze

Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 Herr Bernd Blech (REP)

- 5,87 % oder mehr
- 5,05 - 5,87 %
- 4,23 - 5,05 %
- 3,41 - 4,23 %
- bis unter 3,41 %

**30** Nummer des Wahlbezirks

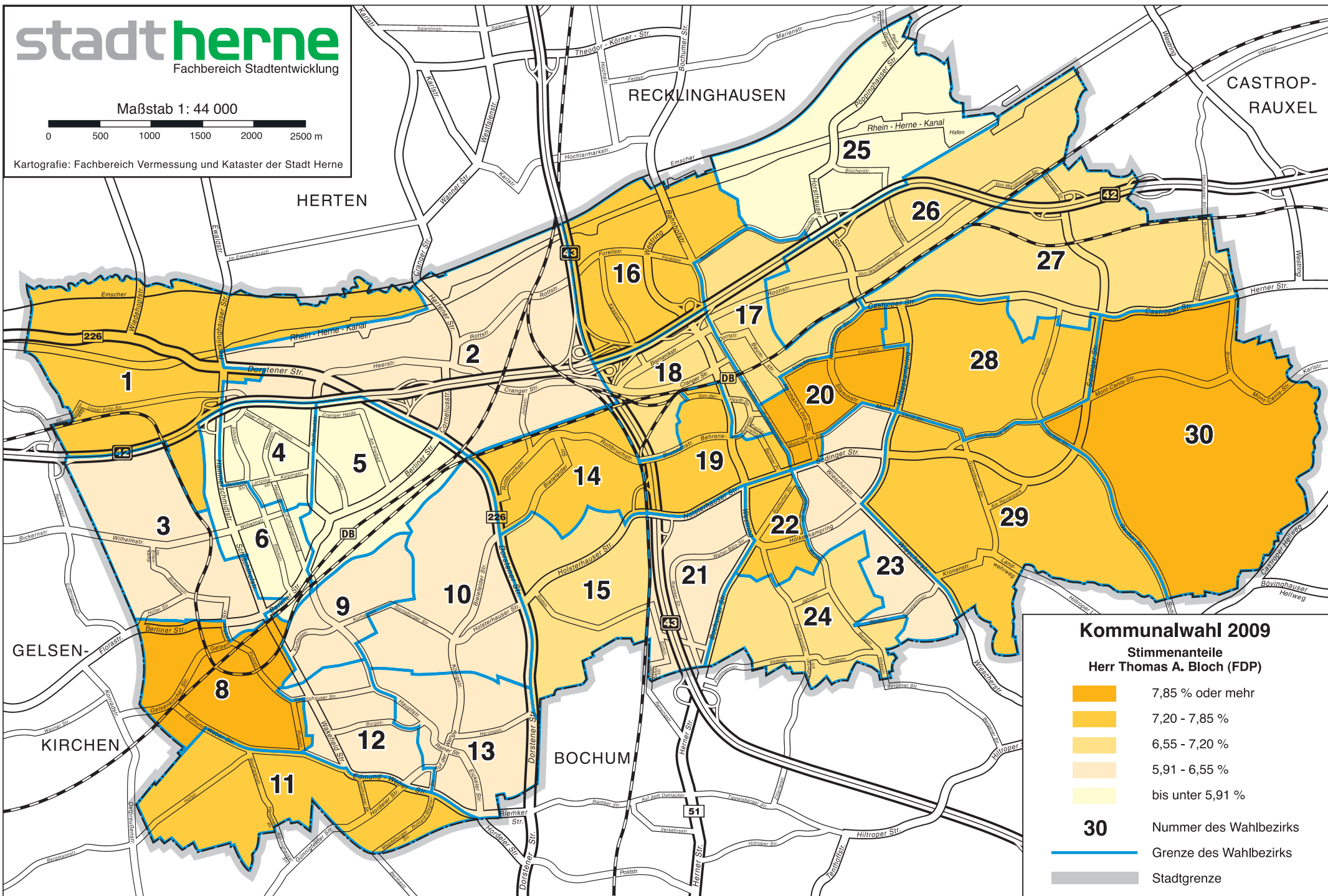
Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 Herr Thomas A. Bloch (FDP)

- 7,85 % oder mehr
- 7,20 - 7,85 %
- 6,55 - 7,20 %
- 5,91 - 6,55 %
- bis unter 5,91 %

- 30** Nummer des Wahlbezirks
- Grenze des Wahlbezirks
- Stadtgrenze



2.2.2 Die Wahl zum Rat der Stadt

Die Wahlbeteiligung ist gegenüber 2004 um 4,8 Prozentpunkte gesunken und liegt mit 45,2 % auf einem historischen Tiefpunkt. Die Zahl der Nichtwähler liegt damit deutlich über jener der Wähler. Demokratische Beteiligungsrechte werden immer weniger wahrgenommen.

Abb. 29: Stimmbezirke mit der höchsten/niedrigsten Wahlbeteiligung

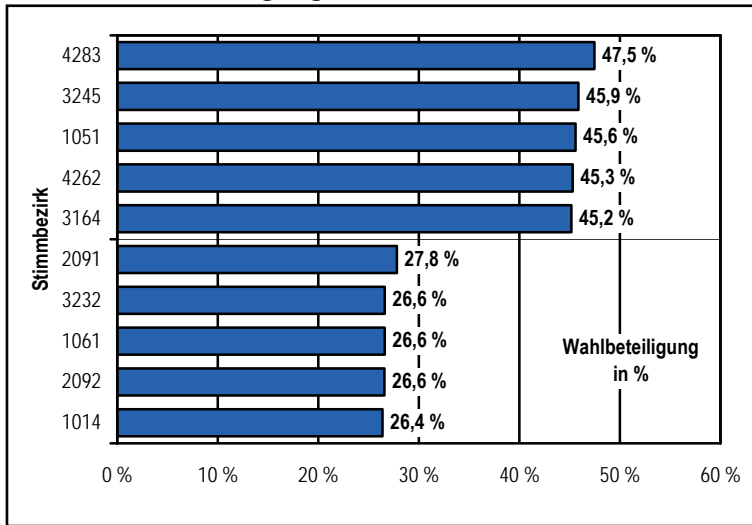


Abb. 30: Stimmbezirke mit den höchsten/niedrigsten SPD-Anteilen

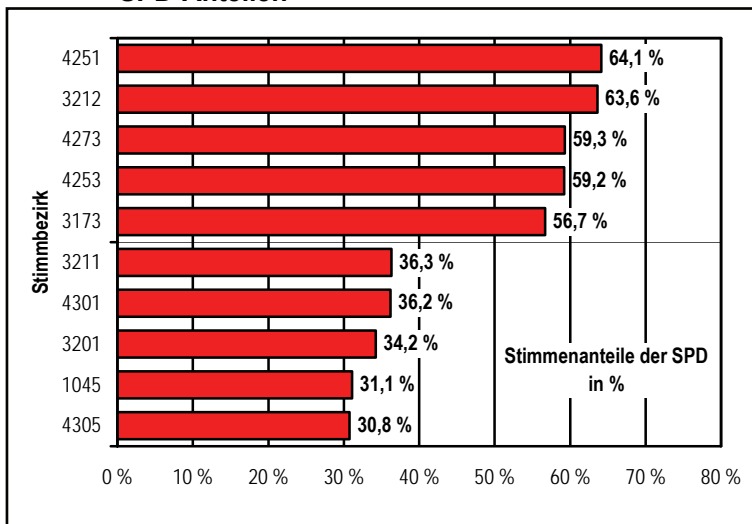
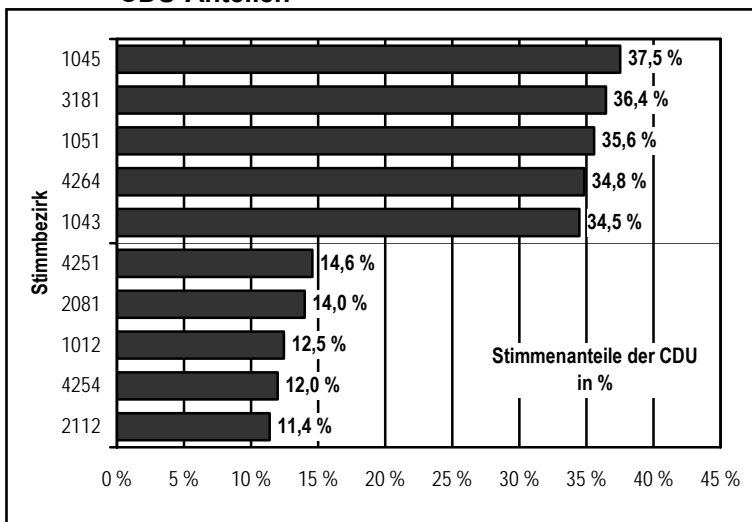


Abb. 31: Stimmbezirke mit den höchsten/niedrigsten CDU-Anteilen

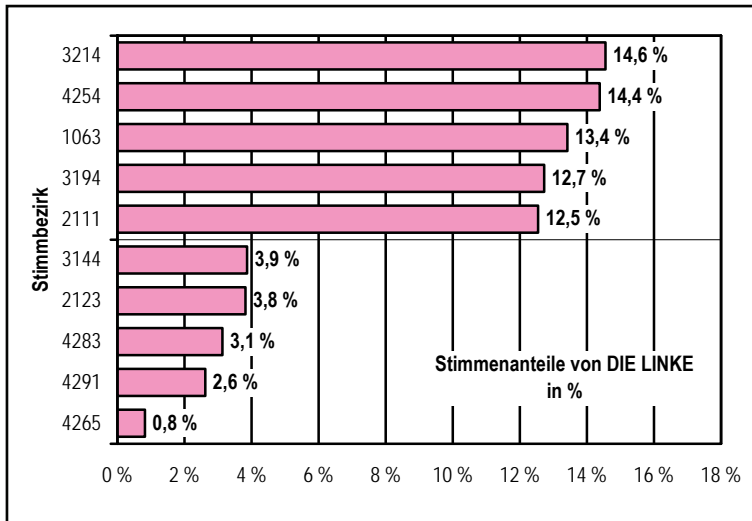


Auf der Ebene der Stimmbezirke kann lediglich die Urnenwahlbeteiligung, d. h. also der Anteil jener Wahlberechtigten, die ihre Stimme im Wahllokal abgegeben haben, betrachtet werden. In keinem der 126 Stimmbezirke liegt die Wahlbeteiligung über 50 %. Die höchste Beteiligung liegt im Stimmbezirk 4283 (Am Kornfeld, An der Linde, Baueracker) mit 47,5 %. Zu den Stimmbezirken mit Wahlbeteiligungsquoten unter 30 % gehören jeweils zwei Bezirke in Wanne und in Eickel sowie ein Bezirk in Herne-Mitte. (vergl. Abbildung 29).

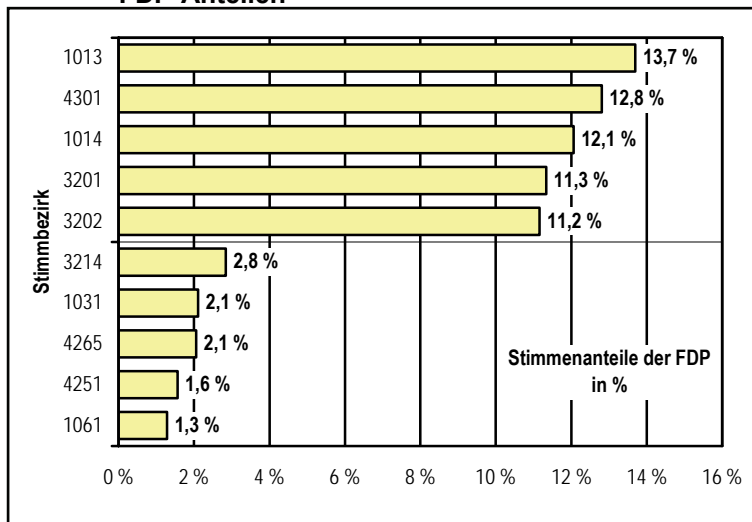
Fast 60 % der Stimmen fährt die SPD, wie bereits bei der Kommunalwahl 2004, im Stimmbezirk 4273 (westliche Teutoburgia-Siedlung, s. o.) mit 59,3 % ein. Auch im Stimmbezirk 4253 (Blücherstr., Horsthauser Str., Nordstr.) liegt sie knapp darunter. In zwei weiteren Bezirken kommt sie jeweils auf Stimmenanteile von über 60 %. Es sind dies die Stimmbezirke 4251 (Pantringshof-West) mit einem Top-Ergebnis von 64,1 % und 3212 (Hiberniastr., Overwegstr.) mit 63,6 %. Ihr schlechtestes Ergebnis mit nur 30,8 % erzielt die SPD im Stimmbezirk 4305 (Holthausen Str., Kray, Lange Str.).



**Abb. 35: Stimmbezirke mit den höchsten/niedrigsten DIE LINKE-Anteilen**



**Abb. 36: Stimmbezirke mit den höchsten/niedrigsten FDP-Anteilen**



besten Ergebnisse erzielt Die LINKE in den Stimmbezirken 3214 (Allensteiner Weg, Bochumer Str., Stettiner Weg) mit 14,6 % sowie 4254 Blücherstr., Gneisenaustr., Yorckstr.) mit 14,4 %. Ihre drei schlechtesten Wahlergebnisse auf Ebene der Stimmbezirke fährt sie ebenfalls im Stadtbezirk Sodingen ein. Es sind dies die Stimmbezirke 4283 (Am Kornfeld, An der Linde, Auf dem Berge) mit 3,1 %, 4291 (Am Revierpark, Auf dem Stennert, In der Esche) mit 2,6 %, sowie 4265 (Ernststr., Josefinenstr., Von-Waldthausen-Str.) mit 0,8 %.

Die FDP hat bei der aktuellen Wahl stark zugelegt. Mit Spitzenwerten über 11 % glänzt sie in immerhin fünf der 126 Stimmbezirke. Beispielhaft genannt seien die Stimmbezirke 1013 (Alleestr., Belgorodstr., Blitzkuhle), hier erzielt sie mit 13,7 % ihr bestes Ergebnis, und 4301 (Am Holzplatz, Auf m Kolm, Castroper Str.) mit 12,8 %. Stimmenanteile von unter 2 % fährt sie in den Bezirken 4251 (An der Markscheide, Dickebankstr., Pantrings Hof) mit 1,6 % und 1061 (Glückaufstr., Hammerschmidtstr., Schalkestr.) mit 1,3 % ein.

Zum zweiten Mal angetreten bei einer Kommunalwahl ist die AL Herne. Unter den fünf Stimmbezirken mit dem höchsten AL-Anteil liegen drei im Stadtbezirk Herne-Mitte und kein einziger im Stadtbezirk Sodingen. Über die 5%-Marke kommt sie dabei nur im Stimmbezirk 3234 (Altenhöfener Str., Düngelstr., Jauerstr.) mit 5,7 %. Ihr zweitbestes Wahlergebnis erzielt sie im Stimmbezirk 3223 (Altenhöfener Str., Amalienstr., Hölkeskampring) mit 4,7 %. Am schlechtesten abgeschnitten hat die AL Herne im Stimmbezirk 2104 (Ahornweg, Asternweg, Blumenplatz), hier kommt sie lediglich auf einen Stimmenanteil von 0,4 %.

Betrachtet man die Ebene der Kommunalwahl- und Stadtbezirke, fallen weitere Besonderheiten auf. Während 1999 die CDU noch in sieben Kommunalwahlbezirken die relative Mehrheit erringen konnte und damit sieben Direktkandidaten in den Rat brachte, ist ihr das diesmal wie bereits 2004 in keinem Bezirk mehr gelungen. Die SPD kann erneut alle ihre 29 Direktkandidaten für den Rat durchbringen, während ihr aufgrund ihres Stimmenanteils nur 27 Sitze zugestanden hätten. Durch Aufstockung des Rates um sechs weitere Sitze muss dieses Missverhältnis korrigiert werden. Es kommt zu 2 Überhang- und 4 Ausgleichsmandaten, die die Zahl der Stadtverordneten auf 64 anwachsen lässt.

Insgesamt hat die SPD ihr Vorwahlergebnis fast genau wiederholt. Es ist damit das drittschlechteste Resultat bei Stadtratswahlen seit 1946. Im Stadtgebiet hat sich dieses Ergebnis aber durch

gegenläufige Entwicklungen ergeben: Im Stadtbezirk Herne-Mitte hat sie geringfügige Stimmenverluste hinnehmen müssen (darunter im Kommunalwahlbezirk 22 Siepenstraße um 2,6 Prozentpunkte), in den Stadtbezirken Wanne und Eickel hat sie um 2,6 bzw 1,6 Prozentpunkte zugelegt (darunter im Kommunalwahlbezirk Wanne-Stadtgarten um 4,8, und im Kommunalwahlbezirk Eickel-West um 3,0 Prozentpunkte). Im Stadtbezirk Sodingen erzielt sie erneut ihr bestes Ergebnis mit 46,4 %, was ihrem Wahlergebnis aus 2004 mit 46,0 % entspricht. Die CDU hat hingegen in allen Kommunalwahlbezirken mehr oder weniger deutlich verloren. Die Spanne reicht dabei von -1,2 Prozentpunkten im Kommunalwahlbezirk 26 Elpeshof bis -8,9 Prozentpunkten im Kommunalwahlbezirk 06 Wanne-Stadtgarten. Kein Kommunalwahlbezirk entwickelte sich dabei entgegen diesem Trend.



Tabelle 5: Ergebnis der Ratswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LINKE <sup>1)</sup>	FDP
				Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %
<b>Stadt Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>45,2</b>	<b>55.058</b>	<b>45,4</b>	<b>25,9</b>	<b>9,3</b>	<b>3,5</b>	<b>2,0</b>	<b>7,4</b>	<b>6,4</b>
<b>2004</b>	<b>126.822</b>	<b>50,0</b>	<b>61.707</b>	<b>44,6</b>	<b>31,2</b>	<b>8,4</b>	<b>4,7</b>	<b>4,3</b>	<b>3,4</b>	<b>3,3</b>
01 Unser Fritz	3.603	40,2	1.419	46,4	21,5	6,7	5,6	1,4	6,8	11,6
2004	3.380	45,9	1.497	44,2	30,3	6,0	9,1	3,7	3,8	2,9
02 Crange/Baukau	3.839	40,3	1.490	47,7	24,2	5,9	4,9	2,2	7,7	7,4
2004	3.985	46,2	1.784	44,6	30,5	6,5	6,7	3,9	4,5	3,3
03 Wanne-West	4.208	39,6	1.633	49,0	25,8	6,4	3,7	2,1	8,5	4,5
2004	4.283	47,0	1.969	46,0	32,4	4,4	7,0	4,0	3,7	2,5
04 Wanne-Nord	5.021	41,8	2.066	39,6	34,0	8,3	5,2	2,0	6,2	4,6
2004	5.291	46,3	2.355	38,3	36,9	7,5	6,2	4,0	4,2	2,9
05 Wanne-Ost	4.007	46,4	1.822	44,1	29,1	9,1	3,8	1,5	7,1	5,2
2004	4.194	50,9	2.092	42,1	34,7	7,7	5,1	4,3	3,4	2,7
06 Wanne-Stadtgarten	3.900	37,8	1.426	46,1	23,8	8,8	4,3	2,4	10,7	3,9
2004	4.258	43,8	1.796	41,3	32,6	8,2	5,6	4,5	5,3	2,4
<b>Stadtbezirk Wanne</b>	<b>24.578</b>	<b>41,1</b>	<b>9.856</b>	<b>45,1</b>	<b>27,0</b>	<b>7,6</b>	<b>4,6</b>	<b>1,9</b>	<b>7,7</b>	<b>6,0</b>
<b>2004</b>	<b>25.391</b>	<b>46,7</b>	<b>11.493</b>	<b>42,5</b>	<b>33,2</b>	<b>6,8</b>	<b>6,5</b>	<b>4,1</b>	<b>4,1</b>	<b>2,8</b>
08 Röhlinghausen-Nord	4.480	39,5	1.746	50,0	19,8	7,0	4,8	2,3	8,7	7,4
2004	4.559	44,9	1.953	47,2	26,2	6,7	5,8	4,5	5,1	4,6
09 Eickel-Nord	3.923	39,8	1.536	47,6	26,6	6,8	3,4	2,0	9,5	4,2
2004	4.200	44,7	1.838	45,7	31,0	6,9	4,7	4,1	4,4	3,3
10 Eickel-Ost	3.877	46,1	1.760	44,8	25,1	9,5	2,9	1,3	8,4	8,1
2004	3.982	51,4	1.979	43,6	31,1	10,1	4,0	4,3	3,8	3,1
11 Röhlinghausen-Süd	5.375	48,2	2.527	46,9	20,0	13,4	3,2	2,2	6,9	7,4
2004	5.446	53,0	2.820	47,7	27,1	8,9	4,9	4,6	3,2	3,6
12 Eickel-West	4.337	46,3	1.972	43,7	30,8	8,2	3,5	2,4	6,0	5,3
2004	4.475	51,8	2.253	40,7	37,9	7,5	3,8	3,7	3,8	2,6
13 Eickel-Mitte	4.545	50,4	2.222	41,9	33,0	8,3	2,0	2,3	6,6	5,9
2004	4.638	54,6	2.488	39,5	38,7	8,0	3,5	4,9	2,6	2,8
<b>Stadtbezirk Eickel</b>	<b>26.537</b>	<b>45,3</b>	<b>11.763</b>	<b>45,6</b>	<b>25,9</b>	<b>9,2</b>	<b>3,2</b>	<b>2,1</b>	<b>7,5</b>	<b>6,4</b>
<b>2004</b>	<b>27.300</b>	<b>50,2</b>	<b>13.331</b>	<b>44,0</b>	<b>32,1</b>	<b>8,1</b>	<b>4,4</b>	<b>4,4</b>	<b>3,7</b>	<b>3,3</b>

<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LINKE <sup>1)</sup>	FDP
				Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %
<b>Stadt Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>45,2</b>	<b>55.058</b>	<b>45,4</b>	<b>25,9</b>	<b>9,3</b>	<b>3,5</b>	<b>2,0</b>	<b>7,4</b>	<b>6,4</b>
<b>2004</b>	<b>126.822</b>	<b>50,0</b>	<b>61.707</b>	<b>44,6</b>	<b>31,2</b>	<b>8,4</b>	<b>4,7</b>	<b>4,3</b>	<b>3,4</b>	<b>3,3</b>
14 Holsterhausen-Nord	4.352	46,3	1.967	47,2	24,8	9,5	2,6	1,7	7,2	7,1
2004	4.349	52,9	2.248	46,9	28,9	8,1	5,0	3,8	3,6	3,8
15 Holsterhausen-Süd	3.926	38,9	1.499	46,1	23,5	8,3	5,1	2,3	9,2	5,5
2004	3.821	45,5	1.702	46,5	26,1	8,0	6,9	4,9	3,5	4,1
16 Baukau	3.917	48,8	1.860	44,5	25,6	9,0	3,9	1,5	8,0	7,5
2004	3.892	52,6	1.991	45,5	30,7	8,8	3,5	4,4	3,0	4,1
17 Baumstraße	4.062	39,7	1.582	48,5	24,1	8,2	4,6	2,2	7,9	4,6
2004	4.137	42,0	1.678	45,3	29,1	7,2	6,3	4,1	5,1	2,9
18 Realschule Strünkede	4.312	41,7	1.766	45,0	27,6	9,1	2,9	1,5	8,1	5,8
2004	4.470	46,8	2.033	43,2	31,6	8,4	4,5	4,6	4,0	3,7
19 Berliner Platz	3.745	41,2	1.497	47,4	20,4	11,2	3,7	1,8	8,7	6,7
2004	3.843	44,7	1.693	49,4	26,4	8,6	4,1	4,2	3,2	4,0
20 Haranni-Gymnasium	4.367	50,0	2.145	38,3	28,9	12,0	2,6	1,5	6,0	10,7
2004	4.405	53,7	2.296	37,8	36,8	12,0	3,4	2,8	2,6	4,5
21 Regenkamp	3.767	45,1	1.671	47,8	25,3	8,4	2,5	1,8	8,9	5,4
2004	3.838	51,8	1.949	48,8	27,6	8,7	4,6	4,6	2,3	3,5
22 Siepenstraße	4.021	45,3	1.783	41,3	23,4	13,5	2,6	2,7	8,7	7,7
2004	3.958	50,8	1.948	43,9	29,6	10,5	4,5	5,7	2,9	2,8
23 Ev. Krankenhaus	4.702	46,0	2.129	45,7	27,1	8,8	2,8	1,7	7,3	6,6
2004	4.741	51,1	2.387	45,0	33,9	7,5	3,8	3,8	2,9	3,2
24 Herne-Süd	4.694	52,2	2.415	44,1	25,8	12,5	2,3	3,3	6,7	5,2
2004	4.749	57,9	2.681	45,5	30,6	10,6	3,5	4,3	2,6	3,0
<b>Stadtbezirk Herne-Mitte</b>	<b>45.865</b>	<b>45,2</b>	<b>20.314</b>	<b>44,9</b>	<b>25,4</b>	<b>10,2</b>	<b>3,1</b>	<b>2,0</b>	<b>7,8</b>	<b>6,7</b>
<b>2004</b>	<b>46.203</b>	<b>50,1</b>	<b>22.606</b>	<b>45,1</b>	<b>30,4</b>	<b>9,0</b>	<b>4,4</b>	<b>4,3</b>	<b>3,2</b>	<b>3,6</b>
25 Horsthausen	4.091	41,8	1.681	55,7	20,2	4,6	4,0	2,2	8,9	4,3
2004	4.151	46,4	1.892	52,2	25,0	6,3	5,3	5,0	2,7	3,4
26 Elpeshof	4.065	49,6	1.966	47,4	26,2	9,3	4,0	1,6	6,7	4,9
2004	4.187	54,0	2.212	49,7	27,4	8,0	4,8	4,2	3,2	2,5
27 Börnig	4.960	48,3	2.361	46,9	25,8	8,5	3,0	2,4	7,2	6,1
<sup>2)</sup> 2004	4.571	51,6	2.275	45,5	29,8	8,2	3,4	2,8	2,9	3,5
28 Sodingen-Nord	4.972	50,5	2.479	45,6	27,4	10,6	2,7	2,7	5,1	5,8
<sup>2)</sup> 2004	5.408	54,9	2.897	43,5	32,3	9,4	3,9	5,2	2,6	2,9
29 Sodingen-Süd	4.812	48,5	2.276	46,1	25,7	11,1	2,5	1,8	6,6	6,1
2004	4.803	53,8	2.540	46,7	29,5	10,5	3,3	4,4	2,6	3,0
30 Holthausen	4.647	52,1	2.362	39,8	28,3	11,5	3,7	1,6	6,3	8,9
2004	4.808	52,6	2.461	40,7	34,8	10,1	3,2	3,9	2,8	4,5
<b>Stadtbezirk Sodingen</b>	<b>27.547</b>	<b>48,6</b>	<b>13.125</b>	<b>46,4</b>	<b>25,9</b>	<b>9,5</b>	<b>3,3</b>	<b>2,1</b>	<b>6,7</b>	<b>6,2</b>
<b>2004</b>	<b>27.928</b>	<b>52,4</b>	<b>14.277</b>	<b>46,0</b>	<b>30,1</b>	<b>8,9</b>	<b>3,9</b>	<b>4,3</b>	<b>2,8</b>	<b>3,3</b>

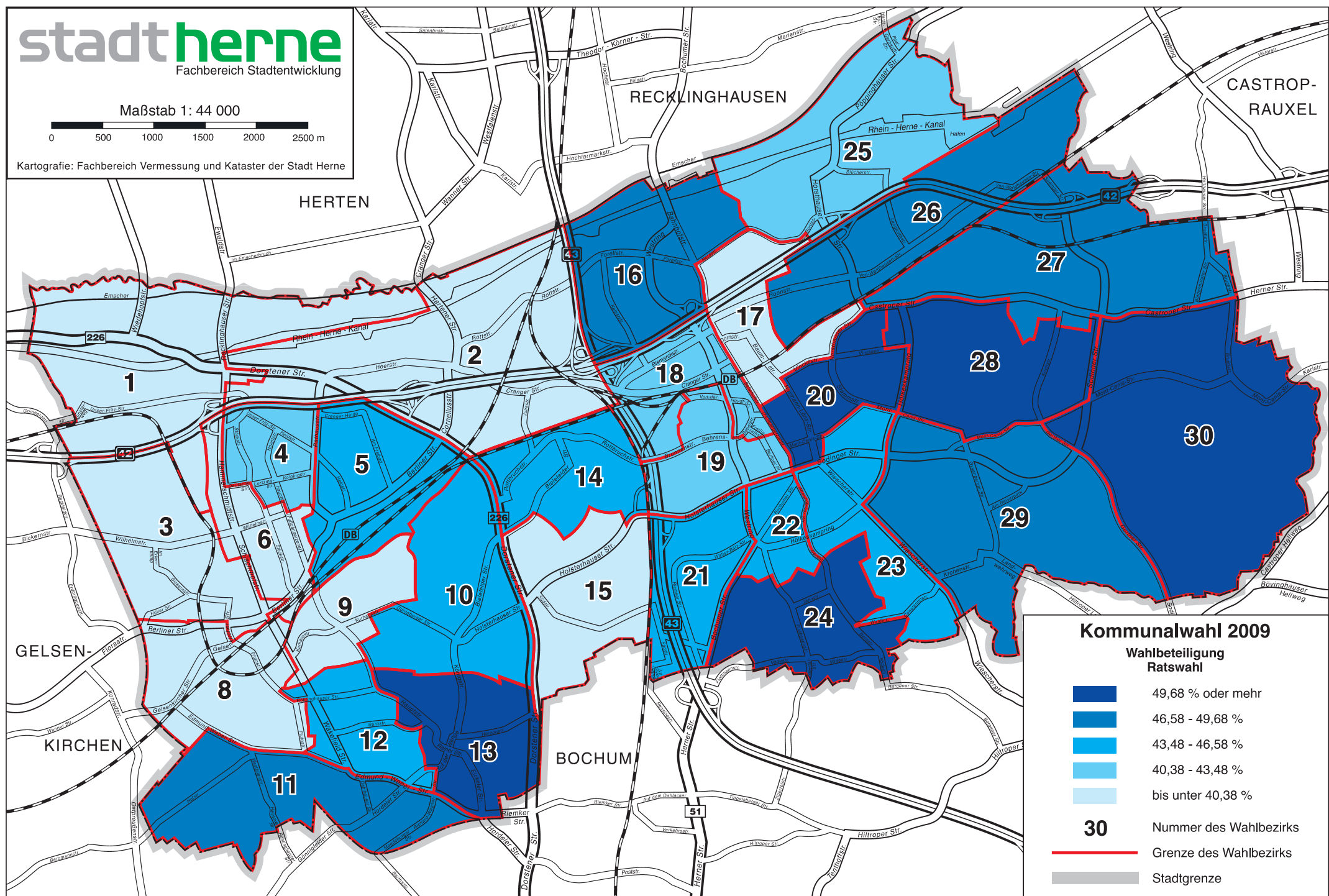
<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)

<sup>2)</sup> Gegenüber der Vorwahl hat sich der Zuschnitt einiger Kommunalwahlbezirke verändert, so dass kein echter Vergleich mit dem Vorwahlergebnis durchgeführt werden kann! Die grau hinterlegten Zahlen sind umgerechnete Ergebnisse, die lediglich einen ungefähren Eindruck vermitteln.

Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Wahlbeteiligung  
 Ratswahl

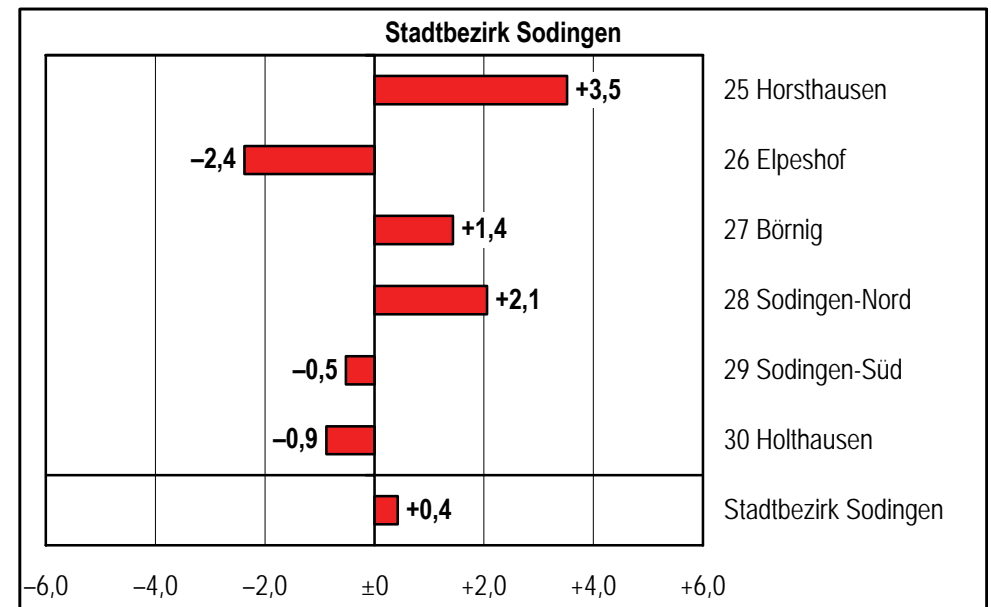
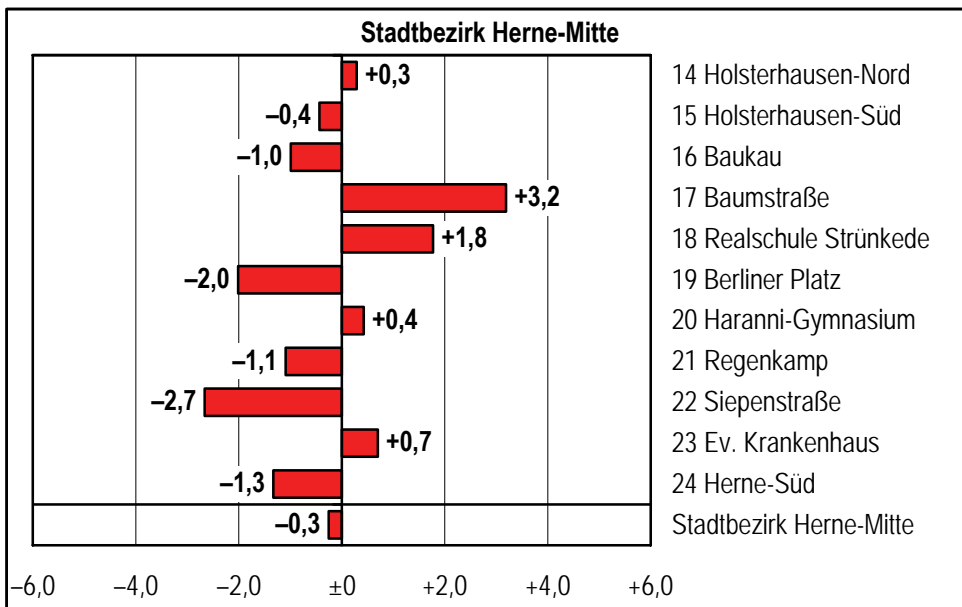
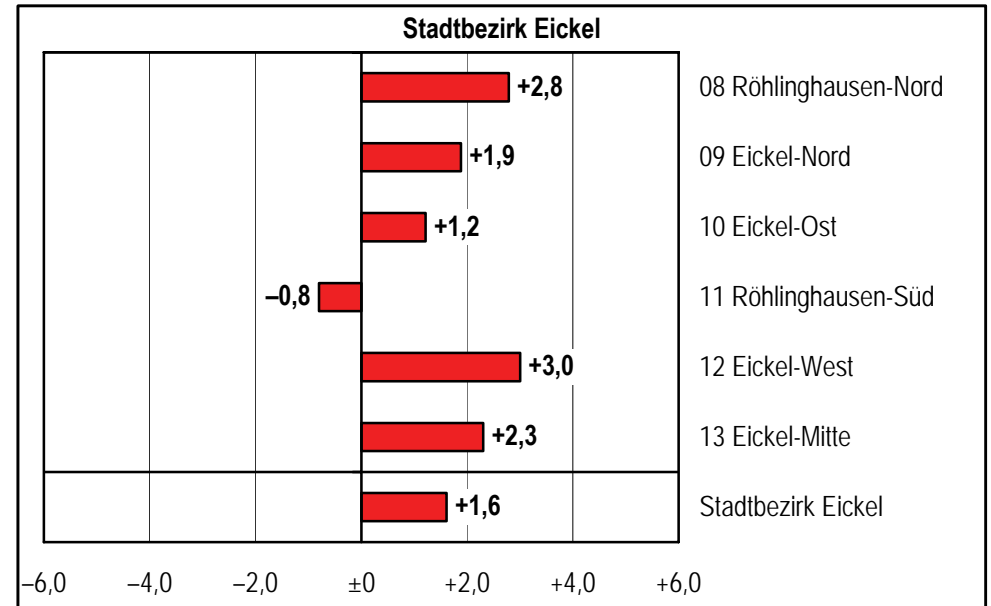
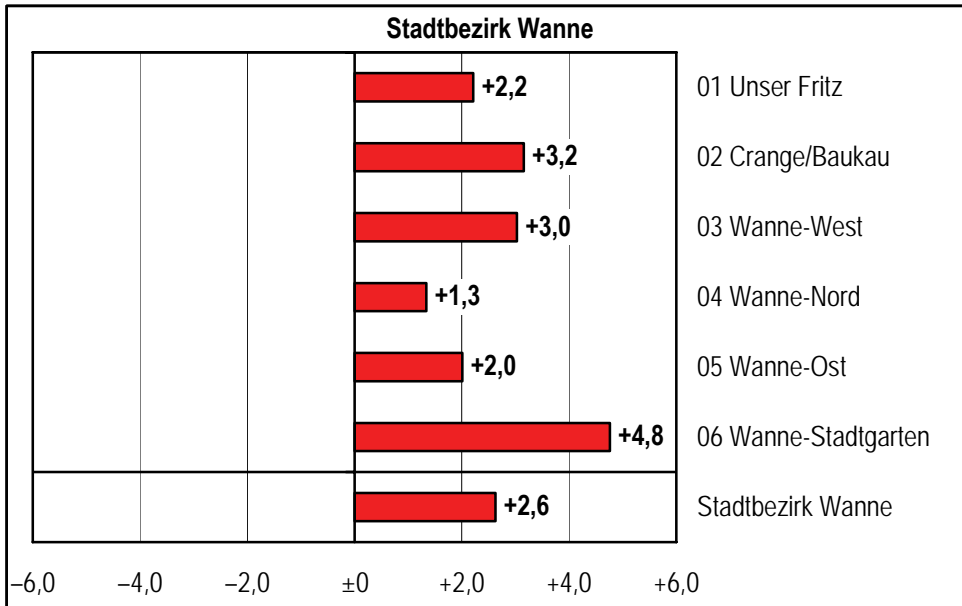
- 49,68 % oder mehr
- 46,58 - 49,68 %
- 43,48 - 46,58 %
- 40,38 - 43,48 %
- bis unter 40,38 %

**30** Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

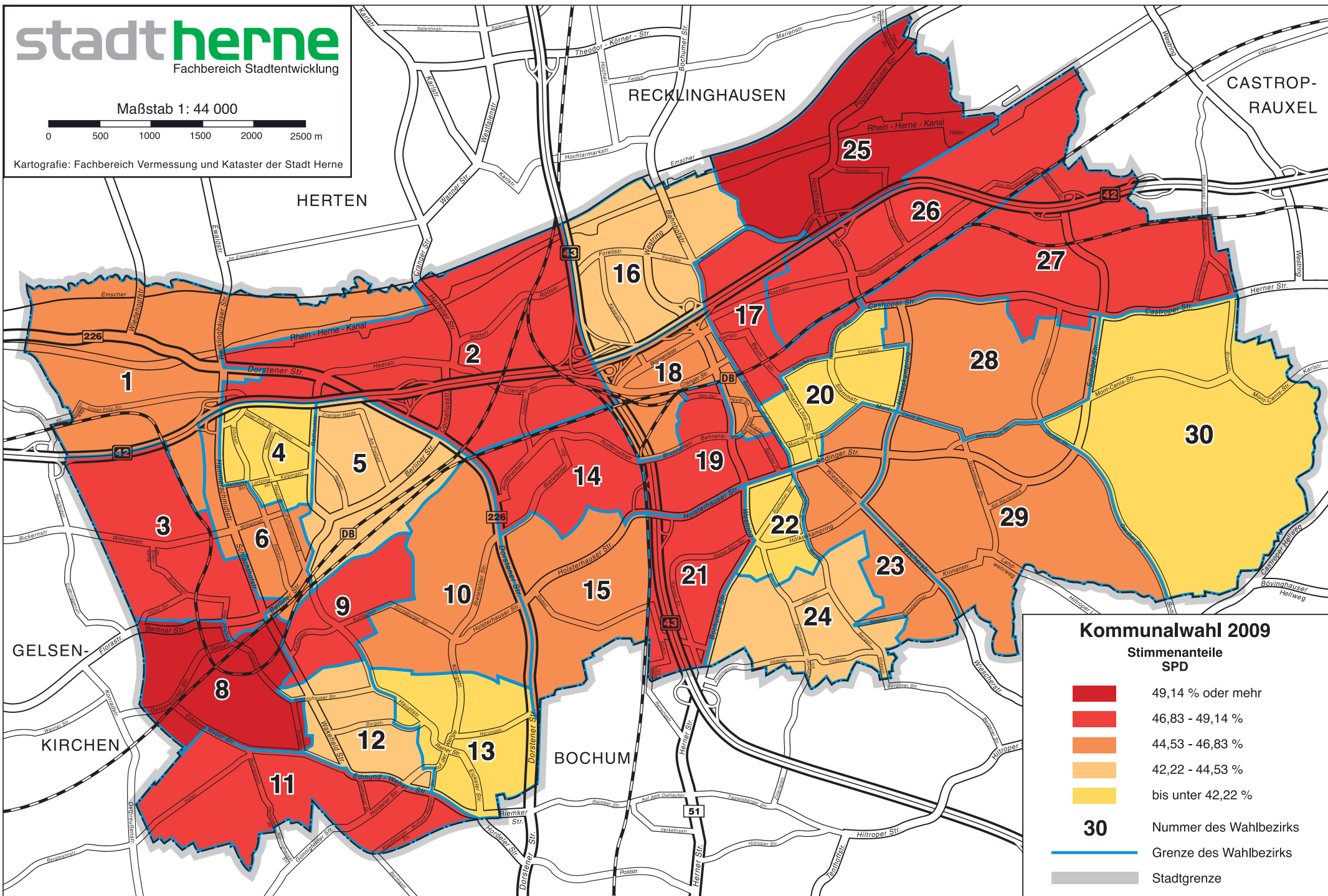
**Gewinne bzw. Verluste der SPD in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Ratswahl 2009 im Vergleich zur Ratswahl 2004  
– in Prozentpunkten –**



Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 SPD

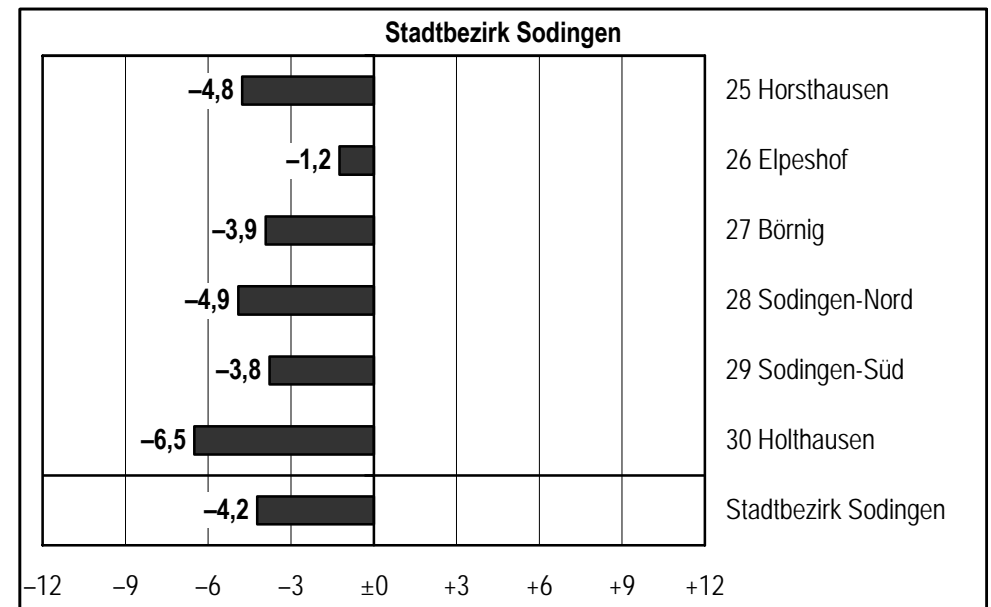
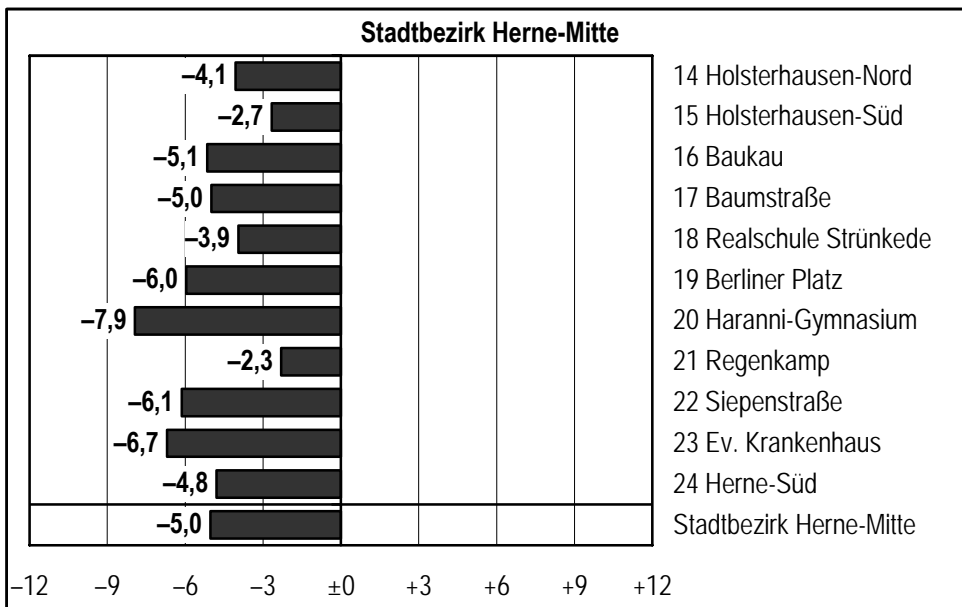
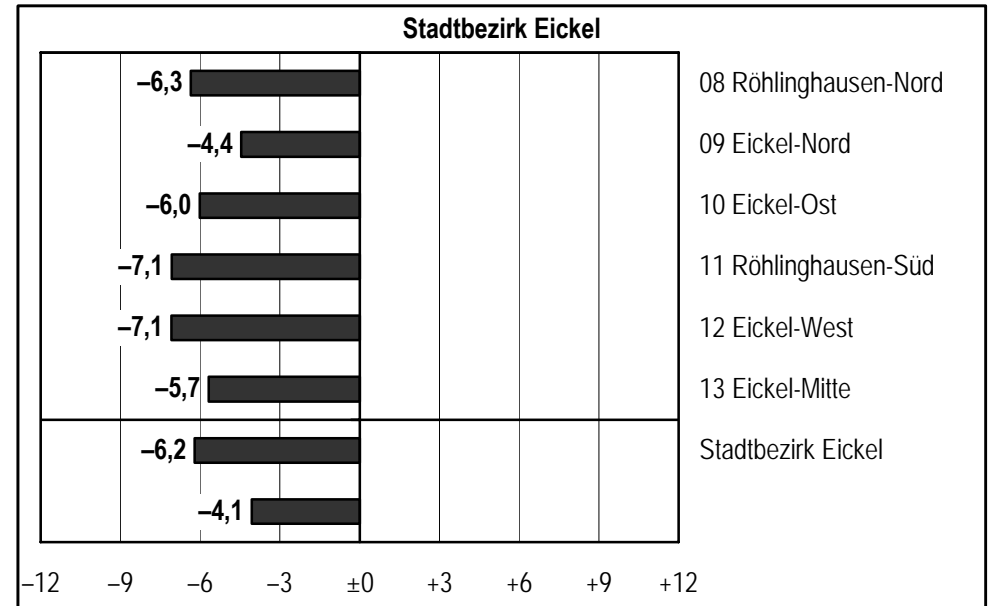
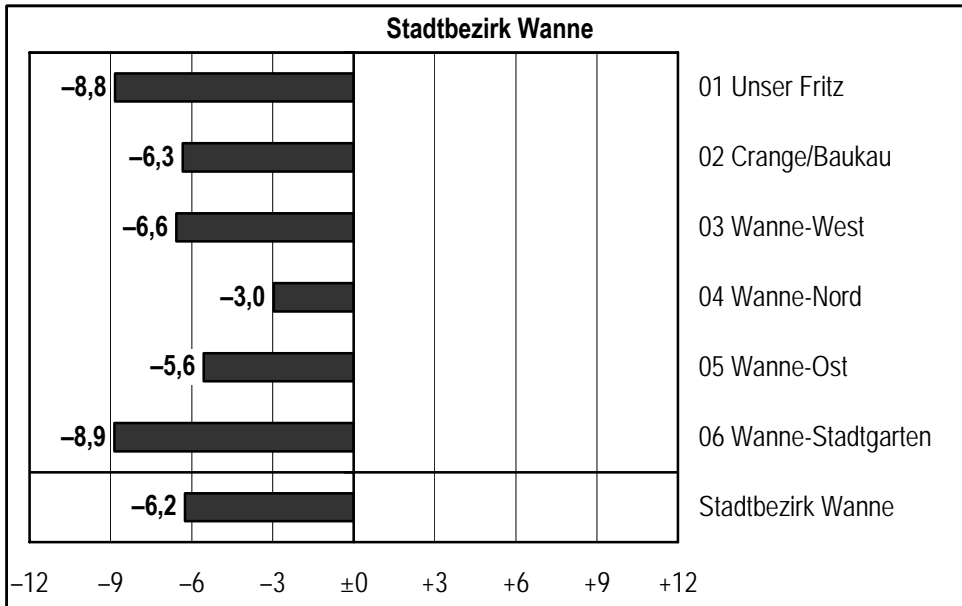
- 49,14 % oder mehr
- 46,83 - 49,14 %
- 44,53 - 46,83 %
- 42,22 - 44,53 %
- bis unter 42,22 %

**30** Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

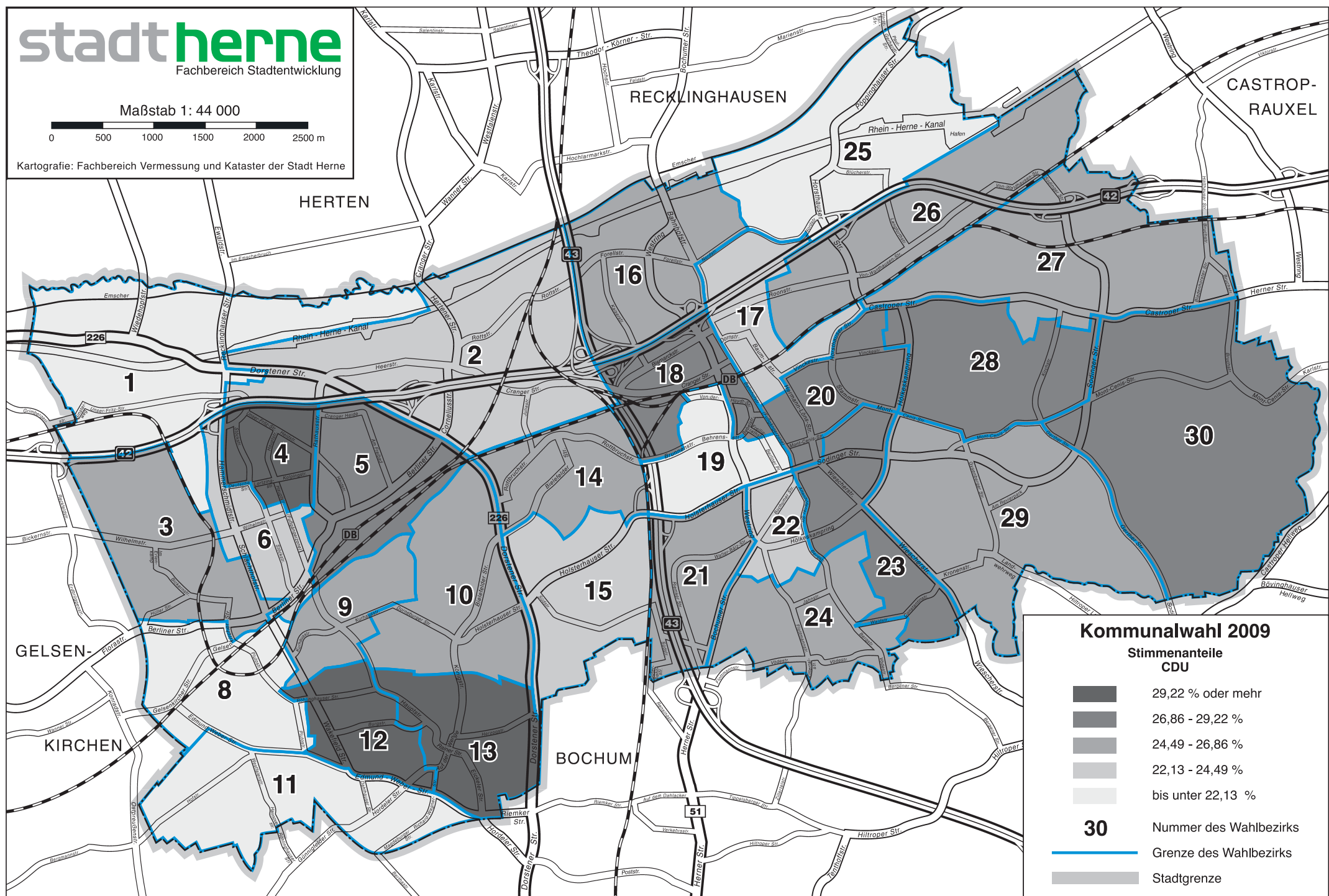
**Gewinne bzw. Verluste der CDU in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Ratswahl 2009 im Vergleich zur Ratswahl 2004  
– in Prozentpunkten –**



Maßstab 1: 44 000

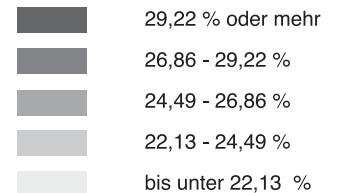


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 CDU

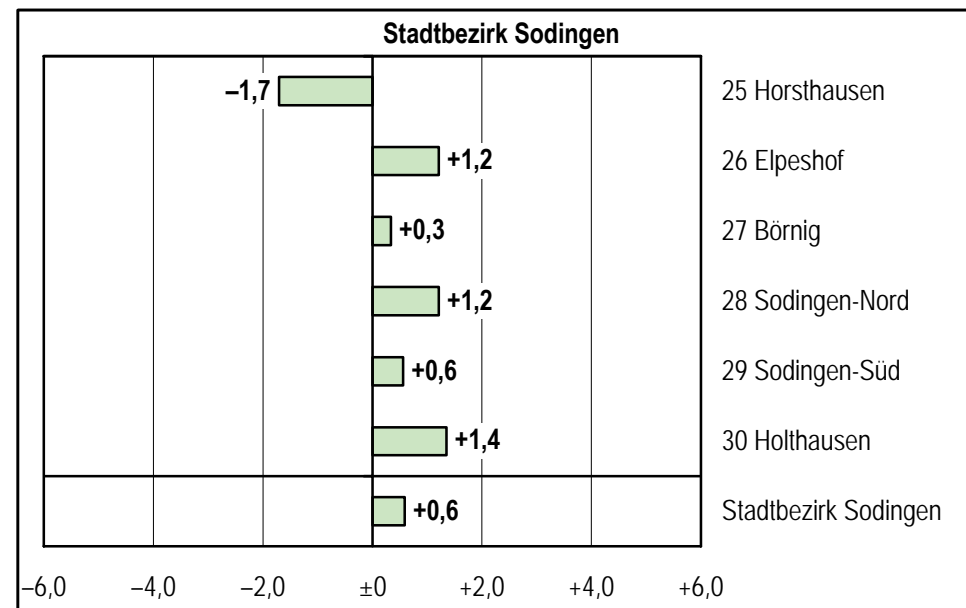
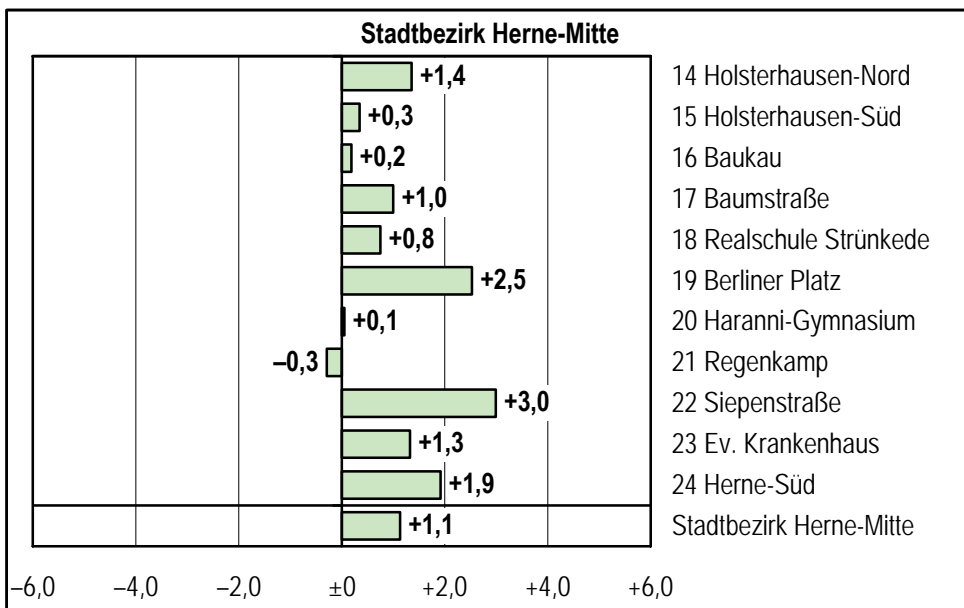
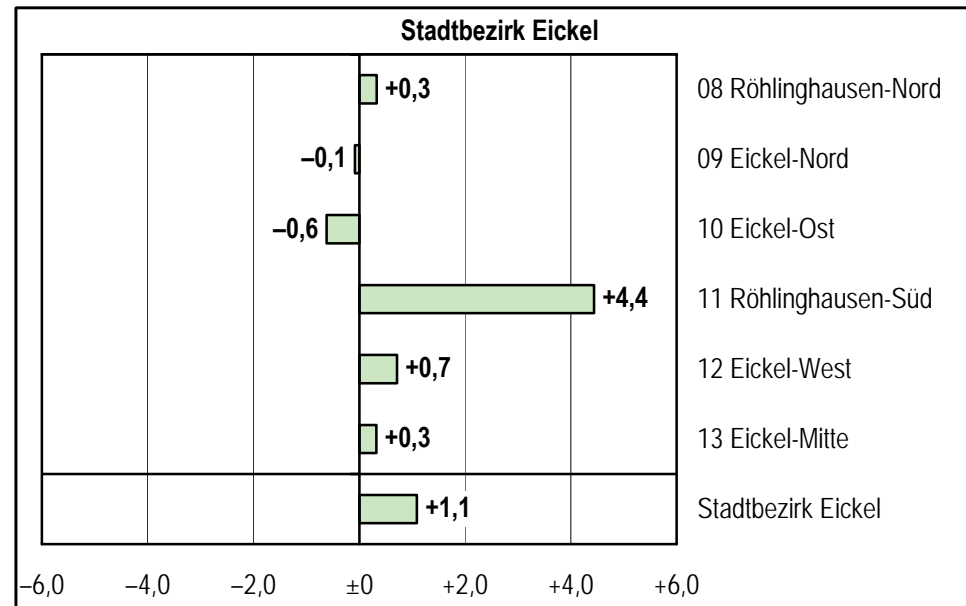
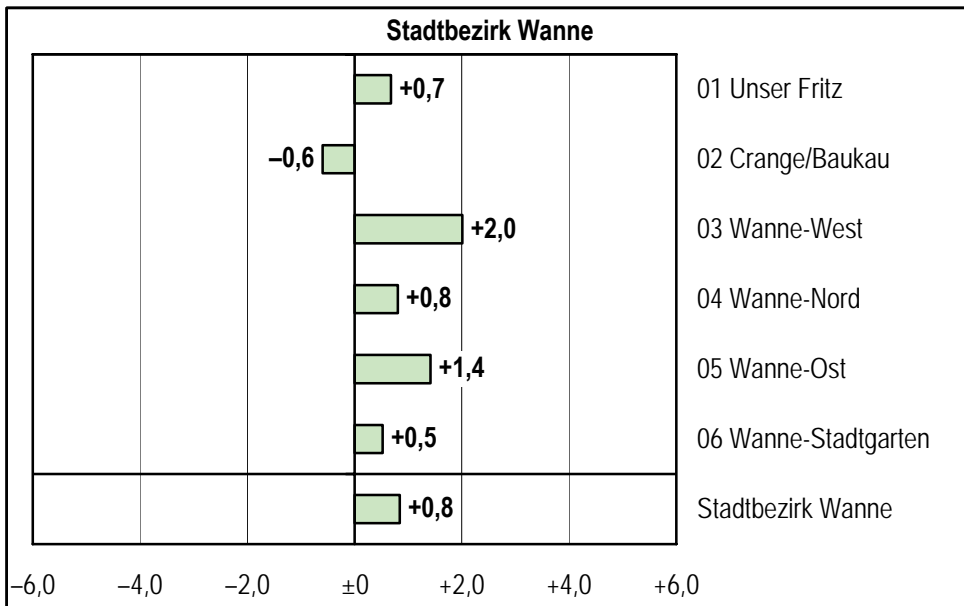


**30** Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

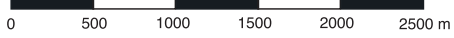
Stadtgrenze

**Gewinne bzw. Verluste der GRÜNEN in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Ratswahl 2009 im Vergleich zur Ratswahl 2004  
– in Prozentpunkten –**

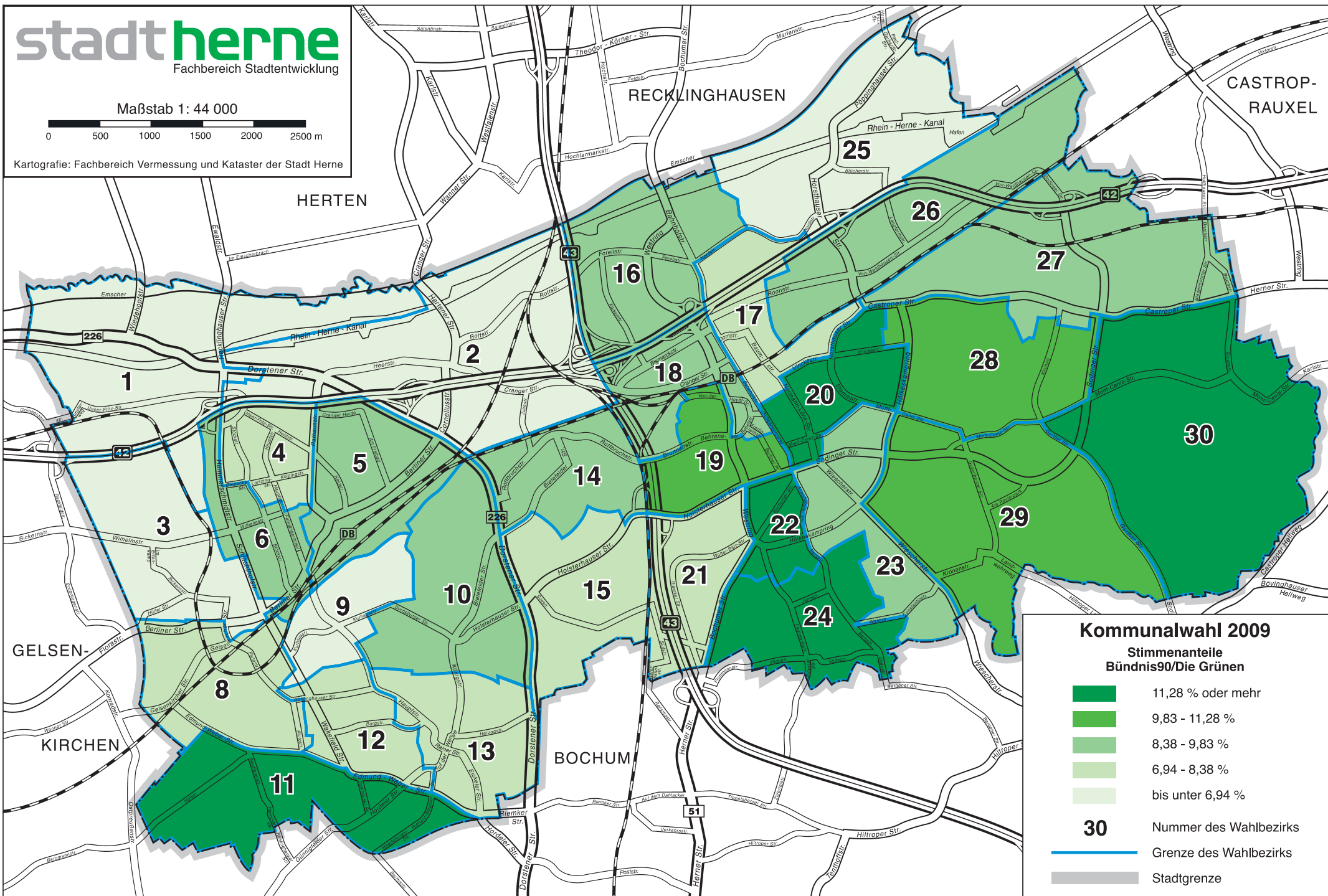




Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



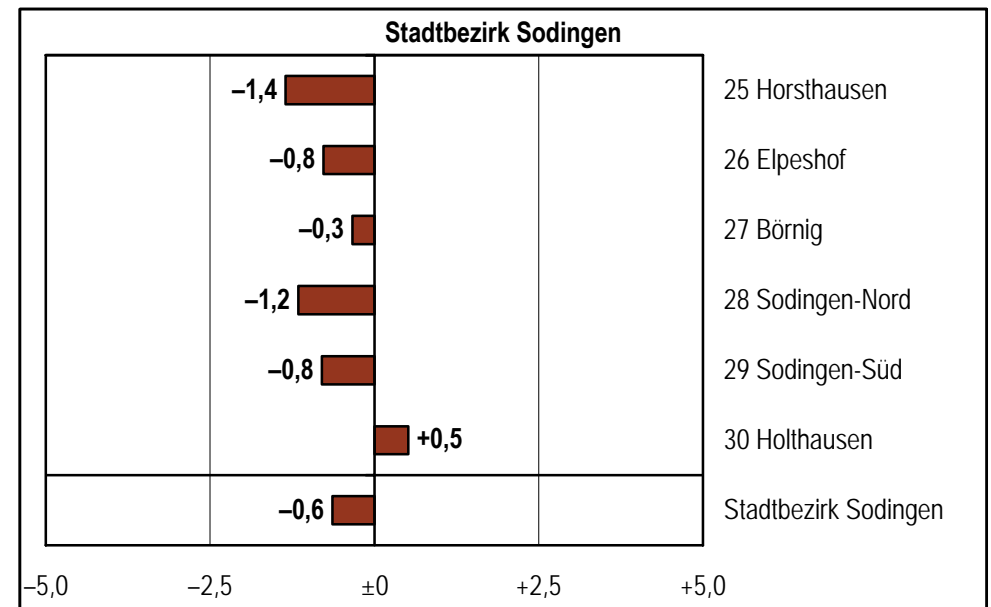
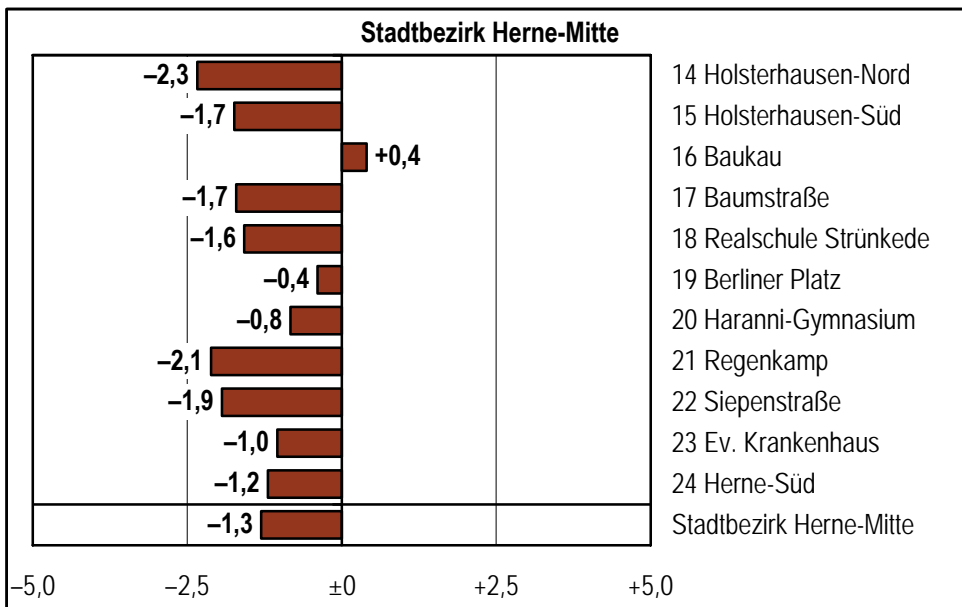
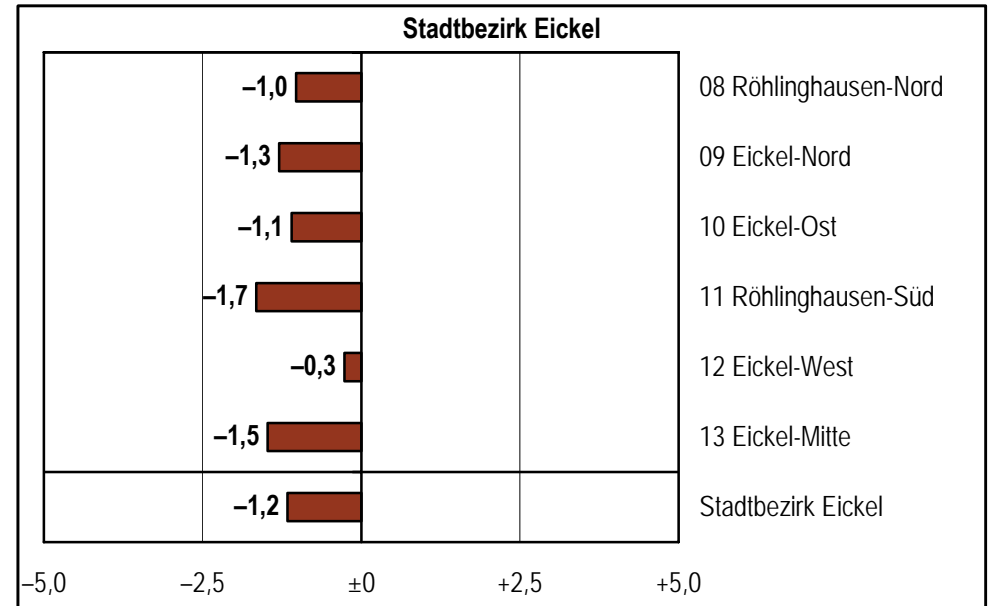
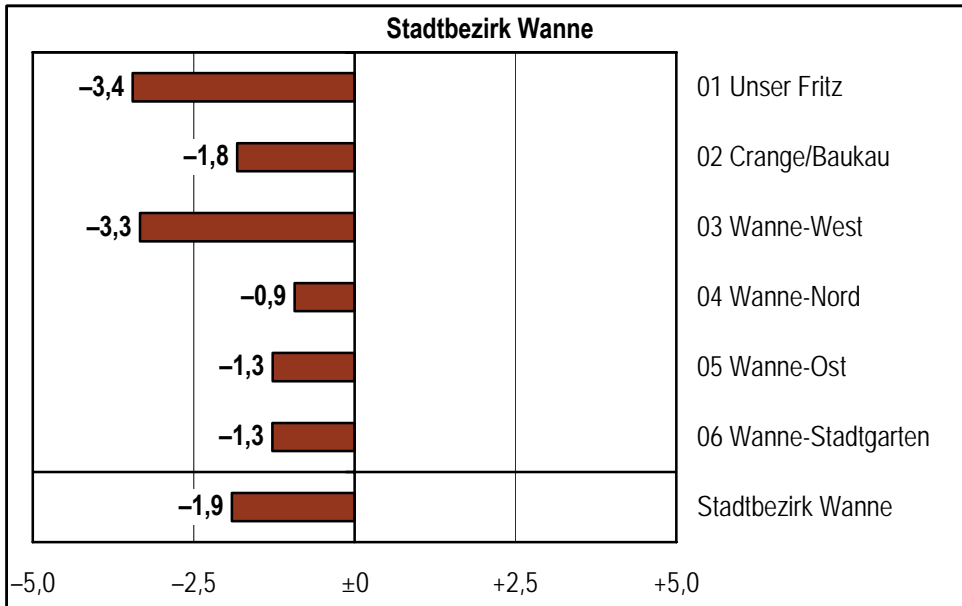
**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 Bündnis90/Die Grünen

- 11,28 % oder mehr
- 9,83 - 11,28 %
- 8,38 - 9,83 %
- 6,94 - 8,38 %
- bis unter 6,94 %

- 30** Nummer des Wahlbezirks
- Grenze des Wahlbezirks
- Stadtgrenze

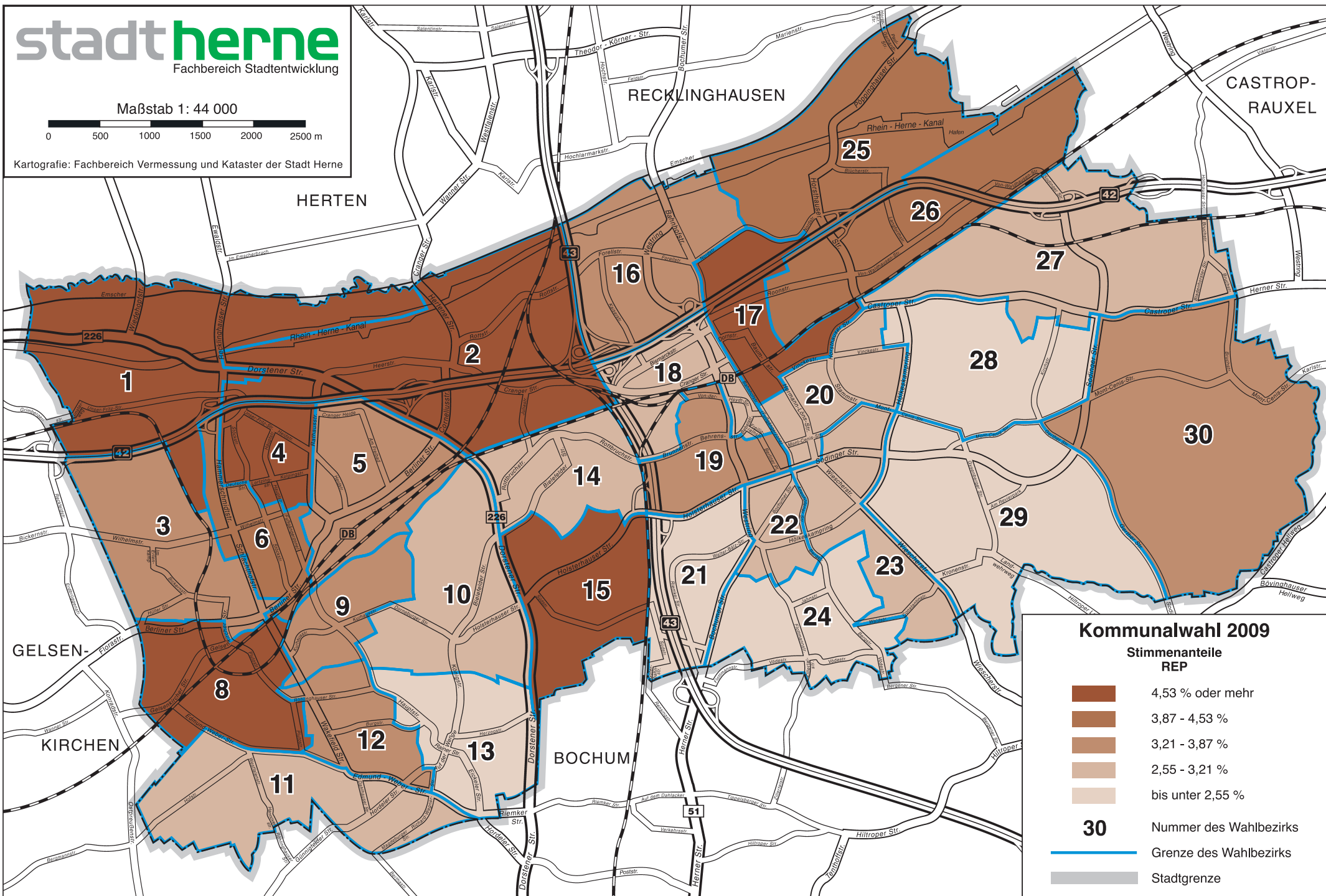
**Gewinne bzw. Verluste der REP in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Ratswahl 2009 im Vergleich zur Ratswahl 2004  
– in Prozentpunkten –**



Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



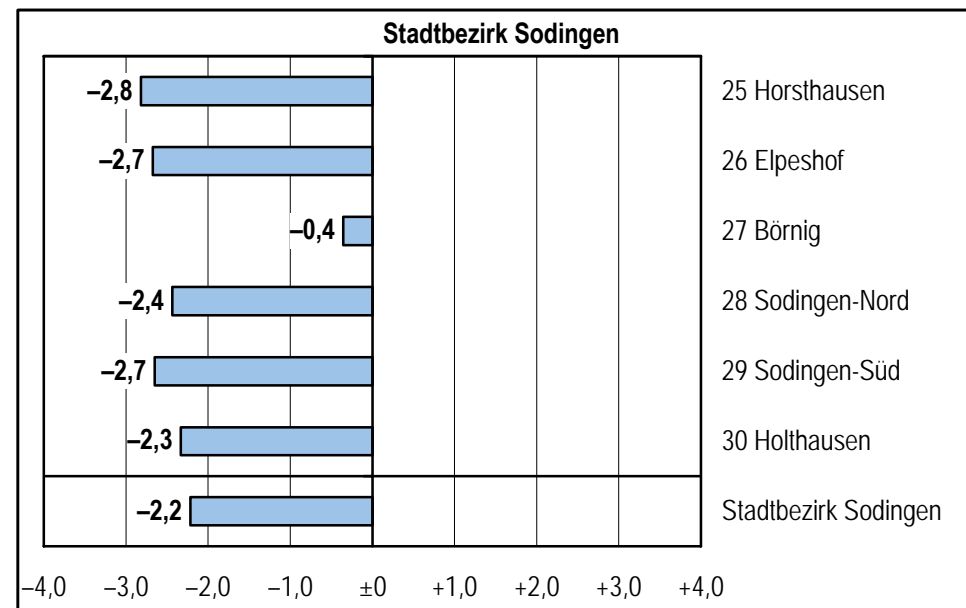
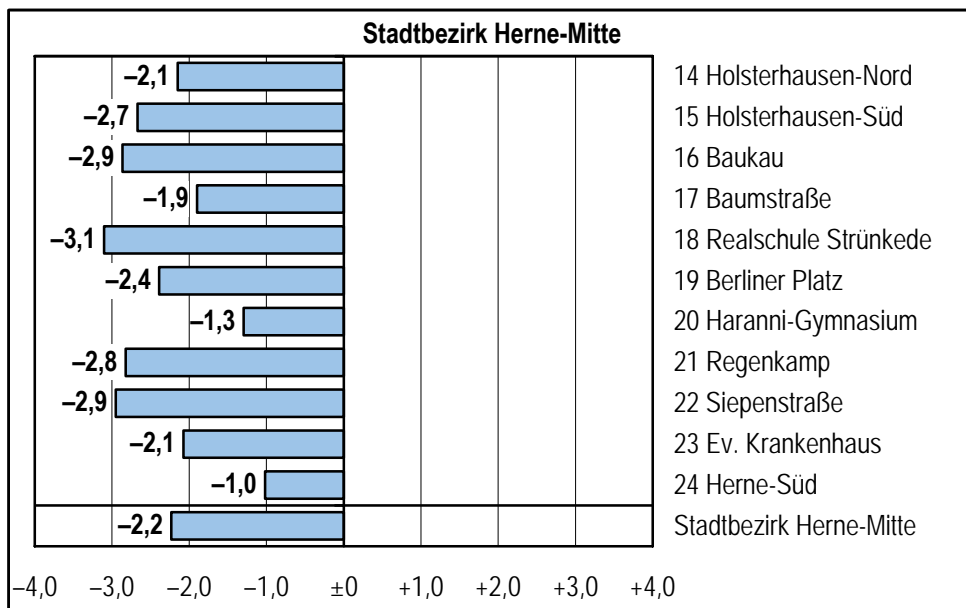
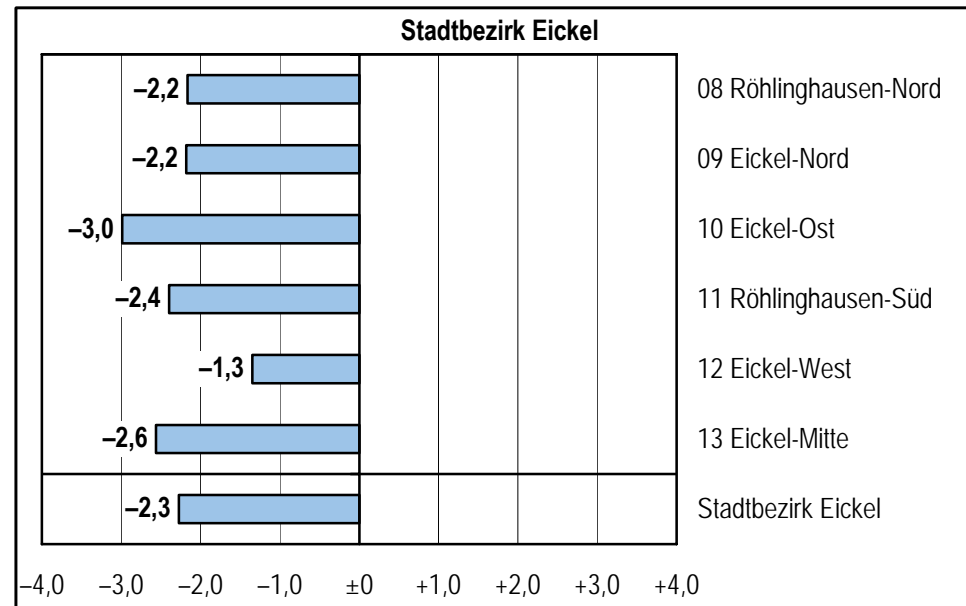
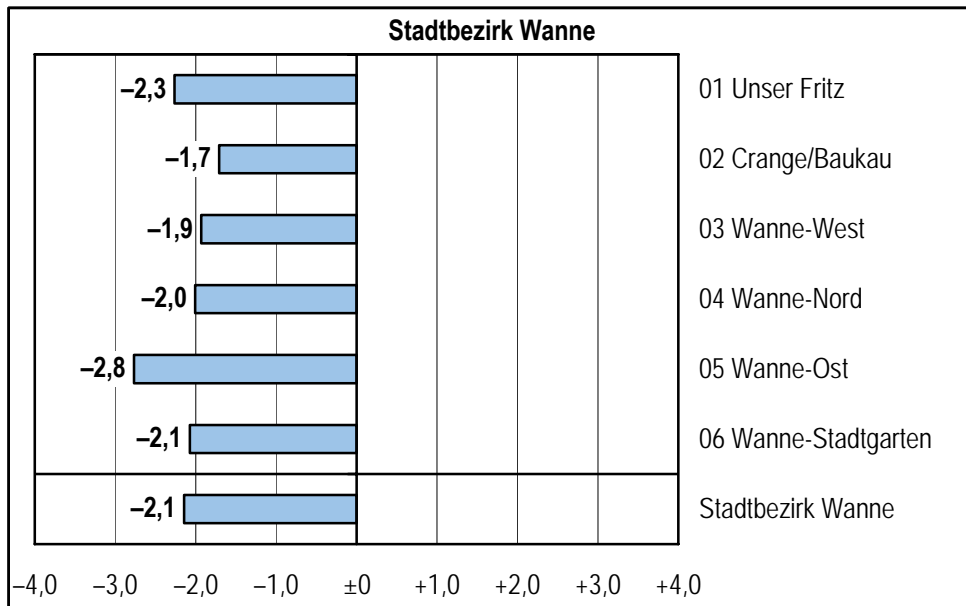
**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 REP

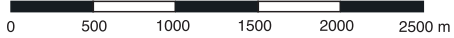
- 4,53 % oder mehr
- 3,87 - 4,53 %
- 3,21 - 3,87 %
- 2,55 - 3,21 %
- bis unter 2,55 %

- 30** Nummer des Wahlbezirks
- Grenze des Wahlbezirks
- Stadtgrenze

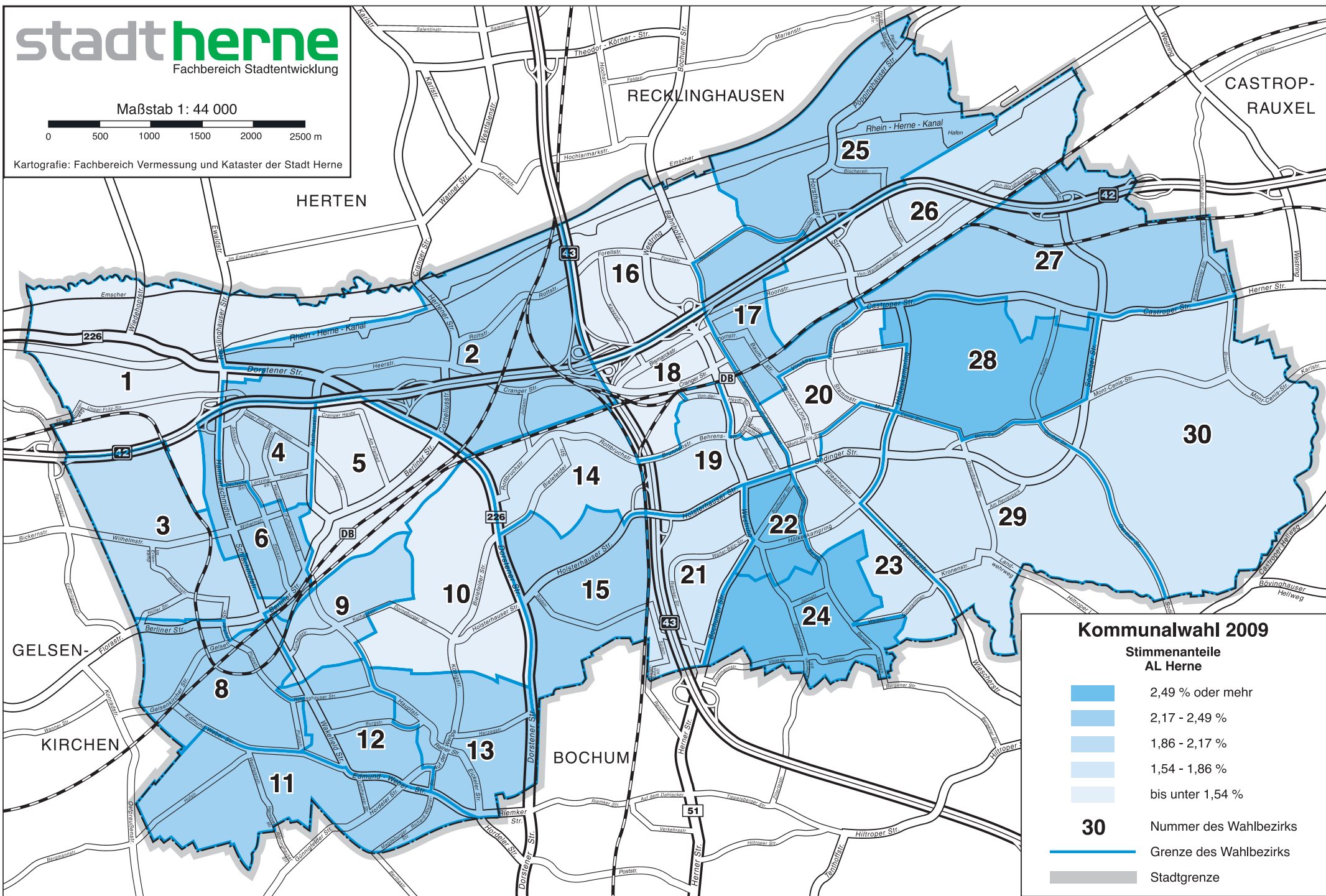
**Gewinne bzw. Verluste der AL Herne in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Ratswahl 2009 im Vergleich zur Ratswahl 2004  
– in Prozentpunkten –**



Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 AL Herne

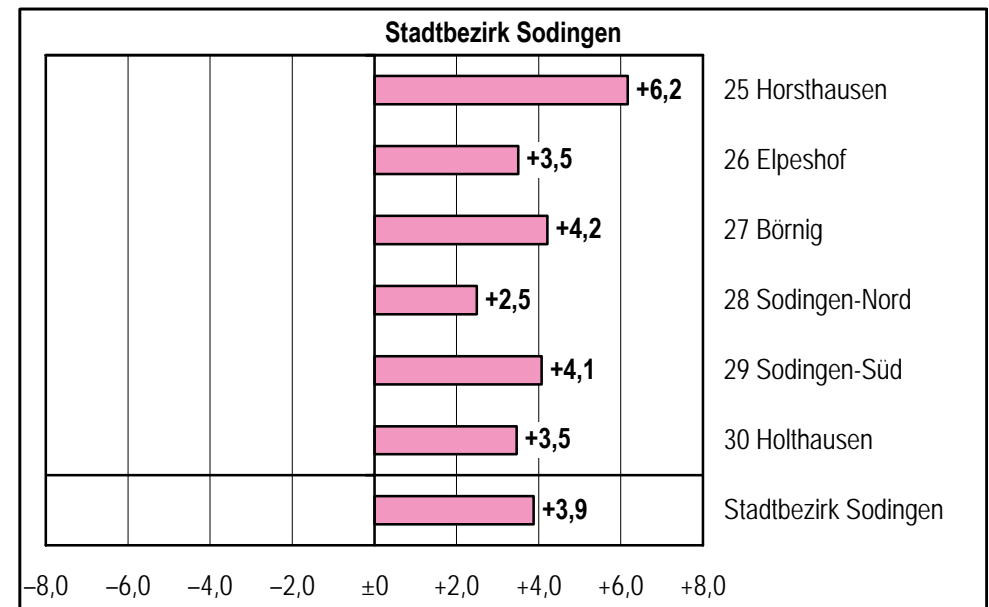
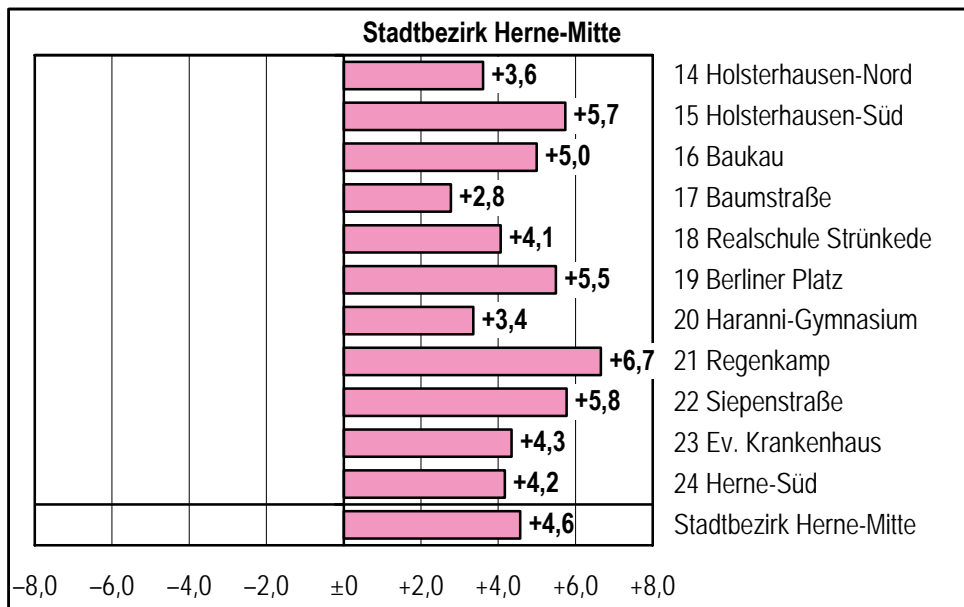
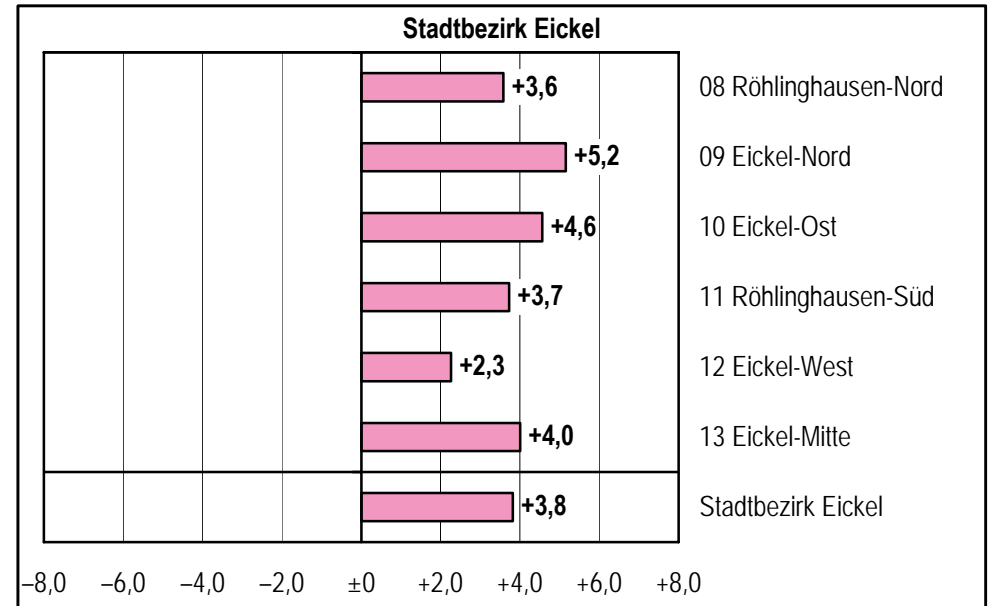
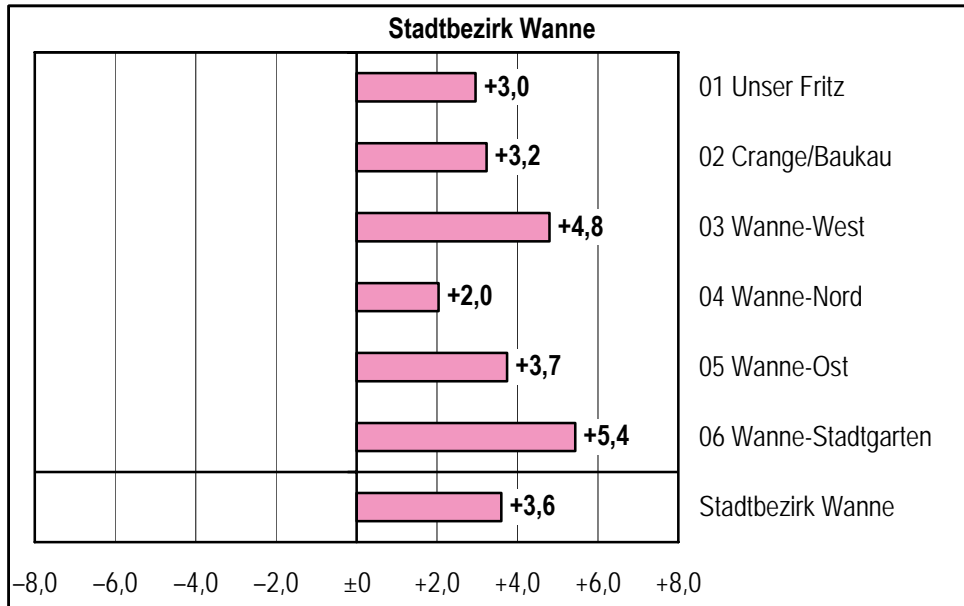
- 2,49 % oder mehr
- 2,17 - 2,49 %
- 1,86 - 2,17 %
- 1,54 - 1,86 %
- bis unter 1,54 %

**30** Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

**Gewinne bzw. Verluste von DIE LINKE<sup>1)</sup> in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Ratswahl 2009 im Vergleich zur Ratswahl 2004  
– in Prozentpunkten –**

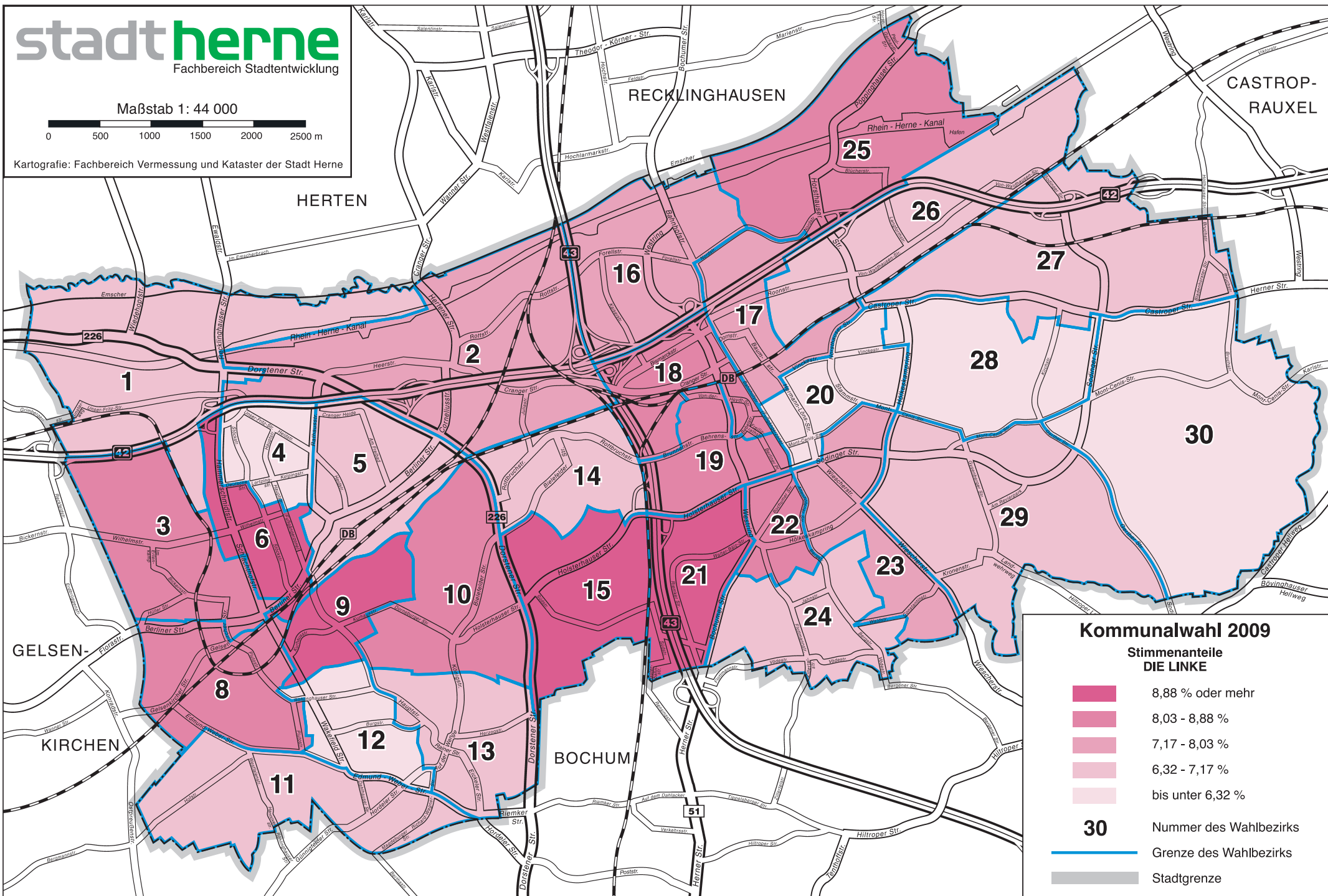


<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)

Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 DIE LINKE

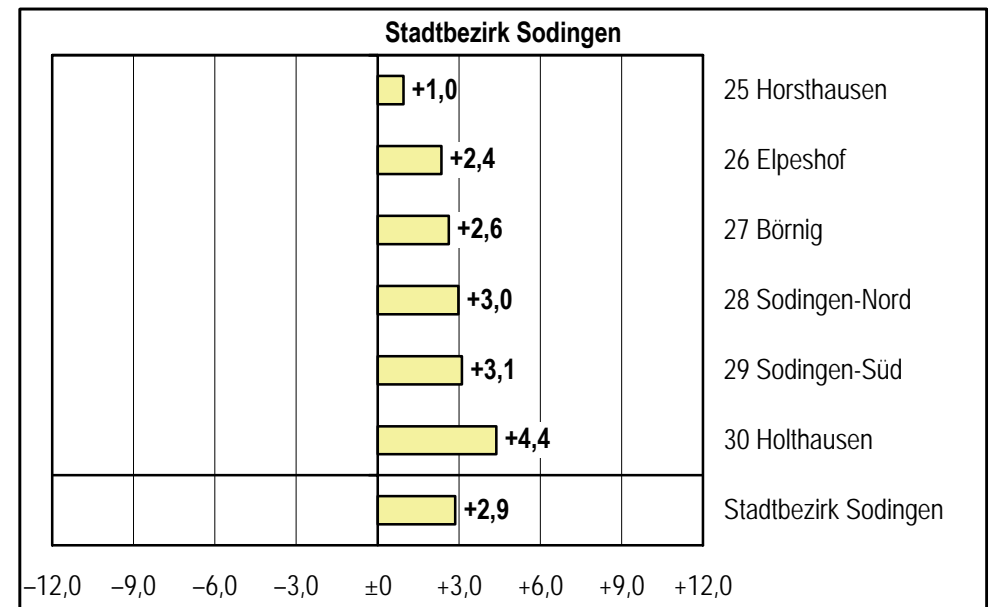
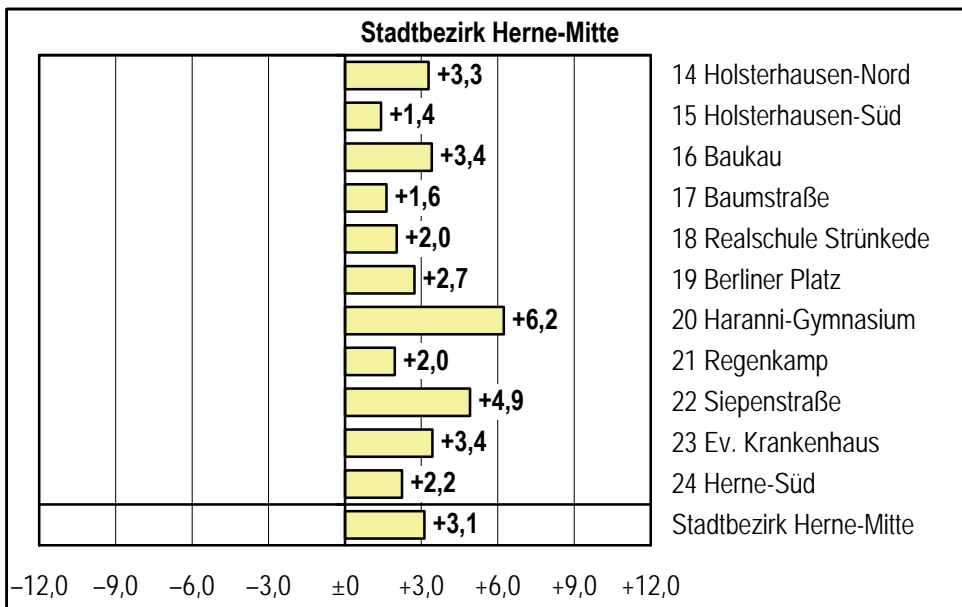
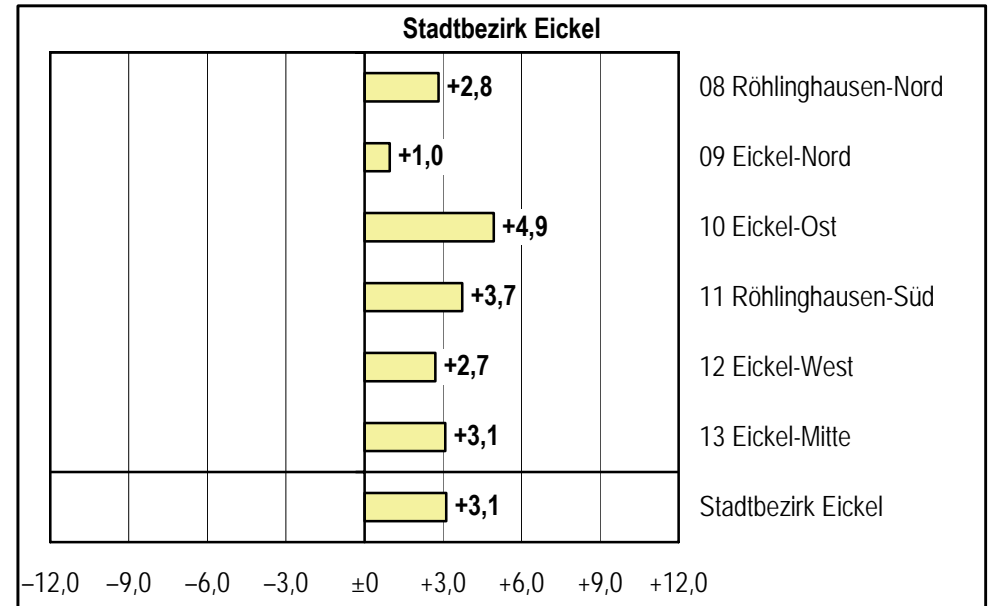
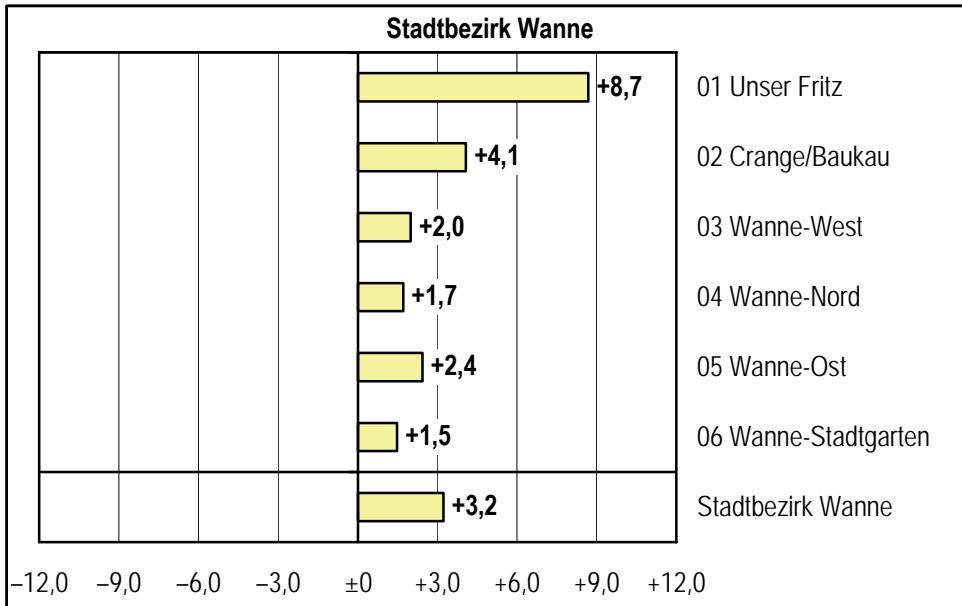
- 8,88 % oder mehr
- 8,03 - 8,88 %
- 7,17 - 8,03 %
- 6,32 - 7,17 %
- bis unter 6,32 %

**30** Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

**Gewinne bzw. Verluste der FDP in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken  
bei der Ratswahl 2009 im Vergleich zur Ratswahl 2004  
– in Prozentpunkten –**

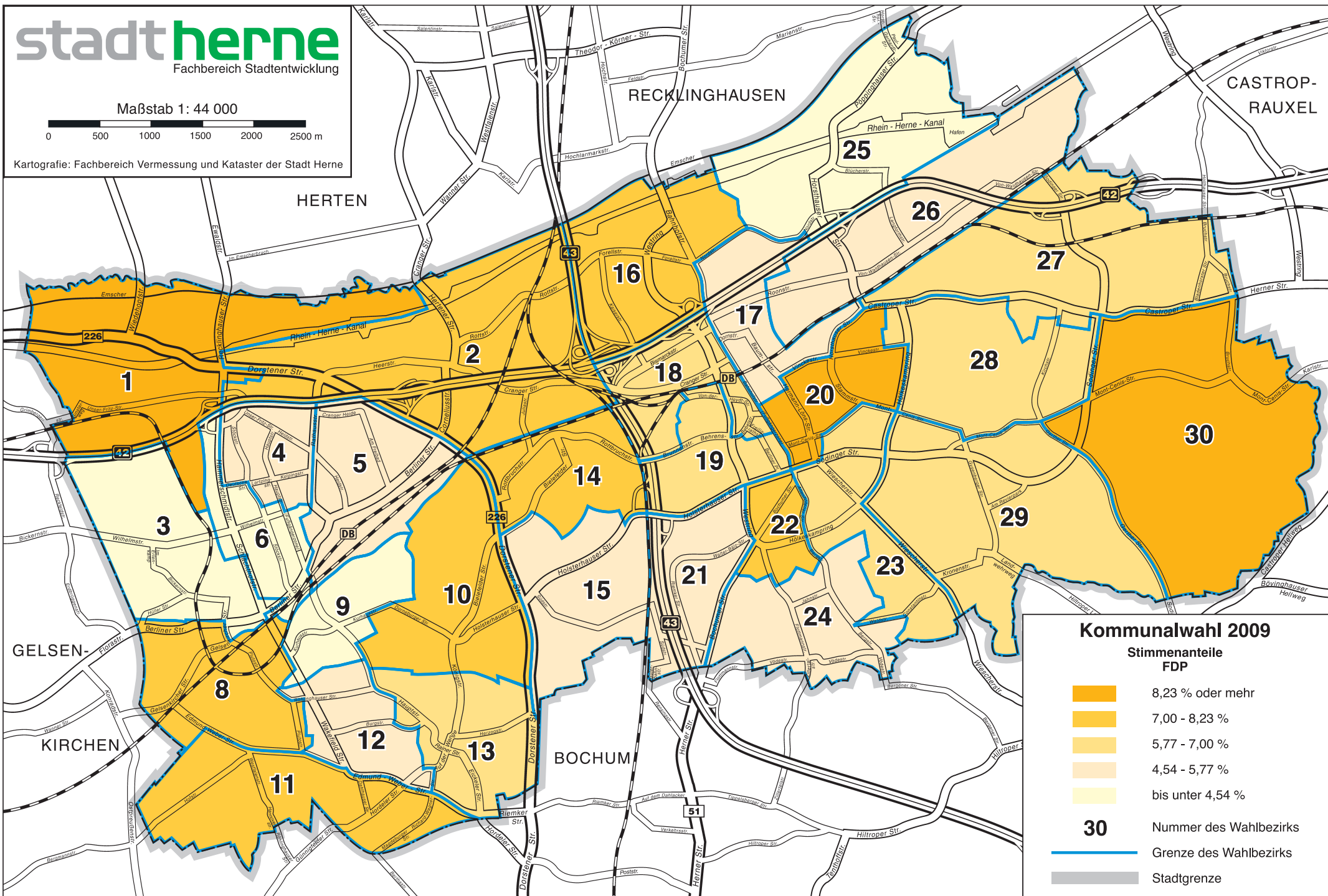




Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



**Kommunalwahl 2009**

Stimmenanteile  
 FDP

- 8,23 % oder mehr
- 7,00 - 8,23 %
- 5,77 - 7,00 %
- 4,54 - 5,77 %
- bis unter 4,54 %

**30** Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze



### 2.2.3 Die Wahlen zu den Bezirksvertretungen

Die Bezirksvertretungen sind im Unterschied zum Rat der Stadt für etliche teilträumliche Angelegenheiten zuständig.

So muss die Wahl für dieses Gremium nicht zwangsläufig im Gleichklang mit den Wahlen zum Rat der Stadt oder für das Amt des Oberbürgermeisters verstanden werden. Zum anderen werden lokale, soziale und politische Schwerpunkte bei diesen Wahlen eher deutlich, als bei den anderen Wahlarten.

Bei der Wahl für die Stadtbezirke im Jahre 2009 sind die für die Wahlen zum Rat und den OB erkennbaren Entwicklungen jedoch auch in diesen Teilräumen wieder zu finden. Den Zuwächsen bei der SPD stehen Verluste der CDU in allen Stadtbezirken gegenüber. Diese generellen Aussagen für alle Stadtbezirke sollen durch genauere Betrachtungen ergänzt werden.

Bei der Wahl für die Bezirksvertretung Wanne erreicht die SPD in diesem Stadtbezirk mit 45,1 % einen mehr als 18 Prozentpunkte höheren Wert als die CDU. Zuwächse neben der SPD (+2,5) erzielen DIE GRÜNEN (+0,5), DIE LINKE (+3,9) sowie die FDP (+3,3). Der Rückgang bei der CDU beläuft sich auf -5,5 Prozentpunkte. Verluste müssen ebenfalls die REP (-2,2) und die AL Herne (-2,4) hinnehmen.

Die Ergebnisse für den Stadtbezirk Eickel belegen Anstiege der SPD von 44,0 % auf 45,9 % ebenso der LINKEN von 3,7 % auf 6,7 % sowie der FDP von 3,6 % auf 6,4 %. DIE GRÜNEN liegen fallen von 8,3 auf 7,7 %. Die Verluste der Republikaner liegen bei nur 0,1 Prozentpunkten.

Die Ergebnisse für die SPD in Herne-Mitte sind zwischen den einzelnen Wahlbezirken recht unterschiedlich. Bis auf die Kommunalwahlbezirke 17 Baumstraße und 18 Realschule Strünkede konnten überall geringe Verluste beobachtet werden, die in der Summe für den Stadtbezirk zu einem Stimmenrückgang von 45,1 % auf 44,9 % führten. Die Verluste der CDU sind hier geringer als in den vorgenannten Stadtbezirken.

Durchgängig hohe Zuwächse erzielt DIE LINKE auf Ebene der Kommunalwahlbezirke im Stadtbezirk Sodingen. In diesem Stadtbezirk wird zwar die höchste Wahlbeteiligung von 49,0 % erzielt, der Prozentwert der SPD bleibt aber annähernd gleich, während die CDU von 30,5 % auf 25,6 % absackt. Gewinner in diesem Stadtbezirk sind – wie schon gesagt – DIE LINKE und die FDP, die ihren Wert von 3,0 % auf 5,7 % steigern konnten.

Die Werte der Ratswahl entsprechen in allen Stadtbezirken weitgehend denen der Bezirksvertretungswahl.



Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LINKE <sup>1)</sup>	FDP
				Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %
<b>Stadt Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>45,2</b>	<b>55.079</b>	<b>45,5</b>	<b>25,9</b>	<b>8,5</b>	<b>4,0</b>	<b>2,7</b>	<b>7,4</b>	<b>6,0</b>
<b>2004</b>	<b>126.822</b>	<b>50,0</b>	<b>61.703</b>	<b>44,6</b>	<b>30,9</b>	<b>8,5</b>	<b>4,9</b>	<b>4,4</b>	<b>3,5</b>	<b>3,3</b>
14 Holsterhausen-Nord	4.352	46,3	1.978	47,3	25,1	7,9	3,8	3,4	7,0	5,4
2004	4.349	52,9	2.242	47,5	27,8	7,8	4,8	4,2	3,7	4,1
15 Holsterhausen-Süd	3.926	38,8	1.498	45,4	23,9	7,0	6,7	3,3	8,5	5,2
2004	3.821	45,5	1.694	46,7	25,8	8,3	6,8	5,5	3,6	3,3
16 Baukau	3.917	48,8	1.861	44,7	26,1	8,0	4,9	2,6	7,9	5,9
2004	3.892	52,6	1.999	45,5	30,5	9,7	3,1	4,2	3,5	3,6
17 Baumstraße	4.062	39,7	1.574	48,9	22,2	7,9	4,5	2,4	8,8	5,3
2004	4.137	42,0	1.689	44,0	28,8	8,1	6,5	4,2	5,5	3,0
18 Realschule Strünkede	4.312	41,7	1.769	45,0	27,1	9,3	2,9	1,4	8,3	6,2
2004	4.470	46,8	2.032	43,2	31,3	8,8	4,8	4,7	3,8	3,4
19 Berliner Platz	3.745	41,2	1.515	48,5	20,4	10,0	4,0	2,1	8,5	6,5
2004	3.843	44,7	1.672	49,5	26,4	8,8	4,8	3,9	3,0	3,6
20 Haranni-Gymnasium	4.367	50,0	2.155	38,3	30,0	12,6	2,3	1,4	6,1	9,2
2004	4.405	53,7	2.307	38,4	36,9	11,1	3,1	3,4	2,8	4,2
21 Regenkamp	3.767	45,1	1.680	46,4	26,0	9,0	2,6	1,5	8,8	5,7
2004	3.838	51,8	1.948	48,3	28,8	7,2	3,7	5,2	3,2	3,5
22 Siepenstraße	4.021	45,3	1.775	43,7	23,6	11,3	3,3	4,3	8,8	5,0
2004	3.958	50,8	1.967	44,5	28,3	10,4	4,5	6,0	3,3	3,1
23 Ev. Krankenhaus	4.702	46,0	2.124	43,8	28,4	9,6	2,6	1,8	7,8	6,0
2004	4.741	51,1	2.375	44,8	33,3	7,7	4,0	3,7	2,8	3,8
24 Herne-Süd	4.694	52,2	2.407	44,8	26,0	11,6	2,6	3,2	6,6	5,2
2004	4.749	57,9	2.681	45,7	31,3	9,5	3,4	4,3	2,9	2,9
<b>Stadtbezirk Herne-Mitte</b>	<b>45.865</b>	<b>45,2</b>	<b>20.336</b>	<b>44,9</b>	<b>25,6</b>	<b>9,6</b>	<b>3,6</b>	<b>2,5</b>	<b>7,8</b>	<b>6,0</b>
<b>2004</b>	<b>46.203</b>	<b>50,2</b>	<b>22.606</b>	<b>45,1</b>	<b>30,2</b>	<b>8,9</b>	<b>4,4</b>	<b>4,4</b>	<b>3,4</b>	<b>3,5</b>
25 Horsthausen	4.091	41,8	1.675	55,5	20,5	4,6	4,2	2,0	9,2	4,1
2004	4.151	46,4	1.880	53,5	24,6	6,4	5,4	4,9	2,4	2,7
26 Elpeshof	4.065	49,6	1.969	48,8	24,9	8,6	3,6	1,8	7,3	5,1
2004	4.187	54,0	2.207	50,5	27,9	7,5	5,3	3,6	2,9	2,4
27 Börnig	4.960	48,3	2.361	47,1	25,4	8,3	3,1	2,6	7,3	6,1
<sup>2)</sup> 2004	4.571	51,6	2.276	47,5	29,4	9,0	4,0	4,4	2,6	3,0
28 Sodingen-Nord	4.972	50,6	2.478	44,8	27,3	11,1	2,8	2,9	4,6	6,5
<sup>2)</sup> 2004	5.408	54,9	2.883	42,2	32,5	10,6	4,0	5,3	2,4	3,0
29 Sodingen-Süd	4.812	48,5	2.277	45,8	24,8	8,7	4,5	4,7	6,7	4,8
2004	4.803	53,8	2.539	45,8	30,7	10,3	3,5	4,2	2,9	2,7
30 Holthausen	4.647	52,1	2.370	40,0	29,2	8,0	4,0	4,3	7,1	7,3
2004	4.808	52,6	2.455	39,1	35,8	10,7	3,5	4,3	2,7	4,0
<b>Stadtbezirk Sodingen</b>	<b>27.547</b>	<b>48,6</b>	<b>13.130</b>	<b>46,5</b>	<b>25,6</b>	<b>8,4</b>	<b>3,6</b>	<b>3,1</b>	<b>6,9</b>	<b>5,8</b>
<b>2004</b>	<b>27.928</b>	<b>52,4</b>	<b>14.240</b>	<b>45,9</b>	<b>30,5</b>	<b>9,3</b>	<b>4,2</b>	<b>4,5</b>	<b>2,7</b>	<b>3,0</b>

<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)

<sup>2)</sup> Gegenüber der Vorwahl hat sich der Zuschnitt einiger Kommunalwahlbezirke verändert, so dass kein echter Vergleich mit dem Vorwahlergebnis durchgeführt werden kann! Die grau hinterlegten Zahlen sind umgerechnete Ergebnisse, die lediglich einen ungefähren Eindruck vermitteln.



### 3 Ergebnisse der Kommunalwahl in den 23 kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen

Tabelle 8: Ergebnisse der Kommunalwahl in den 23 kreisfreien Städten in NRW

Stadt	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE <sup>1)</sup>	Rechte <sup>2)</sup>	Sonstige <sup>3)</sup>
				Anzahl	in %	Anzahl	in %	in %	in %	in %
<b>Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>56.231</b>	<b>55.058</b>	<b>25,9</b>	<b>45,4</b>	<b>9,3</b>	<b>6,4</b>	<b>7,4</b>	<b>3,5</b>	<b>2,0</b>
	<b>126.822</b>	<b>50,0</b>	<b>61.707</b>	<b>31,2</b>	<b>44,6</b>	<b>8,4</b>	<b>3,3</b>	<b>3,4</b>	<b>4,7</b>	<b>4,3</b>
Aachen	187.618	53,5	98.735	37,7	26,4	19,0	7,5	4,1	–	5,2
2004	182.619	56,3	101.261	37,3	32,0	17,6	5,2	2,4	–	5,4
Bielefeld	251.782	52,9	131.453	33,2	30,3	17,2	5,6	5,7	–	7,9
2004	251.458	53,8	133.051	36,8	31,4	15,5	4,3	2,7	–	9,3
Bochum <sup>*)</sup>	298.427	49,5	145.032	27,3	38,9	12,4	7,7	6,9	1,0	5,8
2004	301.240	53,7	158.450	32,3	40,9	12,0	4,3	3,4	–	7,1
Bonn	233.485	56,0	129.428	32,9	23,8	18,6	13,0	3,8	1,6	6,3
2004	221.023	55,8	121.915	38,0	29,6	16,2	8,5	1,8	–	6,0
Bottrop <sup>*)</sup>	95.039	51,8	48.431	28,5	42,2	6,2	5,4	4,6	–	13,1
2004	95.177	56,4	52.676	37,1	41,2	5,0	3,3	–	0,1	13,3
Dortmund <sup>*)</sup>	449.606	46,7	206.469	28,7	37,8	15,4	6,3	5,5	2,3	3,8
2004	449.050	50,3	223.802	32,7	41,3	11,5	3,8	2,8	3,1	4,7
Duisburg <sup>*)</sup>	368.259	45,7	165.136	33,5	39,0	8,4	4,3	7,7	–	7,0
2004	372.337	48,0	175.076	36,0	38,0	9,9	4,4	5,2	1,1	5,4
Düsseldorf	460.691	44,6	203.639	42,6	23,3	14,6	10,2	5,4	1,5	2,4
2004	446.480	53,1	234.581	44,5	30,3	12,3	6,2	2,9	1,7	2,1
Essen <sup>*)</sup>	459.246	47,3	212.897	31,9	37,2	11,4	6,4	5,6	2,0	5,5
2004	463.970	49,5	225.744	39,4	34,2	10,7	4,0	3,1	2,3	6,3
Gelsenkirchen <sup>*)</sup>	198.087	45,8	88.973	22,5	50,4	6,4	4,5	5,5	4,3	6,4
2004	204.238	48,5	96.627	35,4	41,9	6,8	3,3	3,2	4,0	5,3
Hagen <sup>*)</sup>	152.513	45,7	68.319	33,3	29,3	11,9	7,6	4,1	2,6	11,3
2004	156.940	47,8	73.667	37,3	36,2	7,3	5,3	2,6	3,4	7,8
Hamm <sup>*)</sup>	136.063	52,2	69.916	47,0	32,3	8,2	5,7	4,7	1,2	1,0
2004	135.588	53,8	71.405	47,3	34,5	7,5	3,0	–	1,8	5,8
Köln	764.878	49,1	371.321	27,9	28,0	21,7	9,4	4,8	5,4	2,8
2004	731.637	48,2	350.792	32,7	31,0	16,6	7,4	3,0	1,2	8,2
Krefeld	181.360	48,8	87.107	35,5	30,7	14,4	10,2	3,7	0,1	5,3
2004	179.249	48,4	85.307	42,4	28,6	12,6	9,1	–	–	7,1
Leverkusen	126.769	48,0	60.177	32,7	24,6	10,1	7,6	3,3	4,0	17,7
2004	125.708	49,1	60.658	36,8	26,7	9,4	5,5	–	–	21,6
Mönchengladbach	207.856	45,5	93.006	36,0	29,0	11,9	10,1	4,2	1,3	7,5
2004	206.541	45,2	92.020	43,1	26,8	9,4	8,4	–	2,5	9,8
Mülheim an der Ruhr <sup>*)</sup>	134.866	51,9	68.361	25,2	34,3	10,7	11,2	4,4	–	14,1
2004	135.818	52,2	69.733	33,3	37,7	9,0	6,2	–	–	13,7
Münster	221.698	58,3	128.293	39,2	25,0	19,4	9,0	3,3	–	4,1
2004	210.916	59,4	123.923	42,7	25,3	19,4	7,9	1,5	–	3,2
Oberhausen <sup>*)</sup>	167.744	46,1	76.027	30,0	44,0	10,4	7,0	8,5	0,1	–
2004	169.530	49,6	82.343	32,0	50,4	7,6	4,1	6,0	–	–
Remscheid	88.442	47,4	41.093	36,2	31,4	9,7	10,4	5,5	–	6,9
2004	90.668	47,8	42.493	41,3	32,9	10,5	7,8	–	–	7,5
Solingen	125.691	47,2	58.005	33,4	23,7	13,1	11,3	4,4	–	14,1
2004	125.498	48,1	59.418	43,2	27,4	9,3	8,8	–	–	11,3
Wuppertal	262.653	44,9	115.567	36,0	26,9	15,3	7,8	6,2	2,5	5,3
2004	275.092	49,1	132.376	37,8	28,3	12,3	6,5	3,6	2,3	9,3

1) PDS (Kommunalwahl 2004)

2) Sammelbezeichnung für REP, NPD, DVU, ProNRW

3) in Herne „AL Herne“

\*) kreisfreie Stadt im Regionalverband Ruhrgebiet (RVR)





## 4 Anhang: Tabellen mit Absolutzahlen

**Abs.-Tab. 1: Ergebnis der Ratswahl 2009 in Herne im Vergleich zu Vorwahlen**

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LINKE <sup>1)</sup>	FDP
				Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
<b>Ratswahl 2009</b>	<b>124.527</b>	<b>56.231</b>	<b>55.058</b>	<b>25.023</b>	<b>14.255</b>	<b>5.137</b>	<b>1.904</b>	<b>1.118</b>	<b>4.098</b>	<b>3.523</b>
<b>Sitze von (64)</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>29</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>4</b>
Europawahl 2009	118.497	44.267	43.648	16.436	12.479	4.020	1.445	•	3.239	3.329
Bundestagswahl 2005	121.036	91.617	90.092	49.043	20.532	5.144	1.994	•	7.080	4.660
Landtagswahl 2005	121.131	71.198	70.158	35.905	21.936	2.982	2.814	•	3.647	2.411
Ratswahl 2004	126.822	63.363	61.707	27.520	19.267	5.165	2.900	2.623	2.088	2.046
<b>Sitze von (66)</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>29</b>	<b>21</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
Ratswahl 1999	125.127	59.382	58.723	26.060	23.618	3.777	2.181	•	1.993	1.094
Ratswahl 1994	129.298	102.572	101.174	58.687	29.124	9.368	2.606	•	•	1.361
Ratswahl 1989	133.011	76.410	75.403	42.677	20.104	6.519	422	•	•	1.632
Ratswahl 1984	136.393	80.915	80.136	45.449	22.400	7.030	•	•	•	886

<sup>1)</sup> DIE LINKE (Europawahl 2009), Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Kommunalwahl 2004, 1999)

**Abs.-Tab. 2: Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke**

Wähler/innen im Alter von ... Jahren	Geschlecht	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	darunter entfielen auf ...						
					SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LINKE	FDP
16 bis unter 25	männl.	994	269	254	111	43	36	26	5	14	19
	weibl.	904	250	234	115	37	35	13	5	15	14
	insg.	1.898	519	488	226	80	71	39	10	29	33
25 bis unter 35	männl.	1.018	246	213	95	29	25	16	9	22	17
	weibl.	1.080	279	250	116	35	46	14	5	21	13
	insg.	2.098	525	463	211	64	71	30	14	43	30
35 bis unter 45	männl.	1.395	475	448	173	88	58	44	11	37	37
	weibl.	1.352	474	443	217	75	54	22	13	25	37
	insg.	2.747	949	891	390	163	112	66	24	62	74
45 bis unter 60	männl.	2.139	864	794	333	141	79	48	32	113	48
	weibl.	2.152	853	796	364	166	116	28	22	71	29
	insg.	4.291	1.717	1.590	697	307	195	76	54	184	77
60 oder mehr	männl.	2.103	1.042	950	475	266	31	25	14	97	42
	weibl.	2.872	1.349	1.251	713	365	40	14	21	44	54
	insg.	4.975	2.391	2.201	1.188	631	71	39	35	141	96
<b>Insgesamt</b>	<b>männl.</b>	<b>7.649</b>	<b>2.896</b>	<b>2.659</b>	<b>1.187</b>	<b>567</b>	<b>229</b>	<b>159</b>	<b>71</b>	<b>283</b>	<b>163</b>
	<b>weibl.</b>	<b>8.360</b>	<b>3.205</b>	<b>2.974</b>	<b>1.525</b>	<b>678</b>	<b>291</b>	<b>91</b>	<b>66</b>	<b>176</b>	<b>147</b>
	<b>insg.</b>	<b>16.009</b>	<b>6.101</b>	<b>5.633</b>	<b>2.712</b>	<b>1.245</b>	<b>520</b>	<b>250</b>	<b>137</b>	<b>459</b>	<b>310</b>

Abs.-Tab. 3: Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...			
				Schiereck (SPD)	Schlüter (CDU)	Blech (REP)	Bloch (FDP)
				Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
<b>Stadt Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>56.220</b>	<b>54.742</b>	<b>32.484</b>	<b>16.007</b>	<b>2.456</b>	<b>3.795</b>
2004	<b>126.822</b>	<b>63.325</b>	<b>61.793</b>	<b>29.428</b>	<b>20.944</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
01 Unser Fritz	3.603	1.446	1.411	858	345	103	105
2004	3.380	1.538	1.489	710	469	X	X
02 Crange/Baukau	3.839	1.547	1.514	903	419	95	97
2004	3.985	1.844	1.798	857	607	X	X
03 Wanne-West	4.208	1.667	1.625	981	451	92	101
2004	4.283	2.011	1.976	911	717	X	X
04 Wanne-Nord	5.021	2.101	2.058	1.076	751	124	107
2004	5.291	2.447	2.379	971	950	X	X
05 Wanne-Ost	4.007	1.858	1.805	1.030	583	90	102
2004	4.194	2.135	2.093	928	768	X	X
06 Wanne-Stadtgarten	3.900	1.475	1.424	855	403	85	81
2004	4.258	1.863	1.806	818	627	X	X
<b>Stadtbezirk Wanne</b>	<b>24.578</b>	<b>10.094</b>	<b>9.837</b>	<b>5.703</b>	<b>2.952</b>	<b>589</b>	<b>593</b>
2004	<b>25.391</b>	<b>11.838</b>	<b>11.541</b>	<b>5.195</b>	<b>4.138</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
08 Röhlinghausen-Nord	4.480	1.769	1.726	1.095	384	109	138
2004	4.559	2.047	1.968	1.011	544	X	X
09 Eickel-Nord	3.923	1.562	1.517	900	447	73	97
2004	4.200	1.876	1.841	861	626	X	X
10 Eickel-Ost	3.877	1.788	1.744	1.073	497	70	104
2004	3.982	2.045	2.008	986	652	X	X
11 Röhlinghausen-Süd	5.375	2.590	2.518	1.602	613	116	187
2004	5.446	2.887	2.813	1.378	833	X	X
12 Eickel-West	4.337	2.007	1.962	1.095	676	75	116
2004	4.475	2.319	2.274	955	926	X	X
13 Eickel-Mitte	4.545	2.292	2.226	1.247	791	51	137
2004	4.638	2.528	2.456	1.050	993	X	X
<b>Stadtbezirk Eickel</b>	<b>26.537</b>	<b>12.008</b>	<b>11.693</b>	<b>7.012</b>	<b>3.408</b>	<b>494</b>	<b>779</b>
2004	<b>27.300</b>	<b>13.702</b>	<b>13.360</b>	<b>6.241</b>	<b>4.574</b>	<b>X</b>	<b>X</b>

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...			
				Schiereck (SPD)	Schlüter (CDU)	Blech (REP)	Bloch (FDP)
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
<b>Stadt Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>56.220</b>	<b>54.742</b>	<b>32.484</b>	<b>16.007</b>	<b>2.456</b>	<b>3.795</b>
<b>2004</b>	<b>126.822</b>	<b>63.325</b>	<b>61.793</b>	<b>29.428</b>	<b>20.944</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
14 Holsterhausen-Nord	4.352	2.014	1.969	1.219	535	68	147
2004	4.349	2.301	2.258	1.134	699	X	X
15 Holsterhausen-Süd	3.926	1.527	1.480	884	410	88	98
2004	3.821	1.738	1.702	849	489	X	X
16 Baukau	3.917	1.911	1.860	1.088	540	88	144
2004	3.892	2.049	2.005	1.005	651	X	X
17 Baumstraße	4.062	1.611	1.565	961	399	99	106
2004	4.137	1.738	1.672	781	541	X	X
18 Realschule Strünkede	4.312	1.799	1.750	1.009	543	75	123
2004	4.470	2.088	2.048	953	728	X	X
19 Berliner Platz	3.745	1.541	1.488	957	340	77	114
2004	3.843	1.719	1.676	898	481	X	X
20 Haranni-Gymnasium	4.367	2.182	2.129	1.150	733	56	190
2004	4.405	2.364	2.303	973	900	X	X
21 Regenkamp	3.767	1.699	1.659	990	498	65	106
2004	3.838	1.989	1.952	985	631	X	X
22 Siepenstraße	4.021	1.821	1.756	1.076	473	73	134
2004	3.958	2.008	1.941	941	585	X	X
23 Ev. Krankenhaus	4.702	2.164	2.108	1.215	674	81	138
2004	4.741	2.420	2.363	1.109	862	X	X
24 Herne-Süd	4.694	2.450	2.382	1.464	674	77	167
2004	4.749	2.750	2.697	1.324	897	X	X
<b>Stadtbezirk Herne-Mitte</b>	<b>45.865</b>	<b>20.719</b>	<b>20.146</b>	<b>12.013</b>	<b>5.819</b>	<b>847</b>	<b>1.467</b>
<b>2004</b>	<b>46.203</b>	<b>23.164</b>	<b>22.617</b>	<b>10.952</b>	<b>7.464</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
25 Horsthausen	4.091	1.710	1.676	1.104	391	90	91
2004	4.151	1.930	1.884	1.044	518	X	X
26 Elpeshof	4.065	2.018	1.968	1.192	553	90	133
2004	4.187	2.262	2.206	1.163	668	X	X
27 Börnig	4.960	2.398	2.339	1.395	699	88	157
<sup>1)</sup> 2004	4.571	2.357	2.307	1.154	765	X	X
28 Sodingen-Nord	4.972	2.514	2.453	1.419	764	80	190
<sup>1)</sup> 2004	5.408	2.960	2.881	1.334	1.029	X	X
29 Sodingen-Süd	4.812	2.336	2.267	1.382	638	81	166
2004	4.803	2.582	2.535	1.270	837	X	X
30 Holthausen	4.647	2.423	2.363	1.264	783	97	219
2004	4.808	2.530	2.462	1.075	951	X	X
<b>Stadtbezirk Sodingen</b>	<b>27.547</b>	<b>13.399</b>	<b>13.066</b>	<b>7.756</b>	<b>3.828</b>	<b>526</b>	<b>956</b>
<b>2004</b>	<b>27.928</b>	<b>14.621</b>	<b>14.275</b>	<b>7.040</b>	<b>4.768</b>	<b>X</b>	<b>X</b>

<sup>1)</sup> Gegenüber der Vorwahl hat sich der Zuschnitt einiger Kommunalwahlbezirke verändert, so dass kein echter Vergleich mit dem Vorwahlergebnis durchgeführt werden kann! Die grau hinterlegten Zahlen sind umgerechnete Ergebnisse, die lediglich einen ungefähren Eindruck vermitteln.



Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LINKE <sup>1)</sup>	FDP
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
<b>Stadt Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>56.231</b>	<b>55.058</b>	<b>25.023</b>	<b>14.255</b>	<b>5.137</b>	<b>1.904</b>	<b>1.118</b>	<b>4.098</b>	<b>3.523</b>
<b>2004</b>	<b>126.822</b>	<b>63.363</b>	<b>61.707</b>	<b>27.520</b>	<b>19.267</b>	<b>5.165</b>	<b>2.900</b>	<b>2.623</b>	<b>2.088</b>	<b>2.046</b>
14 Holsterhausen-Nord	4.352	2.014	1.967	928	488	186	52	33	141	139
2004	4.349	2.302	2.248	1.054	649	182	112	86	80	85
15 Holsterhausen-Süd	3.926	1.527	1.499	691	352	125	77	34	138	82
2004	3.821	1.738	1.702	792	445	136	117	84	59	69
16 Baukau	3.917	1.911	1.860	828	476	167	72	28	149	140
2004	3.892	2.048	1.991	906	612	175	69	87	60	82
17 Baumstraße	4.062	1.611	1.582	767	382	129	72	35	125	72
2004	4.137	1.738	1.678	760	489	120	105	69	86	49
18 Realschule Strünkede	4.312	1.800	1.766	794	488	161	52	26	143	102
2004	4.470	2.090	2.033	878	642	170	92	93	82	76
19 Berliner Platz	3.745	1.543	1.497	710	306	167	56	27	130	101
2004	3.843	1.719	1.693	837	447	146	70	71	54	68
20 Haranni-Gymnasium	4.367	2.185	2.145	821	620	258	56	32	128	230
2004	4.405	2.364	2.296	869	846	275	79	64	60	103
21 Regenkamp	3.767	1.699	1.671	798	422	140	41	30	149	91
2004	3.838	1.988	1.949	952	537	169	89	90	44	68
22 Siepenstraße	4.021	1.820	1.783	736	418	241	46	49	155	138
2004	3.958	2.009	1.948	856	576	205	88	111	57	55
23 Ev. Krankenhaus	4.702	2.164	2.129	972	578	187	59	37	155	141
2004	4.741	2.422	2.387	1.073	808	178	91	91	70	76
24 Herne-Süd	4.694	2.451	2.415	1.066	623	303	55	79	163	126
2004	4.749	2.752	2.681	1.219	820	285	93	115	69	80
<b>Stadtbezirk Herne-Mitte</b>	<b>45.865</b>	<b>20.725</b>	<b>20.314</b>	<b>9.111</b>	<b>5.153</b>	<b>2.064</b>	<b>638</b>	<b>410</b>	<b>1.576</b>	<b>1.362</b>
<b>2004</b>	<b>46.203</b>	<b>23.170</b>	<b>22.606</b>	<b>10.196</b>	<b>6.871</b>	<b>2.041</b>	<b>1.005</b>	<b>961</b>	<b>721</b>	<b>811</b>
25 Horsthausen	4.091	1.710	1.681	937	340	78	67	37	149	73
2004	4.151	1.927	1.892	988	473	120	101	95	51	64
26 Elpeshof	4.065	2.018	1.966	931	515	182	79	31	132	96
2004	4.187	2.263	2.212	1.100	607	178	106	94	71	56
27 Börnig	4.960	2.398	2.361	1.107	610	201	72	57	169	145
<sup>2)</sup> 2004	4.571	2.359	2.275	1.034	677	186	77	63	67	80
28 Sodingen-Nord	4.972	2.513	2.479	1.130	680	262	68	68	126	145
<sup>2)</sup> 2004	5.408	2.969	2.897	1.261	937	271	113	150	75	83
29 Sodingen-Süd	4.812	2.336	2.276	1.050	586	252	58	40	151	139
2004	4.803	2.583	2.540	1.185	750	267	85	112	65	76
30 Holthausen	4.647	2.423	2.362	940	668	271	87	38	148	210
2004	4.808	2.531	2.461	1.001	856	249	78	97	69	111
<b>Stadtbezirk Sodingen</b>	<b>27.547</b>	<b>13.398</b>	<b>13.125</b>	<b>6.095</b>	<b>3.399</b>	<b>1.246</b>	<b>431</b>	<b>271</b>	<b>875</b>	<b>808</b>
<b>2004</b>	<b>27.928</b>	<b>14.632</b>	<b>14.277</b>	<b>6.569</b>	<b>4.300</b>	<b>1.271</b>	<b>560</b>	<b>611</b>	<b>398</b>	<b>470</b>

<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)

<sup>2)</sup> Gegenüber der Vorwahl hat sich der Zuschnitt einiger Kommunalwahlbezirke verändert, so dass kein echter Vergleich mit dem Vorwahlergebnis durchgeführt werden kann! Die grau hinterlegten Zahlen sind umgerechnete Ergebnisse, die lediglich einen ungefähren Eindruck vermitteln.



Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LINKE <sup>1)</sup>	FDP
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
<b>Stadt Herne</b>	<b>124.527</b>	<b>56.226</b>	<b>55.079</b>	<b>25.078</b>	<b>14.246</b>	<b>4.695</b>	<b>2.201</b>	<b>1.473</b>	<b>4.084</b>	<b>3.302</b>
<b>2004</b>	<b>126.822</b>	<b>63.359</b>	<b>61.703</b>	<b>27.518</b>	<b>19.089</b>	<b>5.230</b>	<b>3.011</b>	<b>2.711</b>	<b>2.137</b>	<b>2.007</b>
14 Holsterhausen-Nord	4.352	2.014	1.978	935	496	157	76	68	139	107
2004	4.349	2.302	2.242	1.064	624	175	108	94	84	93
15 Holsterhausen-Süd	3.926	1.525	1.498	680	358	105	101	49	127	78
2004	3.821	1.738	1.694	791	437	141	115	93	61	56
16 Baukau	3.917	1.911	1.861	831	485	148	92	49	147	109
2004	3.892	2.048	1.999	910	610	194	61	83	70	71
17 Baumstraße	4.062	1.611	1.574	769	350	125	71	38	138	83
2004	4.137	1.738	1.689	743	486	137	109	71	93	50
18 Realschule Strünkede	4.312	1.800	1.769	796	479	164	51	24	146	109
2004	4.470	2.091	2.032	878	636	178	97	95	78	70
19 Berliner Platz	3.745	1.543	1.515	735	309	152	60	32	129	98
2004	3.843	1.719	1.672	827	442	147	81	65	50	60
20 Haranni-Gymnasium	4.367	2.185	2.155	825	647	271	50	31	132	199
2004	4.405	2.364	2.307	887	852	257	72	78	64	97
21 Regenkamp	3.767	1.699	1.680	780	436	152	44	25	147	96
2004	3.838	1.990	1.948	941	561	140	73	102	63	68
22 Siepenstraße	4.021	1.820	1.775	776	419	201	58	77	156	88
2004	3.958	2.009	1.967	875	557	204	88	119	64	60
23 Ev. Krankenhaus	4.702	2.165	2.124	930	603	203	56	39	165	128
2004	4.741	2.423	2.375	1.063	790	183	94	88	67	90
24 Herne-Süd	4.694	2.451	2.407	1.079	627	280	63	76	158	124
2004	4.749	2.752	2.681	1.224	839	256	91	114	78	79
<b>Stadtbezirk Herne-Mitte</b>	<b>45.865</b>	<b>20.724</b>	<b>20.336</b>	<b>9.136</b>	<b>5.209</b>	<b>1.958</b>	<b>722</b>	<b>508</b>	<b>1.584</b>	<b>1.219</b>
<b>2004</b>	<b>46.203</b>	<b>23.174</b>	<b>22.606</b>	<b>10.203</b>	<b>6.834</b>	<b>2.012</b>	<b>989</b>	<b>1.002</b>	<b>772</b>	<b>794</b>
25 Horsthausen	4.091	1.710	1.675	929	343	77	70	34	154	68
2004	4.151	1.927	1.880	1.005	463	121	102	92	46	51
26 Elpeshof	4.065	2.018	1.969	961	490	169	70	35	144	100
2004	4.187	2.261	2.207	1.115	615	165	116	79	63	54
27 Börnig	4.960	2.398	2.361	1.113	599	197	73	62	173	144
<sup>2)</sup> 2004	4.571	2.359	2.275	1.034	677	186	77	63	67	80
28 Sodingen-Nord	4.972	2.514	2.478	1.109	676	276	69	71	115	162
<sup>2)</sup> 2004	5.408	2.969	2.897	1.261	937	271	113	150	75	83
29 Sodingen-Süd	4.812	2.336	2.277	1.043	565	198	102	107	152	110
2004	4.803	2.584	2.539	1.162	779	261	90	106	73	68
30 Holthausen	4.647	2.422	2.370	948	692	190	95	103	168	174
2004	4.808	2.530	2.455	959	878	262	85	105	67	99
<b>Stadtbezirk Sodingen</b>	<b>27.547</b>	<b>13.398</b>	<b>13.130</b>	<b>6.103</b>	<b>3.365</b>	<b>1.107</b>	<b>479</b>	<b>412</b>	<b>906</b>	<b>758</b>
<b>2004</b>	<b>27.928</b>	<b>14.627</b>	<b>14.240</b>	<b>6.540</b>	<b>4.342</b>	<b>1.319</b>	<b>599</b>	<b>635</b>	<b>378</b>	<b>427</b>

<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)

<sup>2)</sup> Gegenüber der Vorwahl hat sich der Zuschnitt einiger Kommunalwahlbezirke verändert, so dass kein echter Vergleich mit dem Vorwahlergebnis durchgeführt werden kann! Die grau hinterlegten Zahlen sind umgerechnete Ergebnisse, die lediglich einen ungefähren Eindruck vermitteln.

**Abs.-Tab. 6: Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern in Herne**

Wahlart	Wähler	Gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
			SPD	CDU	GRÜNE	REP	AL Herne	DIE LIN-KE <sup>1)</sup>	FDP
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Urnenwähler	46.181	45.125	20.870	11.107	4.352	1.655	925	3.409	2.807
2004	52.860	51.413	23.425	15.208	4.395	2.638	2.149	1.796	1.733
Briefwähler	10.205	10.088	4.219	3.202	797	244	199	692	735
2004	10.503	10.294	4.095	4.059	770	262	474	292	313
<b>Insgesamt</b>	<b>56.386</b>	<b>55.213</b>	<b>25.089</b>	<b>14.309</b>	<b>5.149</b>	<b>1.899</b>	<b>1.124</b>	<b>4.101</b>	<b>3.542</b>
<b>2004</b>	<b>63.363</b>	<b>61.707</b>	<b>27.520</b>	<b>19.267</b>	<b>5.165</b>	<b>2.900</b>	<b>2.623</b>	<b>2.088</b>	<b>2.046</b>

<sup>1)</sup> PDS (Kommunalwahl 2004)



## 5 Anhang: Dokumentation des endgültigen Wahlergebnisses

SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
REP	DIE REPUBLIKANER
DIE LINKE	DIE LINKE
FDP	Freie Demokratische Partei
AL Herne	Alternative Liste Herne für Soziale Gerechtigkeit, Arbeit und Demokratie [Wählerbündnis]

## In welchem Stimmbezirk habe ich gewählt? ...

Wahllokal \_\_\_\_\_ Stimmbezirk

Wahllokal \_\_\_\_\_ Stimmbezirk

**Stadtbezirk 1 Wanne**

Adolf-Brenne-Haus \_\_\_\_\_ 1021  
 Altenbegegnungsstätte Flora Marzina \_ 1042  
 Autohaus Tiemann GmbH \_\_\_\_\_ 1022  
 Beratungsstelle Stadt Herne \_\_\_\_\_ 1051  
 FöS Astrid Lindgren \_\_\_\_\_ 1052  
 Gymnasium Wanne L1 \_\_\_\_\_ 1063  
 Gymnasium Wanne L2 \_\_\_\_\_ 1064  
 Josefsschule \_\_\_\_\_ 1061  
 KGV Emscherland e.V. \_\_\_\_\_ 1012  
 Künstlerzeche Unser Fritz 2/3 \_\_\_\_\_ 1011  
 Laurentiusschule L1 \_\_\_\_\_ 1013  
 Laurentiusschule L2 \_\_\_\_\_ 1014  
 Melanchthonschule \_\_\_\_\_ 1041

Molly's Pinte \_\_\_\_\_ 1045  
 Pfarrzentrum Heilige Familie \_\_\_\_\_ 1025  
 Pfarrzentrum St. Michael \_\_\_\_\_ 1034  
 Schule an der Claudiusstraße L1 \_\_\_\_\_ 1053  
 Schule an der Claudiusstraße L2 \_\_\_\_\_ 1054  
 Schule an der Karlstraße \_\_\_\_\_ 1043  
 Schule Drögenkamp L1 \_\_\_\_\_ 1023  
 Schule Drögenkamp L2 \_\_\_\_\_ 1024  
 Seniorenwohnpark Flora Marzina \_\_\_\_ 1044  
 Sparkasse Bickern \_\_\_\_\_ 1031  
 Stadtteilzentrum Pluto L1 \_\_\_\_\_ 1032  
 Stadtteilzentrum Pluto L2 \_\_\_\_\_ 1033  
 VHS Wanne \_\_\_\_\_ 1062

**Stadtbezirk 2 Eickel**

DRK-Altenhilfezentrum \_\_\_\_\_ 2113  
 Ev. Jugendheim Wanne-Süd \_\_\_\_\_ 2094  
 Feuerwehrgerätehaus Eickel \_\_\_\_\_ 2115  
 Freiherr-v.-Stein Hauptschule \_\_\_\_\_ 2091  
 Görresschule \_\_\_\_\_ 2082  
 Gustav-Adolf-Schule \_\_\_\_\_ 2114  
 Gymnasium Eickel L1 \_\_\_\_\_ 2092  
 Gymnasium Eickel L2 \_\_\_\_\_ 2093  
 Haus Grünhoff \_\_\_\_\_ 2121  
 Info-Center Panda Apotheke \_\_\_\_\_ 2084  
 Jugendheim Heisterkamp \_\_\_\_\_ 2122  
 KGV Röhlinghausen e.V. \_\_\_\_\_ 2081  
 Kindertagesstätte \_\_\_\_\_ 2111

Kleingartenverein Wanne-Süd e.V. \_\_\_\_ 2103  
 Papisitas \_\_\_\_\_ 2083  
 Pfarrzentrum St. Marien \_\_\_\_\_ 2133  
 Realschule an der Burg L1 \_\_\_\_\_ 2123  
 Realschule an der Burg L2 \_\_\_\_\_ 2125  
 Schule an der Dornenburg L1 \_\_\_\_\_ 2101  
 Schule an der Dornenburg L2 \_\_\_\_\_ 2102  
 Schule an der Dornenburg L3 \_\_\_\_\_ 2104  
 Schule Königstraße \_\_\_\_\_ 2132  
 Sparkasse Eickel \_\_\_\_\_ 2134  
 Südschule \_\_\_\_\_ 2124  
 Taverne Kavala \_\_\_\_\_ 2131  
 TV Röhlinghausen 1883 e.V. \_\_\_\_\_ 2112

**Stadtbezirk 3 Herne-Mitte**

Altenheim Koppenbergs Hof \_\_\_\_\_ 3234  
 Begegnungsstätte St.Bonifatius \_\_\_\_\_ 3173  
 Bürgerlokal Herne \_\_\_\_\_ 3203  
 Dep. der Erich-Fried-Gesamtschule \_\_\_ 3143  
 Erich-Fried-Gesamtschule L1 \_\_\_\_\_ 3142  
 Erich-Fried-Gesamtschule L2 \_\_\_\_\_ 3144  
 Ev. Christus-KG Constantin \_\_\_\_\_ 3235  
 Goethestuben \_\_\_\_\_ 3204  
 Hans-Tilkowski-Schule L1 \_\_\_\_\_ 3184  
 Hans-Tilkowski-Schule L2 \_\_\_\_\_ 3192  
 Haranni-Gymnasium \_\_\_\_\_ 3201

Haus Lansing \_\_\_\_\_ 3154  
 Haus Möller-Nobbe \_\_\_\_\_ 3245  
 Horstschule-Nebengebäude L1 \_\_\_\_\_ 3153  
 Horstschule-Nebengebäude L2 \_\_\_\_\_ 3152  
 James-Kruess-Schule \_\_\_\_\_ 3222  
 Janosch-Schule \_\_\_\_\_ 3181  
 Kath. GS Bergstraße \_\_\_\_\_ 3243  
 Kulturzentrum \_\_\_\_\_ 3221  
 Overbergschule \_\_\_\_\_ 3141  
 Pfarrzentrum Dreifaltigkeit \_\_\_\_\_ 3211  
 Realschule Strünkede \_\_\_\_\_ 3183

**... Alphabetisches Verzeichnis der Wahllokale**

Wahllokal \_\_\_\_\_ Stimmbezirk

Wahllokal \_\_\_\_\_ Stimmbezirk

Rene's Stübchen _____	3214
Ritterstuben _____	3163
Sasol Verladebüro _____	3193
Schule am Schwalbenweg _____	3151
Schule Berliner Platz _____	3194
Schule Forellstraße _____	3161
Schule Hölkeskampring L1 _____	3224
Schule Hölkeskampring L2 _____	3241
Schule Hölkeskampring L3 _____	3242
Schule Ohmstraße L1 _____	3162
Schule Ohmstraße L2 _____	3171
Schule Ohmstraße L3 _____	3172

Schule Overwegstraße _____	3213
Schule Schillerstraße L1 _____	3231
Schule Schillerstraße L2 _____	3233
Schule Schillerstraße L3 _____	3232
Schule Viktor-Reuter-Straße _____	3174
Spielezentrum _____	3223
Sportjugendhaus Westring _____	3164
Sportjugendheim _____	3202
Städt. Musikschule _____	3212
Stadtwerke Herne _____	3182
Union-Eck _____	3244
Wichernhaus _____	3191

**Stadtbezirk 4 Sodingen**

Akademie Mont-Cenis _____	4284
Else-Drenseck-Seniorenzentrum _____	4272
Ford Kleer GmbH _____	4261
Gesamtschule Mont-Cenis _____	4291
Haus Voss _____	4295
Jugendheim "Die Wache" _____	4304
Kindertagesstätte Pantrings Hof _____	4252
Otto-Hahn-Gymnasium _____	4281
Paul-Klee-Schule _____	4282
Pfarrzentrum Bladenhorst-Zion _____	4264
Realschule Sodingen L1 _____	4273
Realschule Sodingen L2 _____	4302
Regenbogenschule _____	4254
Schützenheim _____	4305

Schule Börsinghauser Straße L1 _____	4274
Schule Börsinghauser Straße L2 _____	4303
Schule Börsinghauser Straße L3 _____	4301
Schule Jürgens Hof _____	4262
Schule Langforthstraße L1 _____	4263
Schule Langforthstraße L2 _____	4265
Schule Max-Wiethoff-Straße L1 _____	4292
Schule Max-Wiethoff-Straße L2 _____	4293
Schule Pantrings Hof _____	4251
Schule Vellwigstraße _____	4271
Sparkasse Horsthausen _____	4253
TV Börnig-Sodingen e.V. _____	4283
Urbanus Haus _____	4285
Willi-Pohlmann-Seniorenzentrum _____	4294



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1011		1012		1013		1014		9101		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Wanne</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	676		891		1.076		727				–		3.370	
mit Sperrvermerk "W"	34		54		114		31				–		233	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>710</b>		<b>945</b>		<b>1.190</b>		<b>758</b>				–		<b>3.603</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	255	[37,7]	276	[31,0]	492	[45,7]	200	[27,5]			222	[94,4]	1.445	[40,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		2		–				222		224	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	9		12		6		–				2		29	
<b>gültig</b>	<b>246</b>		<b>264</b>		<b>486</b>		<b>200</b>				<b>220</b>		<b>1.416</b>	
SPD	108	43,90	135	51,14	224	46,09	94	47,00			85	38,64	646	45,62
CDU	49	19,92	32	12,12	125	25,72	36	18,00			73	33,18	315	22,25
GRÜNE	13	5,28	26	9,85	41	8,44	12	6,00			12	5,45	104	7,34
REP	22	8,94	17	6,44	22	4,53	10	5,00			10	4,55	81	5,72
AL Herne	7	2,85	5	1,89	4	0,82	6	3,00			4	1,82	26	1,84
DIE LINKE	26	10,57	31	11,74	24	4,94	18	9,00			10	4,55	109	7,70
FDP	21	8,54	18	6,82	46	9,47	24	12,00			26	11,82	135	9,53

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1021		1022		1023		1024		1025		9102		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Wanne</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	808		670		637		736		700		-		3.551	
mit Sperrvermerk "W"	47		33		57		95		56		-		288	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>855</b>		<b>703</b>		<b>694</b>		<b>831</b>		<b>756</b>		<b>-</b>		<b>3.839</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	309	[38,2]	249	[37,2]	224	[35,2]	268	[36,4]	237	[33,9]	260	[89,6]	1.547	[40,3]
darunter mit Wahlschein	-		2		-		-		-		260		262	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	6		7		22		2		11		4		52	
<b>gültig</b>	<b>303</b>		<b>242</b>		<b>202</b>		<b>266</b>		<b>226</b>		<b>256</b>		<b>1.495</b>	
SPD	152	50,17	121	50,00	99	49,01	119	44,74	120	53,10	107	41,80	718	48,03
CDU	76	25,08	49	20,25	40	19,80	65	24,44	45	19,91	77	30,08	352	23,55
GRÜNE	10	3,30	13	5,37	7	3,47	25	9,40	15	6,64	14	5,47	84	5,62
REP	18	5,94	15	6,20	12	5,94	10	3,76	10	4,42	12	4,69	77	5,15
AL Herne	5	1,65	10	4,13	3	1,49	5	1,88	6	2,65	3	1,17	32	2,14
DIE LINKE	25	8,25	16	6,61	23	11,39	16	6,02	14	6,19	25	9,77	119	7,96
FDP	17	5,61	18	7,44	18	8,91	26	9,77	16	7,08	18	7,03	113	7,56

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)





Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1031		1032		1033		1034		9103		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Wanne</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	890		1.023		937		1.119				–		3.969	
mit Sperrvermerk "W"	26		50		86		77				–		239	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>916</b>		<b>1.073</b>		<b>1.023</b>		<b>1.196</b>				–		<b>4.208</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	291	[32,7]	400	[39,1]	365	[39,0]	385	[34,4]			226	[94,1]	1.667	[39,6]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		1				226		227	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	5		10		3		7				3		28	
<b>gültig</b>	<b>286</b>		<b>390</b>		<b>362</b>		<b>378</b>				<b>223</b>		<b>1.639</b>	
SPD	143	50,00	204	52,31	180	49,72	181	47,88			90	40,36	798	48,69
CDU	71	24,83	93	23,85	91	25,14	92	24,34			71	31,84	418	25,50
GRÜNE	13	4,55	33	8,46	16	4,42	24	6,35			15	6,73	101	6,16
REP	9	3,15	11	2,82	17	4,70	22	5,82			9	4,04	68	4,15
AL Herne	9	3,15	10	2,56	2	0,55	6	1,59			6	2,69	33	2,01
DIE LINKE	30	10,49	24	6,15	42	11,60	33	8,73			17	7,62	146	8,91
FDP	11	3,85	15	3,85	14	3,87	20	5,29			15	6,73	75	4,58

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1041		1042		1043		1044		1045		9104		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Wanne</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	800		825		1.002		910		1.120		-		4.657	
mit Sperrvermerk "W"	49		60		82		99		74		-		364	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>849</b>		<b>885</b>		<b>1.084</b>		<b>1.009</b>		<b>1.194</b>		<b>-</b>		<b>5.021</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	277	[34,6]	354	[42,9]	355	[35,4]	365	[40,1]	412	[36,8]	337	[92,6]	2.100	[41,8]
darunter mit Wahlschein	-		-		-		-		-		337		337	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	6		9		3		8		7		1		34	
<b>gültig</b>	<b>271</b>		<b>345</b>		<b>352</b>		<b>357</b>		<b>405</b>		<b>336</b>		<b>2.066</b>	
SPD	106	39,11	155	44,93	145	41,19	160	44,82	137	33,83	134	39,88	837	40,51
CDU	81	29,89	85	24,64	116	32,95	119	33,33	139	34,32	128	38,10	668	32,33
GRÜNE	17	6,27	42	12,17	27	7,67	27	7,56	43	10,62	13	3,87	169	8,18
REP	26	9,59	14	4,06	16	4,55	14	3,92	22	5,43	13	3,87	105	5,08
AL Herne	6	2,21	8	2,32	5	1,42	3	0,84	10	2,47	8	2,38	40	1,94
DIE LINKE	22	8,12	20	5,80	31	8,81	22	6,16	30	7,41	21	6,25	146	7,07
FDP	13	4,80	21	6,09	12	3,41	12	3,36	24	5,93	19	5,65	101	4,89

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1051		1052		1053		1054		9105		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Wanne</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	903		790		1.043		965				–	3.701		
mit Sperrvermerk "W"	60		75		94		77				–	306		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>963</b>		<b>865</b>		<b>1.137</b>		<b>1.042</b>				–	<b>4.007</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	439	[48,6]	369	[46,7]	395	[37,9]	363	[37,6]			291	[95,1]	1.857	[46,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				291		291	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	7		10		11		8				4		40	
<b>gültig</b>	<b>432</b>		<b>359</b>		<b>384</b>		<b>355</b>				<b>287</b>		<b>1.817</b>	
SPD	175	40,51	172	47,91	155	40,36	166	46,76			115	40,07	783	43,09
CDU	152	35,19	77	21,45	97	25,26	110	30,99			105	36,59	541	29,77
GRÜNE	33	7,64	37	10,31	51	13,28	23	6,48			11	3,83	155	8,53
REP	22	5,09	15	4,18	17	4,43	8	2,25			13	4,53	75	4,13
AL Herne	2	0,46	12	3,34	6	1,56	5	1,41			3	1,05	28	1,54
DIE LINKE	23	5,32	29	8,08	34	8,85	36	10,14			21	7,32	143	7,87
FDP	25	5,79	17	4,74	24	6,25	7	1,97			19	6,62	92	5,06

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1061		1062		1063		1064		9106		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Wanne</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	866		900		938		922				–	3.626		
mit Sperrvermerk "W"	44		82		86		62				–	274		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>910</b>		<b>982</b>		<b>1.024</b>		<b>984</b>				–	<b>3.900</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	242	[27,9]	336	[37,3]	321	[34,2]	313	[33,9]			263	[96,0]	1.475	[37,8]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				263		263	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	8		37		5		15				5		70	
<b>gültig</b>	<b>234</b>		<b>299</b>		<b>316</b>		<b>298</b>				<b>258</b>		<b>1.405</b>	
SPD	131	55,98	154	51,51	137	43,35	141	47,32			94	36,43	657	46,76
CDU	34	14,53	70	23,41	72	22,78	62	20,81			94	36,43	332	23,63
GRÜNE	28	11,97	20	6,69	25	7,91	27	9,06			12	4,65	112	7,97
REP	10	4,27	11	3,68	16	5,06	19	6,38			10	3,88	66	4,70
AL Herne	7	2,99	4	1,34	7	2,22	4	1,34			10	3,88	32	2,28
DIE LINKE	19	8,12	25	8,36	42	13,29	33	11,07			28	10,85	147	10,46
FDP	5	2,14	15	5,02	17	5,38	12	4,03			10	3,88	59	4,20

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)





Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2081		2082		2083		2084		9208		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Eickel</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	922		1.092		1.116		1.081				–		4.211	
mit Sperrvermerk "W"	83		43		81		62				–		269	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>1.005</b>		<b>1.135</b>		<b>1.197</b>		<b>1.143</b>				–		<b>4.480</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	341	[37,0]	411	[37,6]	430	[38,5]	342	[31,6]			247	[91,8]	1.771	[39,5]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				247		247	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	6		10		6		10				5		37	
<b>gültig</b>	<b>335</b>		<b>401</b>		<b>424</b>		<b>332</b>				<b>242</b>		<b>1.734</b>	
SPD	187	55,82	197	49,13	211	49,76	163	49,10			110	45,45	868	50,06
CDU	48	14,33	81	20,20	69	16,27	68	20,48			70	28,93	336	19,38
GRÜNE	29	8,66	26	6,48	39	9,20	19	5,72			14	5,79	127	7,32
REP	14	4,18	25	6,23	19	4,48	26	7,83			6	2,48	90	5,19
AL Herne	5	1,49	8	2,00	8	1,89	9	2,71			2	0,83	32	1,85
DIE LINKE	32	9,55	35	8,73	36	8,49	26	7,83			25	10,33	154	8,88
FDP	20	5,97	29	7,23	42	9,91	21	6,33			15	6,20	127	7,32

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2091		2092		2093		2094		9209		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Eickel</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	840		862		939		960				–		3.601	
mit Sperrvermerk "W"	52		86		90		94				–		322	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>892</b>		<b>948</b>		<b>1.029</b>		<b>1.054</b>				–		<b>3.923</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	248	[29,5]	252	[29,2]	405	[43,1]	359	[37,4]			299	[92,5]	1.563	[39,8]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		1				299		300	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	4		3		11		9				6		33	
<b>gültig</b>	<b>244</b>		<b>249</b>		<b>394</b>		<b>350</b>				<b>293</b>		<b>1.530</b>	
SPD	128	52,46	120	48,19	166	42,13	175	50,00			129	44,03	718	46,93
CDU	50	20,49	61	24,50	113	28,68	81	23,14			99	33,79	404	26,41
GRÜNE	19	7,79	12	4,82	32	8,12	15	4,29			11	3,75	89	5,82
REP	6	2,46	12	4,82	15	3,81	29	8,29			12	4,10	74	4,84
AL Herne	7	2,87	26	10,44	9	2,28	30	8,57			4	1,37	76	4,97
DIE LINKE	26	10,66	8	3,21	36	9,14	4	1,14			23	7,85	97	6,34
FDP	8	3,28	10	4,02	23	5,84	16	4,57			15	5,12	72	4,71

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2101		2102		2103		2104		9210		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Eickel</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	924		896		687		1.027				–		3.534	
mit Sperrvermerk "W"	95		81		54		113				–		343	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>1.019</b>		<b>977</b>		<b>741</b>		<b>1.140</b>				–		<b>3.877</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	336	[36,4]	316	[35,3]	318	[46,3]	502	[48,9]			317	[92,4]	1.789	[46,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				317		317	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	3		6		4		4				3		20	
<b>gültig</b>	<b>333</b>		<b>310</b>		<b>314</b>		<b>498</b>				<b>314</b>		<b>1.769</b>	
SPD	145	43,54	170	54,84	135	42,99	238	47,79			132	42,04	820	46,35
CDU	69	20,72	65	20,97	81	25,80	131	26,31			96	30,57	442	24,99
GRÜNE	15	4,50	12	3,87	9	2,87	48	9,64			24	7,64	108	6,11
REP	45	13,51	12	3,87	41	13,06	14	2,81			2	0,64	114	6,44
AL Herne	34	10,21	4	1,29	22	7,01	7	1,41			8	2,55	75	4,24
DIE LINKE	4	1,20	34	10,97	5	1,59	30	6,02			28	8,92	101	5,71
FDP	21	6,31	13	4,19	21	6,69	30	6,02			24	7,64	109	6,16

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



<b>Wahl zur Bezirksvertretung Eickel</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	797		985		1.058		1.204		912		-		4.956	
mit Sperrvermerk "W"	64		107		77		86		85		-		419	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>861</b>		<b>1.092</b>		<b>1.135</b>		<b>1.290</b>		<b>997</b>		<b>-</b>		<b>5.375</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	279	[35,0]	488	[49,5]	472	[44,6]	567	[47,1]	400	[43,9]	385	[91,4]	2.591	[48,2]
darunter mit Wahlschein	-		-		2		-		-		385		387	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	7		8		11		16		7		5		54	
<b>gültig</b>	<b>272</b>		<b>480</b>		<b>461</b>		<b>551</b>		<b>393</b>		<b>380</b>		<b>2.537</b>	
SPD	123	45,22	242	50,42	219	47,51	258	46,82	181	46,06	183	48,16	1.206	47,54
CDU	48	17,65	72	15,00	115	24,95	99	17,97	109	27,74	89	23,42	532	20,97
GRÜNE	29	10,66	19	3,96	48	10,41	67	12,16	33	8,40	43	11,32	239	9,42
REP	12	4,41	62	12,92	7	1,52	28	5,08	14	3,56	6	1,58	129	5,08
AL Herne	6	2,21	37	7,71	5	1,08	12	2,18	6	1,53	8	2,11	74	2,92
DIE LINKE	33	12,13	20	4,17	35	7,59	41	7,44	20	5,09	20	5,26	169	6,66
FDP	21	7,72	28	5,83	32	6,94	46	8,35	30	7,63	31	8,16	188	7,41

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)





<b>Wahl zur Bezirksvertretung Eickel</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	701		715		794		909		766		-		3.885	
mit Sperrvermerk "W"	84		45		108		87		128		-		452	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>785</b>		<b>760</b>		<b>902</b>		<b>996</b>		<b>894</b>		<b>-</b>		<b>4.337</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	267	[38,1]	292	[40,8]	395	[49,7]	347	[38,2]	284	[37,1]	422	[92,9]	2.007	[46,3]
darunter mit Wahlschein	-		-		1		1		-		422		424	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	4		2		4		14		7		4		35	
<b>gültig</b>	<b>263</b>		<b>290</b>		<b>391</b>		<b>333</b>		<b>277</b>		<b>418</b>		<b>1.972</b>	
SPD	118	44,87	133	45,86	149	38,11	156	46,85	122	44,04	169	40,43	847	42,95
CDU	75	28,52	77	26,55	123	31,46	99	29,73	83	29,96	156	37,32	613	31,09
GRÜNE	11	4,18	8	2,76	49	12,53	23	6,91	29	10,47	26	6,22	146	7,40
REP	9	3,42	25	8,62	14	3,58	12	3,60	8	2,89	17	4,07	85	4,31
AL Herne	9	3,42	16	5,52	10	2,56	4	1,20	4	1,44	10	2,39	53	2,69
DIE LINKE	23	8,75	13	4,48	20	5,12	20	6,01	23	8,30	23	5,50	122	6,19
FDP	18	6,84	18	6,21	26	6,65	19	5,71	8	2,89	17	4,07	106	5,38

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

**Kommunalwahlbezirk 13 Eickel-Mitte**

- 2131: **[Taverne Kavala]** Burgstr. 2-34 (ger.), 1-1A (ung.); Friedgrasstr. 5-43 (ung.); Hauptstr. 22-96 (ger.), 1-49 (ung.); Heisterkamp 45-65 (ung.); Hirtenstr.; Hugenpoth; Im Gosewinkel; Lessingstr. 9-25 (ung.); Neue Kampstr.
- 2132: **[Schule Königstraße]** Brauwasserweg; Eickeler Markt 18, 1-19 (ung.); Friedgrasstr. 2A-46 (ger.); Hauptstr. 2-18 (ger.); Heisterkamp 1A-35 (ung.); Hülsmannweg; Königstr. 1-61 (ung.); Schultenhof
- 2133: **[Pfarrzentrum St. Marien]** Auf der Wenge 10-14 (ger.), 1-13 (ung.); Dahlienweg 2-34 (ger.); Dorstener Str. 18-32 (ger.), 31; Eickeler Markt 4-16 (ger.), 5-17 (ung.); Eickeler Str. 2-16 (ger.), 1-35 (ung.); Friedrich-Becker-Str.; Herzogstr.; Königstr. 2-60 (ger.); Marienstr.; Mühlenstr.; Prälat-Schneider-Str.; Rainerstr. 1-11 (ung.); Richard-Wagner-Str. 5; St.-Jörgen-Platz; Tulpenweg 38-74 (ger.), 41-99 (ung.); Veilchenweg 10-48 (ger.), 21-73 (ung.)
- 2134: **[Sparkasse Eickel]** Alfredstr.; Auf der Wenge 24-36 (ger.), 15-17 (ung.); Edmund-Weber-Str. 2-44 (ger.); Eickeler Str. 24-90 (ger.); Hannibalstr.; Hochstr.; Lohofstr. 19-43 (ung.); Magdeburger Str. 12-14 (ger.); Margaretenstr.; Rainerstr. 2-18 (ger.); Richard-Wagner-Str. 6-30 (ger.), 7-55A (ung.); Saarlandstr.

**Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2131-2134 und dem Briefwahlbezirk 9213**

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2131		2132		2133		2134		9213		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zum Oberbürgermeister</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	1.007		904		1.137		1.082				4.130			
mit Sperrvermerk "W"	85		101		79		150				415			
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-				-			
<b>insgesamt</b>	<b>1.092</b>		<b>1.005</b>		<b>1.216</b>		<b>1.232</b>				<b>4.545</b>			
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	438	[43,5]	451	[49,9]	493	[43,4]	509	[47,0]			401	[96,6]	2.292	[50,4]
darunter mit Wahlschein	-		-		-		-				401		401	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	15		15		15		15				6		66	
<b>gültig</b>	<b>423</b>		<b>436</b>		<b>478</b>		<b>494</b>				<b>395</b>		<b>2.226</b>	
SPD	236	55,79	236	54,13	280	58,58	310	62,75			185	46,84	1.247	56,02
CDU	153	36,17	147	33,72	163	34,10	151	30,57			177	44,81	791	35,53
REP	16	3,78	18	4,13	9	1,88	8	1,62			-	-	51	2,29
FDP	18	4,26	35	8,03	26	5,44	25	5,06			33	8,35	137	6,15
<b>Wahl zum Rat der Stadt</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	1.007		904		1.137		1.082				4.130			
mit Sperrvermerk "W"	85		101		79		150				415			
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-				-			
<b>insgesamt</b>	<b>1.092</b>		<b>1.005</b>		<b>1.216</b>		<b>1.232</b>				<b>4.545</b>			
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	438	[43,5]	451	[49,9]	492	[43,3]	509	[47,0]			401	[96,6]	2.291	[50,4]
darunter mit Wahlschein	-		-		-		-				401		401	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	18		12		9		22				8		69	
<b>gültig</b>	<b>420</b>		<b>439</b>		<b>483</b>		<b>487</b>				<b>393</b>		<b>2.222</b>	
SPD	192	45,71	179	40,77	209	43,27	221	45,38			129	32,82	930	41,85
CDU	137	32,62	142	32,35	154	31,88	133	27,31			168	42,75	734	33,03
GRÜNE	26	6,19	31	7,06	42	8,70	58	11,91			27	6,87	184	8,28
REP	14	3,33	15	3,42	6	1,24	7	1,44			2	0,51	44	1,98
AL Herne	11	2,62	9	2,05	17	3,52	10	2,05			5	1,27	52	2,34
DIE LINKE	21	5,00	30	6,83	32	6,63	34	6,98			30	7,63	147	6,62
FDP	19	4,52	33	7,52	23	4,76	24	4,93			32	8,14	131	5,90
<b>In den Rat der Stadt gewählt wurde: Syberg, Ulrich (SPD)</b>														

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2131		2132		2133		2134		9213		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Eickel</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	1.007		904		1.137		1.082				–		4.130	
mit Sperrvermerk "W"	85		101		79		150				–		415	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>1.092</b>		<b>1.005</b>		<b>1.216</b>		<b>1.232</b>				–		<b>4.545</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	438	[43,5]	451	[49,9]	493	[43,4]	509	[47,0]			401	[96,6]	2.292	[50,4]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				401		401	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	13		12		11		19				4		59	
<b>gültig</b>	<b>425</b>		<b>439</b>		<b>482</b>		<b>490</b>				<b>397</b>		<b>2.233</b>	
SPD	194	45,65	189	43,05	210	43,57	222	45,31			126	31,74	941	42,14
CDU	134	31,53	126	28,70	155	32,16	132	26,94			172	43,32	719	32,20
GRÜNE	34	8,00	33	7,52	44	9,13	54	11,02			31	7,81	196	8,78
REP	11	2,59	14	3,19	5	1,04	5	1,02			1	0,25	36	1,61
AL Herne	12	2,82	8	1,82	15	3,11	11	2,24			6	1,51	52	2,33
DIE LINKE	20	4,71	29	6,61	28	5,81	36	7,35			28	7,05	141	6,31
FDP	20	4,71	40	9,11	25	5,19	30	6,12			33	8,31	148	6,63

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3141		3142		3143		3144		9314		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	1.082		834		1.075		955				–	3.946		
mit Sperrvermerk "W"	78		84		121		123				–	406		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>1.160</b>		<b>918</b>		<b>1.196</b>		<b>1.078</b>				–	<b>4.352</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	489	[45,2]	266	[31,9]	427	[39,7]	451	[47,2]			381	[93,8]	2.014	[46,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				381		381	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	7		5		11		8				5		36	
<b>gültig</b>	<b>482</b>		<b>261</b>		<b>416</b>		<b>443</b>				<b>376</b>		<b>1.978</b>	
SPD	241	50,00	96	36,78	193	46,39	223	50,34			182	48,40	935	47,27
CDU	104	21,58	77	29,50	108	25,96	109	24,60			98	26,06	496	25,08
GRÜNE	15	3,11	31	11,88	33	7,93	48	10,84			30	7,98	157	7,94
REP	34	7,05	8	3,07	11	2,64	11	2,48			12	3,19	76	3,84
AL Herne	49	10,17	4	1,53	3	0,72	8	1,81			4	1,06	68	3,44
DIE LINKE	31	6,43	24	9,20	36	8,65	18	4,06			30	7,98	139	7,03
FDP	8	1,66	21	8,05	32	7,69	26	5,87			20	5,32	107	5,41

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3151		3152		3153		3154		9315		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	921		835		946		957				–	3.659		
mit Sperrvermerk "W"	51		67		48		101				–	267		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>972</b>		<b>902</b>		<b>994</b>		<b>1.058</b>				–	<b>3.926</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	324	[35,2]	286	[34,3]	332	[35,1]	334	[34,9]			249	[93,3]	1.525	[38,8]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				249		249	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	5		8		10		3				1		27	
<b>gültig</b>	<b>319</b>		<b>278</b>		<b>322</b>		<b>331</b>				<b>248</b>		<b>1.498</b>	
SPD	151	47,34	139	50,00	157	48,76	139	41,99			94	37,90	680	45,39
CDU	73	22,88	74	26,62	53	16,46	93	28,10			65	26,21	358	23,90
GRÜNE	30	9,40	15	5,40	32	9,94	24	7,25			4	1,61	105	7,01
REP	25	7,84	10	3,60	21	6,52	13	3,93			32	12,90	101	6,74
AL Herne	5	1,57	3	1,08	9	2,80	9	2,72			23	9,27	49	3,27
DIE LINKE	20	6,27	25	8,99	29	9,01	36	10,88			17	6,85	127	8,48
FDP	15	4,70	12	4,32	21	6,52	17	5,14			13	5,24	78	5,21

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)





Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3161		3162		3163		3164		9316		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	936		809		858		919				–	3.522		
mit Sperrvermerk "W"	99		75		111		110				–	395		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>1.035</b>		<b>884</b>		<b>969</b>		<b>1.029</b>				–	<b>3.917</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	349	[37,3]	312	[38,6]	402	[46,9]	465	[50,6]			383	[97,0]	1.911	[48,8]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				383		383	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	13		9		12		12				4		50	
<b>gültig</b>	<b>336</b>		<b>303</b>		<b>390</b>		<b>453</b>				<b>379</b>		<b>1.861</b>	
SPD	154	45,83	149	49,17	182	46,67	185	40,84			161	42,48	831	44,65
CDU	77	22,92	67	22,11	103	26,41	140	30,91			98	25,86	485	26,06
GRÜNE	41	12,20	7	2,31	23	5,90	40	8,83			37	9,76	148	7,95
REP	12	3,57	24	7,92	26	6,67	16	3,53			14	3,69	92	4,94
AL Herne	6	1,79	27	8,91	6	1,54	6	1,32			4	1,06	49	2,63
DIE LINKE	35	10,42	21	6,93	23	5,90	34	7,51			34	8,97	147	7,90
FDP	11	3,27	8	2,64	27	6,92	32	7,06			31	8,18	109	5,86

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3171		3172		3173		3174		9317		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	995		1.090		746		964				–	3.795		
mit Sperrvermerk "W"	76		60		62		69				–	267		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>1.071</b>		<b>1.150</b>		<b>808</b>		<b>1.033</b>				–	<b>4.062</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	379	[38,1]	333	[30,6]	336	[45,0]	310	[32,2]			253	[93,6]	1.611	[39,7]
darunter mit Wahlschein	1		–		2		–				253		256	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	6		7		6		12				6		37	
<b>gültig</b>	<b>373</b>		<b>326</b>		<b>330</b>		<b>298</b>				<b>247</b>		<b>1.574</b>	
SPD	185	49,60	167	51,23	189	57,27	132	44,30			96	38,87	769	48,86
CDU	84	22,52	55	16,87	67	20,30	64	21,48			80	32,39	350	22,24
GRÜNE	26	6,97	29	8,90	16	4,85	33	11,07			21	8,50	125	7,94
REP	26	6,97	22	6,75	6	1,82	10	3,36			7	2,83	71	4,51
AL Herne	10	2,68	7	2,15	4	1,21	7	2,35			10	4,05	38	2,41
DIE LINKE	26	6,97	32	9,82	30	9,09	34	11,41			16	6,48	138	8,77
FDP	16	4,29	14	4,29	18	5,45	18	6,04			17	6,88	83	5,27

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3181		3182		3183		3184		9318		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	1.185		753		1.033		999				–		3.970	
mit Sperrvermerk "W"	101		58		99		84				–		342	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>1.286</b>		<b>811</b>		<b>1.132</b>		<b>1.083</b>				–		<b>4.312</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	447	[37,7]	305	[40,5]	345	[33,4]	381	[38,1]			322	[11,7]	1.800	[41,7]
darunter mit Wahlschein	–		282		–		–				322		604	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	6		3		5		10				7		31	
<b>gültig</b>	<b>441</b>		<b>302</b>		<b>340</b>		<b>371</b>				<b>315</b>		<b>1.769</b>	
SPD	188	42,63	145	48,01	153	45,00	165	44,47			145	46,03	796	45,00
CDU	153	34,69	70	23,18	85	25,00	84	22,64			87	27,62	479	27,08
GRÜNE	24	5,44	29	9,60	43	12,65	47	12,67			21	6,67	164	9,27
REP	14	3,17	6	1,99	15	4,41	7	1,89			9	2,86	51	2,88
AL Herne	7	1,59	5	1,66	4	1,18	4	1,08			4	1,27	24	1,36
DIE LINKE	31	7,03	29	9,60	27	7,94	37	9,97			22	6,98	146	8,25
FDP	24	5,44	18	5,96	13	3,82	27	7,28			27	8,57	109	6,16

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3191		3192		3193		3194		9319		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	868		998		798		744				–		3.408	
mit Sperrvermerk "W"	82		100		64		91				–		337	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>950</b>		<b>1.098</b>		<b>862</b>		<b>835</b>				–		<b>3.745</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	333	[38,4]	346	[34,7]	249	[31,2]	292	[39,2]			323	[95,8]	1.543	[41,2]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				323		323	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	4		10		2		10				2		28	
<b>gültig</b>	<b>329</b>		<b>336</b>		<b>247</b>		<b>282</b>				<b>321</b>		<b>1.515</b>	
SPD	157	47,72	160	47,62	136	55,06	135	47,87			147	45,79	735	48,51
CDU	66	20,06	67	19,94	44	17,81	43	15,25			89	27,73	309	20,40
GRÜNE	29	8,81	35	10,42	28	11,34	41	14,54			19	5,92	152	10,03
REP	14	4,26	16	4,76	5	2,02	11	3,90			14	4,36	60	3,96
AL Herne	10	3,04	5	1,49	4	1,62	6	2,13			7	2,18	32	2,11
DIE LINKE	35	10,64	21	6,25	15	6,07	34	12,06			24	7,48	129	8,51
FDP	18	5,47	32	9,52	15	6,07	12	4,26			21	6,54	98	6,47

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)





Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3201		3202		3203		3204		9320		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	990		868		1.078		902				–	3.838		
mit Sperrvermerk "W"	103		174		122		130				–	529		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>1.093</b>		<b>1.042</b>		<b>1.200</b>		<b>1.032</b>				–	<b>4.367</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	453	[45,8]	450	[51,8]	396	[36,7]	373	[41,4]			513	[96,8]	2.185	[50,0]
darunter mit Wahlschein	–		–		1		–				513		514	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	10		8		3		5				4		30	
<b>gültig</b>	<b>443</b>		<b>442</b>		<b>393</b>		<b>368</b>				<b>509</b>		<b>2.155</b>	
SPD	152	34,31	161	36,43	154	39,19	167	45,38			191	37,52	825	38,28
CDU	123	27,77	149	33,71	102	25,95	91	24,73			182	35,76	647	30,02
GRÜNE	65	14,67	58	13,12	45	11,45	53	14,40			50	9,82	271	12,58
REP	7	1,58	9	2,04	18	4,58	8	2,17			8	1,57	50	2,32
AL Herne	7	1,58	5	1,13	10	2,54	6	1,63			3	0,59	31	1,44
DIE LINKE	37	8,35	20	4,52	30	7,63	23	6,25			22	4,32	132	6,13
FDP	52	11,74	40	9,05	34	8,65	20	5,43			53	10,41	199	9,23

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3211		3212		3213		3214		9321		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	748		965		947		778				–	3.438		
mit Sperrvermerk "W"	68		71		103		87				–	329		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>816</b>		<b>1.036</b>		<b>1.050</b>		<b>865</b>				–	<b>3.767</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	346	[46,3]	336	[34,8]	386	[40,8]	319	[41,0]			312	[94,8]	1.699	[45,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				312		312	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	5		3		5		3				3		19	
<b>gültig</b>	<b>341</b>		<b>333</b>		<b>381</b>		<b>316</b>				<b>309</b>		<b>1.680</b>	
SPD	125	36,66	211	63,36	190	49,87	128	40,51			126	40,78	780	46,43
CDU	101	29,62	53	15,92	101	26,51	94	29,75			87	28,16	436	25,95
GRÜNE	50	14,66	21	6,31	24	6,30	21	6,65			36	11,65	152	9,05
REP	10	2,93	6	1,80	12	3,15	9	2,85			7	2,27	44	2,62
AL Herne	7	2,05	6	1,80	1	0,26	9	2,85			2	0,65	25	1,49
DIE LINKE	18	5,28	18	5,41	35	9,19	45	14,24			31	10,03	147	8,75
FDP	30	8,80	18	5,41	18	4,72	10	3,16			20	6,47	96	5,71

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

**Kommunalwahlbezirk 22 Siepenstraße**

- 3221: **[Kulturzentrum]** Adalbertstr.; Bochumer Str. 14-76 (ger.); Hiltrops Hof; Holsterhauser Str. 330-364 (ger.); Kronprinzenstr.; Oskarstr. 2-22 (ger.), 5-9 (ung.); Otto-Hue-Str. 4-22 (ger.), 3-49 (ung.); Overkamps Hof; Westring 38-50 (ger.)
- 3222: **[James-Kruess-Schule]** Altenhöfener Str. 2-44 (ger.); Bochumer Str. 23-81 (ung.); Dängelstr. 42-84 (ger.); Jean-Vogel-Str. 1-9 (ung.); Kurfürstenstr.; Siepenstr.; Straßburger Str. 38-46 (ger.), 37-39 (ung.)
- 3223: **[Spielezentrum]** Altenhöfener Str. 46-60 (ger.); Amalienstr.; Bochumer Str. 78-98 (ger.), 85-101 (ung.); Dängelstr. 92, 45-95 (ung.); Hölkeskampring 7-45 (ung.); Jean-Vogel-Str. 4-12 (ger.), 11-17 (ung.); Oskarstr. 11-25 (ung.); Otto-Hue-Str. 26-40 (ger.); Overwegstr. 2-14 (ger.), 5-5 (ung.); Westring 2-36 (ger.)
- 3224: **[Schule Hölkeskampring L1]** Altenhöfener Str. 70-106 (ger.); Althoffstr. 2-8 (ger.); Am Westbach 14-34 (ger.), 1-25 (ung.); Anna-Luise-Str. 1-21 (ung.); Bachstr. 1-5 (ung.); Bochumer Str. 111-139 (ung.); Flottmannstr. 2-26 (ger.), 39-45 (ung.); Hölkeskampring 2-62 (ger.); Ingeborgstr.; Jean-Vogel-Str. 36-48 (ger.), 19-67 (ung.)

**Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3221-3224 und dem Briefwahlbezirk 9322**

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3221		3222		3223		3224		9322		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zum Oberbürgermeister</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	836		1.003		952		808				-	3.599		
mit Sperrvermerk "W"	139		139		72		72				-	422		
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-				-	-		
<b>insgesamt</b>	<b>975</b>		<b>1.142</b>		<b>1.024</b>		<b>880</b>				<b>-</b>	<b>4.021</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	356	[42,6]	406	[40,5]	327	[34,3]	328	[40,6]			404	[95,7]	1.821	[45,3]
darunter mit Wahlschein	-		-		-		-				404		404	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	16		12		16		13				8		65	
<b>gültig</b>	<b>340</b>		<b>394</b>		<b>311</b>		<b>315</b>				<b>396</b>		<b>1.756</b>	
SPD	203	59,71	243	61,68	190	61,09	216	68,57			224	56,57	1.076	61,28
CDU	91	26,76	103	26,14	83	26,69	67	21,27			129	32,58	473	26,94
REP	17	5,00	14	3,55	15	4,82	13	4,13			14	3,54	73	4,16
FDP	29	8,53	34	8,63	23	7,40	19	6,03			29	7,32	134	7,63
<b>Wahl zum Rat der Stadt</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	836		1.003		952		808				-	3.599		
mit Sperrvermerk "W"	139		139		72		72				-	422		
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-				-	-		
<b>insgesamt</b>	<b>975</b>		<b>1.142</b>		<b>1.024</b>		<b>880</b>				<b>-</b>	<b>4.021</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	356	[42,6]	405	[40,4]	327	[34,3]	328	[40,6]			404	[95,7]	1.820	[45,3]
darunter mit Wahlschein	-		-		-		-				404		404	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	3		8		5		17				4		37	
<b>gültig</b>	<b>353</b>		<b>397</b>		<b>322</b>		<b>311</b>				<b>400</b>		<b>1.783</b>	
SPD	147	41,64	159	40,05	125	38,82	165	53,05			140	35,00	736	41,28
CDU	79	22,38	87	21,91	74	22,98	60	19,29			118	29,50	418	23,44
GRÜNE	49	13,88	62	15,62	54	16,77	26	8,36			50	12,50	241	13,52
REP	12	3,40	8	2,02	10	3,11	5	1,61			11	2,75	46	2,58
AL Herne	5	1,42	9	2,27	15	4,66	12	3,86			8	2,00	49	2,75
DIE LINKE	35	9,92	37	9,32	30	9,32	21	6,75			32	8,00	155	8,69
FDP	26	7,37	35	8,82	14	4,35	22	7,07			41	10,25	138	7,74
<b>In den Rat der Stadt gewählt wurde: Scholz, Heinrich (SPD)</b>														

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3221		3222		3223		3224		9322		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	836		1.003		952		808				–	3.599		
mit Sperrvermerk "W"	139		139		72		72				–	422		
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–	–		
<b>insgesamt</b>	<b>975</b>		<b>1.142</b>		<b>1.024</b>		<b>880</b>				–	<b>4.021</b>		
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	356	[42,6]	405	[40,4]	327	[34,3]	328	[40,6]			404	[95,7]	1.820	[45,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				404		404	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	3		21		7		7				7		45	
<b>gültig</b>	<b>353</b>		<b>384</b>		<b>320</b>		<b>321</b>				<b>397</b>		<b>1.775</b>	
SPD	153	43,34	172	44,79	124	38,75	166	51,71			161	40,55	776	43,72
CDU	79	22,38	83	21,61	79	24,69	61	19,00			117	29,47	419	23,61
GRÜNE	47	13,31	51	13,28	56	17,50	34	10,59			13	3,27	201	11,32
REP	11	3,12	8	2,08	11	3,44	6	1,87			22	5,54	58	3,27
AL Herne	5	1,42	9	2,34	10	3,13	12	3,74			41	10,33	77	4,34
DIE LINKE	35	9,92	36	9,38	30	9,38	22	6,85			33	8,31	156	8,79
FDP	23	6,52	25	6,51	10	3,13	20	6,23			10	2,52	88	4,96

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3231		3232		3233		3234		3235		9323		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	888		923		827		858		679		-		4.175	
mit Sperrvermerk "W"	104		114		101		76		132		-		527	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>992</b>		<b>1.037</b>		<b>928</b>		<b>934</b>		<b>811</b>		-		<b>4.702</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	360	[40,5]	276	[29,9]	369	[44,6]	314	[36,6]	356	[52,4]	490	[92,6]	2.165	[46,0]
darunter mit Wahlschein	1		-		-		-		1		490		492	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	10		7		3		13		6		2		41	
<b>gültig</b>	<b>350</b>		<b>269</b>		<b>366</b>		<b>301</b>		<b>350</b>		<b>488</b>		<b>2.124</b>	
SPD	141	40,29	126	46,84	153	41,80	156	51,83	148	42,29	206	42,21	930	43,79
CDU	110	31,43	59	21,93	81	22,13	63	20,93	115	32,86	175	35,86	603	28,39
GRÜNE	32	9,14	17	6,32	61	16,67	29	9,63	28	8,00	36	7,38	203	9,56
REP	11	3,14	15	5,58	9	2,46	7	2,33	11	3,14	3	0,61	56	2,64
AL Herne	4	1,14	6	2,23	5	1,37	15	4,98	3	0,86	6	1,23	39	1,84
DIE LINKE	27	7,71	26	9,67	38	10,38	18	5,98	24	6,86	32	6,56	165	7,77
FDP	25	7,14	20	7,43	19	5,19	13	4,32	21	6,00	30	6,15	128	6,03

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)





Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3241		3242		3243		3244		3245		9324		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Herne-Mitte</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	849		872		811		836		795		-		4.163	
mit Sperrvermerk "W"	115		110		105		102		99		-		531	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>964</b>		<b>982</b>		<b>916</b>		<b>938</b>		<b>894</b>		-		<b>4.694</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	391	[46,1]	390	[44,7]	384	[47,3]	370	[44,3]	410	[51,6]	506	[95,3]	2.451	[52,2]
darunter mit Wahlschein	-		-		-		-		-		506		506	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	3		16		9		4		8		4		44	
<b>gültig</b>	<b>388</b>		<b>374</b>		<b>375</b>		<b>366</b>		<b>402</b>		<b>502</b>		<b>2.407</b>	
SPD	165	42,53	172	45,99	164	43,73	159	43,44	190	47,26	229	45,62	1.079	44,83
CDU	92	23,71	86	22,99	94	25,07	100	27,32	117	29,10	138	27,49	627	26,05
GRÜNE	59	15,21	48	12,83	44	11,73	44	12,02	37	9,20	48	9,56	280	11,63
REP	10	2,58	7	1,87	11	2,93	15	4,10	10	2,49	10	1,99	63	2,62
AL Herne	19	4,90	12	3,21	12	3,20	10	2,73	5	1,24	18	3,59	76	3,16
DIE LINKE	20	5,15	30	8,02	39	10,40	18	4,92	24	5,97	27	5,38	158	6,56
FDP	23	5,93	19	5,08	11	2,93	20	5,46	19	4,73	32	6,37	124	5,15

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4251		4252		4253		4254		9425		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Sodingen</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	948		967		888		1.005				–		3.808	
mit Sperrvermerk "W"	89		81		40		73				–		283	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>1.037</b>		<b>1.048</b>		<b>928</b>		<b>1.078</b>				–		<b>4.091</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	448	[47,3]	356	[36,8]	334	[37,6]	302	[30,0]			270	[95,4]	1.710	[41,8]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				270		270	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	1		12		9		11				2		35	
<b>gültig</b>	<b>447</b>		<b>344</b>		<b>325</b>		<b>291</b>				<b>268</b>		<b>1.675</b>	
SPD	281	62,86	163	47,38	183	56,31	165	56,70			137	51,12	929	55,46
CDU	68	15,21	105	30,52	62	19,08	34	11,68			74	27,61	343	20,48
GRÜNE	21	4,70	12	3,49	13	4,00	18	6,19			13	4,85	77	4,60
REP	21	4,70	11	3,20	17	5,23	12	4,12			9	3,36	70	4,18
AL Herne	5	1,12	11	3,20	4	1,23	7	2,41			7	2,61	34	2,03
DIE LINKE	41	9,17	24	6,98	26	8,00	43	14,78			20	7,46	154	9,19
FDP	10	2,24	18	5,23	20	6,15	12	4,12			8	2,99	68	4,06

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4261		4262		4263		4264		4265		9426		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Sodingen</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	721		733		787		806		631		-		3.678	
mit Sperrvermerk "W"	70		53		117		83		64		-		387	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>791</b>		<b>786</b>		<b>904</b>		<b>889</b>		<b>695</b>		-		<b>4.065</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	268	[37,2]	356	[48,6]	403	[51,2]	363	[45,0]	257	[40,7]	371	[94,8]	2.018	[49,6]
darunter mit Wahlschein	-		-		4		-		-		371		375	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	11		7		9		6		14		2		49	
<b>gültig</b>	<b>257</b>		<b>349</b>		<b>394</b>		<b>357</b>		<b>243</b>		<b>369</b>		<b>1.969</b>	
SPD	117	45,53	188	53,87	195	49,49	150	42,02	133	54,73	178	48,24	961	48,81
CDU	53	20,62	78	22,35	77	19,54	125	35,01	57	23,46	100	27,10	490	24,89
GRÜNE	24	9,34	29	8,31	42	10,66	29	8,12	23	9,47	22	5,96	169	8,58
REP	8	3,11	16	4,58	15	3,81	15	4,20	6	2,47	10	2,71	70	3,56
AL Herne	11	4,28	3	0,86	8	2,03	4	1,12	4	1,65	5	1,36	35	1,78
DIE LINKE	23	8,95	24	6,88	33	8,38	20	5,60	16	6,58	28	7,59	144	7,31
FDP	21	8,17	11	3,15	24	6,09	14	3,92	4	1,65	26	7,05	100	5,08

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

### Kommunalwahlbezirk 27 Börnig

- 4271: **[Schule Vellwigstraße]** Berkelstr.; Börniger Str. 2-20 (ger.), 1-89 (ung.); Dorfstr. 6-60 (ger.), 3-19 (ung.); Im Stückenbruch; Kirchstr. 176-178 (ger.); Kohlenstr. 8, 7; Lütge Bruch; Schadeburgstr. 44-84 (ger.), 99-115 (ung.); Schreiberstr. 55-57 (ung.); Sodinger Str. 502-550 (ger.), 537-579 (ung.); Vellwigstr. 35-61 (ung.); Voßnacken 50; Weidestr.; Zur Alten Mühle
- 4272: **[Else-Drenseck-Seniorenzentrum]** Am Katzenbuckel; An der Linde 46-56 (ger.), 41-51 (ung.); Auf dem Berge 1-11 (ung.); Belmers Busch; Castroper Str. 118-194 (ger.), 7-197 (ung.); Dorfstr. 25-39 (ung.); Hohensteiner Str.; Hunbergstr.; Im Rimmel; Kirchstr. 110-158 (ger.), 121-169 (ung.); Ringstr. 171-189 (ung.); Vellwigstr. 4-52 (ger.), 1-33F (ung.); Voßnacken 2A-32 (ger.), 1-51A (ung.)
- 4273: **[Realschule Sodingen L1]** Baarestr. 1-63 (ung.); Bogenweg; Börniger Str. 26-36 (ger.); Castroper Str. 231-317B (ung.); Kohlenstr. 3-5 (ung.); Schadeburgstr. 6-38 (ger.), 25-89 (ung.); Schlägelstr.; Schreiberstr. 8-68 (ger.), 7-39 (ung.); Teutoburgiahof; Teutoburgiastr.
- 4274: **[Schule Börsinghauser Straße L1]** Am Förderturm; Am Knie; Am Luftscht; Baarestr. 2-60 (ger.); Bladenhorster Str.; Bruchstr. 94-146A (ger.), 105-155 (ung.); Castroper Str. 319-417 (ung.); Elchweg; Laubenstr.; Oststr.; Schadeburgstr. 1-23 (ung.); Schreiberstr. 2, 1-3 (ung.)

### Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4271-4274 und dem Briefwahlbezirk 9427

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4271		4272		4273		4274		9427		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zum Oberbürgermeister</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	1.009		1.413		900		1.187				–		4.509	
mit Sperrvermerk "W"	115		151		91		94				–		451	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>1.124</b>		<b>1.564</b>		<b>991</b>		<b>1.281</b>				–		<b>4.960</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	490	[48,6]	626	[44,3]	422	[46,9]	430	[36,2]			430	[95,3]	2.398	[48,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				430		430	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	9		23		9		12				6		59	
<b>gültig</b>	<b>481</b>		<b>603</b>		<b>413</b>		<b>418</b>				<b>424</b>		<b>2.339</b>	
SPD	272	56,55	327	54,23	294	71,19	250	59,81			252	59,43	1.395	59,64
CDU	151	31,39	225	37,31	76	18,40	104	24,88			143	33,73	699	29,88
REP	20	4,16	20	3,32	10	2,42	32	7,66			6	1,42	88	3,76
FDP	38	7,90	31	5,14	33	7,99	32	7,66			23	5,42	157	6,71
<b>Wahl zum Rat der Stadt</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	1.009		1.413		900		1.187				–		4.509	
mit Sperrvermerk "W"	115		151		91		94				–		451	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>1.124</b>		<b>1.564</b>		<b>991</b>		<b>1.281</b>				–		<b>4.960</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	490	[48,6]	626	[44,3]	422	[46,9]	430	[36,2]			430	[95,3]	2.398	[48,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				430		430	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	14		6		9		4				4		37	
<b>gültig</b>	<b>476</b>		<b>620</b>		<b>413</b>		<b>426</b>				<b>426</b>		<b>2.361</b>	
SPD	208	43,70	263	42,42	245	59,32	196	46,01			195	45,77	1.107	46,89
CDU	122	25,63	205	33,06	67	16,22	80	18,78			136	31,92	610	25,84
GRÜNE	47	9,87	53	8,55	29	7,02	41	9,62			31	7,28	201	8,51
REP	15	3,15	16	2,58	7	1,69	27	6,34			7	1,64	72	3,05
AL Herne	10	2,10	15	2,42	5	1,21	13	3,05			14	3,29	57	2,41
DIE LINKE	29	6,09	39	6,29	38	9,20	40	9,39			23	5,40	169	7,16
FDP	45	9,45	29	4,68	22	5,33	29	6,81			20	4,69	145	6,14
<b>In den Rat der Stadt gewählt wurde: Hetmann, Waldemar (SPD)</b>														

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4271		4272		4273		4274		9427		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Sodingen</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	1.009		1.413		900		1.187				–		4.509	
mit Sperrvermerk "W"	115		151		91		94				–		451	
nach § 9.2.2 KWahlG	–		–		–		–				–		–	
<b>insgesamt</b>	<b>1.124</b>		<b>1.564</b>		<b>991</b>		<b>1.281</b>				–		<b>4.960</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	490	[48,6]	626	[44,3]	422	[46,9]	430	[36,2]			430	[95,3]	2.398	[48,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				430		430	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	11		13		7		1				5		37	
<b>gültig</b>	<b>479</b>		<b>613</b>		<b>415</b>		<b>429</b>				<b>425</b>		<b>2.361</b>	
SPD	213	44,47	259	42,25	244	58,80	200	46,62			197	46,35	1.113	47,14
CDU	121	25,26	205	33,44	63	15,18	80	18,65			130	30,59	599	25,37
GRÜNE	41	8,56	49	7,99	30	7,23	41	9,56			36	8,47	197	8,34
REP	15	3,13	17	2,77	8	1,93	25	5,83			8	1,88	73	3,09
AL Herne	9	1,88	16	2,61	9	2,17	12	2,80			16	3,76	62	2,63
DIE LINKE	30	6,26	40	6,53	38	9,16	46	10,72			19	4,47	173	7,33
FDP	50	10,44	27	4,40	23	5,54	25	5,83			19	4,47	144	6,10

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)





Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4281		4282		4283		4284		4285		9428		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Sodingen</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	824		1.001		613		1.223		848		-		4.509	
mit Sperrvermerk "W"	108		84		74		94		103		-		463	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>932</b>		<b>1.085</b>		<b>687</b>		<b>1.317</b>		<b>951</b>		-		<b>4.972</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	411	[49,9]	427	[42,7]	326	[53,2]	529	[43,3]	381	[44,9]	440	[95,0]	2.514	[50,6]
darunter mit Wahlschein	-		-		-		-		-		440		440	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	2		8		6		9		8		3		36	
<b>gültig</b>	<b>409</b>		<b>419</b>		<b>320</b>		<b>520</b>		<b>373</b>		<b>437</b>		<b>2.478</b>	
SPD	206	50,37	193	46,06	148	46,25	224	43,08	154	41,29	184	42,11	1.109	44,75
CDU	92	22,49	105	25,06	99	30,94	145	27,88	105	28,15	130	29,75	676	27,28
GRÜNE	48	11,74	43	10,26	34	10,63	64	12,31	37	9,92	50	11,44	276	11,14
REP	8	1,96	10	2,39	4	1,25	22	4,23	15	4,02	10	2,29	69	2,78
AL Herne	10	2,44	20	4,77	8	2,50	11	2,12	13	3,49	9	2,06	71	2,87
DIE LINKE	23	5,62	19	4,53	11	3,44	22	4,23	21	5,63	19	4,35	115	4,64
FDP	22	5,38	29	6,92	16	5,00	32	6,15	28	7,51	35	8,01	162	6,54

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4291		4292		4293		4294		4295		9429		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Sodingen</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	784		750		954		1.100		785		-		4.373	
mit Sperrvermerk "W"	93		58		79		121		88		-		439	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>877</b>		<b>808</b>		<b>1.033</b>		<b>1.221</b>		<b>873</b>		<b>-</b>		<b>4.812</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	353	[45,0]	278	[37,1]	452	[47,4]	495	[45,0]	343	[43,7]	415	[94,5]	2.336	[48,5]
darunter mit Wahlschein	-		-		-		-		-		415		415	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	6		7		16		15		11		4		59	
<b>gültig</b>	<b>347</b>		<b>271</b>		<b>436</b>		<b>480</b>		<b>332</b>		<b>411</b>		<b>2.277</b>	
SPD	177	51,01	118	43,54	183	41,97	234	48,75	161	48,49	170	41,36	1.043	45,81
CDU	89	25,65	62	22,88	128	29,36	89	18,54	58	17,47	139	33,82	565	24,81
GRÜNE	41	11,82	28	10,33	35	8,03	1	0,21	57	17,17	36	8,76	198	8,70
REP	12	3,46	11	4,06	20	4,59	45	9,38	9	2,71	5	1,22	102	4,48
AL Herne	6	1,73	8	2,95	10	2,29	64	13,33	10	3,01	9	2,19	107	4,70
DIE LINKE	11	3,17	30	11,07	34	7,80	40	8,33	16	4,82	21	5,11	152	6,68
FDP	11	3,17	14	5,17	26	5,96	7	1,46	21	6,33	31	7,54	110	4,83

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)



Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4301		4302		4303		4304		4305		9430		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zur Bezirksvertretung Sodingen</b>														
<b>Wahlberechtigte</b>														
ohne Sperrvermerk "W"	803		750		910		895		777		-		4.135	
mit Sperrvermerk "W"	144		89		77		77		125		-		512	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>947</b>		<b>839</b>		<b>987</b>		<b>972</b>		<b>902</b>		-		<b>4.647</b>	
<b>Wähler</b>														
insg./Wahlbeteiligung	410	[51,1]	326	[43,5]	427	[46,9]	414	[46,3]	375	[48,3]	470	[91,0]	2.422	[52,1]
darunter mit Wahlschein	1		-		1		-		2		470		474	
<b>Stimmen</b>														
ungültig	4		8		17		8		8		7		52	
<b>gültig</b>	<b>406</b>		<b>318</b>		<b>410</b>		<b>406</b>		<b>367</b>		<b>463</b>		<b>2.370</b>	
SPD	146	35,96	151	47,48	189	46,10	187	46,06	121	32,97	154	33,26	948	40,00
CDU	128	31,53	74	23,27	103	25,12	108	26,60	111	30,25	168	36,29	692	29,20
GRÜNE	46	11,33	23	7,23	38	9,27	36	8,87	7	1,91	40	8,64	190	8,02
REP	15	3,69	15	4,72	17	4,15	16	3,94	20	5,45	12	2,59	95	4,01
AL Herne	5	1,23	6	1,89	1	0,24	13	3,20	71	19,35	7	1,51	103	4,35
DIE LINKE	24	5,91	22	6,92	30	7,32	27	6,65	34	9,26	31	6,70	168	7,09
FDP	42	10,34	27	8,49	32	7,80	19	4,68	3	0,82	51	11,02	174	7,34

<sup>1)</sup> Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

## Endgültiges Wahlergebnis in den Stadtbezirken und der Gesamtstadt

Stadtbezirk	1 - Wanne		2 - Eickel		3 - Herne-Mitte		4 - Sodingen		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahl zum Oberbürgermeister</b>										
<b>Wahlberechtigte</b>										
ohne Sperrvermerk "W"	22.874		24.317		41.513		25.012		113.716	
mit Sperrvermerk "W"	1.704		2.220		4.352		2.535		10.811	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>24.578</b>		<b>26.537</b>		<b>45.865</b>		<b>27.547</b>		<b>124.527</b>	
<b>Wähler</b>										
insg./Wahlbeteiligung	10.094	[44,1]	12.008	[49,4]	20.719	[49,9]	13.399	[53,6]	56.220	[45,1]
darunter mit Wahlschein	1.604		2.073		4.418		2.404		10.499	
<b>Stimmen</b>										
ungültig	257		315		573		333		1.478	
<b>gültig</b>	<b>9.837</b>		<b>11.693</b>		<b>20.146</b>		<b>13.066</b>		<b>54.742</b>	
SPD	5.703	57,97	7.012	59,97	12.013	59,63	7.756	59,36	32.484	59,34
CDU	2.952	30,01	3.408	29,15	5.819	28,88	3.828	29,30	16.007	29,24
REP	589	5,99	494	4,22	847	4,20	526	4,03	2.456	4,49
FDP	593	6,03	779	6,66	1.467	7,28	956	7,32	3.795	6,93
<b>Wahl zum Rat der Stadt</b>										
<b>Wahlberechtigte</b>										
ohne Sperrvermerk "W"	22.874		24.317		41.513		25.012		113.716	
mit Sperrvermerk "W"	1.704		2.220		4.352		2.535		10.811	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>24.578</b>		<b>26.537</b>		<b>45.865</b>		<b>27.547</b>		<b>124.527</b>	
<b>Wähler</b>										
insg./Wahlbeteiligung	10.093	[44,1]	12.015	[49,4]	20.725	[49,9]	13.398	[53,6]	56.231	[45,2]
darunter mit Wahlschein	1.604		2.078		4.426		2.404		10.512	
<b>Stimmen</b>										
ungültig	237		252		411		273		1.173	
<b>gültig</b>	<b>9.856</b>		<b>11.763</b>		<b>20.314</b>		<b>13.125</b>		<b>55.058</b>	
SPD	4.448	45,13	5.369	45,64	9.111	44,85	6.095	46,44	25.023	45,45
CDU	2.659	26,98	3.044	25,88	5.153	25,37	3.399	25,90	14.255	25,89
GRÜNE	750	7,61	1.077	9,16	2.064	10,16	1.246	9,49	5.137	9,33
REP	453	4,60	382	3,25	638	3,14	431	3,28	1.904	3,46
AL Herne	190	1,93	247	2,10	410	2,02	271	2,06	1.118	2,03
DIE LINKE	761	7,72	886	7,53	1.576	7,76	875	6,67	4.098	7,44
FDP	595	6,04	758	6,44	1.362	6,70	808	6,16	3.523	6,40

Stadtbezirk	1 - Wanne		2 - Eickel		3 - Herne-Mitte		4 - Sodingen		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Wahlen zu den Bezirksvertretungen</b>										
<b>Wahlberechtigte</b>										
ohne Sperrvermerk "W"	22.874		24.317		41.513		25.012		113.716	
mit Sperrvermerk "W"	1.704		2.220		4.352		2.535		10.811	
nach § 9.2.2 KWahlG	-		-		-		-		-	
<b>insgesamt</b>	<b>24.578</b>		<b>26.537</b>		<b>45.865</b>		<b>27.547</b>		<b>124.527</b>	
<b>Wähler</b>										
insg./Wahlbeteiligung	10.091	[44,1]	12.013	[49,4]	20.724	[49,9]	13.398	[53,6]	56.226	[45,2]
darunter mit Wahlschein	1.604		2.076		4.424		2.404		10.508	
<b>Stimmen</b>										
ungültig	253		238		388		268		1.147	
<b>gültig</b>	<b>9.838</b>		<b>11.775</b>		<b>20.336</b>		<b>13.130</b>		<b>55.079</b>	
SPD	4.439	45,12	5.400	45,86	9.136	44,93	6.103	46,48	25.078	45,53
CDU	2.626	26,69	3.046	25,87	5.209	25,61	3.365	25,63	14.246	25,86
GRÜNE	725	7,37	905	7,69	1.958	9,63	1.107	8,43	4.695	8,52
REP	472	4,80	528	4,48	722	3,55	479	3,65	2.201	4,00
AL Herne	191	1,94	362	3,07	508	2,50	412	3,14	1.473	2,67
DIE LINKE	810	8,23	784	6,66	1.584	7,79	906	6,90	4.084	7,41
FDP	575	5,84	750	6,37	1.219	5,99	758	5,77	3.302	6,00





## 6 Anhang: Dokumentation der Stimmzettel

### 6.1 Oberbürgermeisterwahl

<h1 style="text-align: center;">Stimmzettel</h1> <p style="text-align: center;"><b>für die Wahl des Oberbürgermeisters</b> der kreisfreien Stadt Herne am 30. August 2009</p>				
<p><b>Nur eine Bewerberin oder einen Bewerber ankreuzen, sonst ist Ihre Stimme ungültig!</b></p>			<p>Hier ankreuzen</p> 	
<b>1</b>	<p><b>Schiereck, Horst</b> Oberbürgermeister Am Wiesengrund 30 44625 Herne</p>	<p><b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands</b></p>	<b>SPD</b>	<input type="radio"/>
<b>2</b>	<p><b>Schlüter, Markus</b> Dipl. Kaufmann Hermannstr. 17 44649 Herne</p>	<p><b>Christlich Demokratische Union Deutschlands</b></p>	<b>CDU</b>	<input type="radio"/>
<b>3</b>	<p><b>Blech, Bernd</b> Maler und Lackierer Ludwigstr. 1 44649 Herne</p>	<p><b>DIE REPUBLIKANER</b></p>	<b>REP</b>	<input type="radio"/>
<b>4</b>	<p><b>Bloch, Thomas A.</b> Diplom-Finanzwirt Rottbruchstr. 89 44625 Herne</p>	<p><b>Freie Demokratische Partei</b></p>	<b>FDP</b>	<input type="radio"/>

## 6.2 Ratswahl (Beispiel)

<b>GEMEINDERATSWAHL</b>				
<b>Stimmzettel</b>				
für die Wahl der Vertretung der Gemeinde Herne				
im Wahlbezirk <b>1</b>			am 30. August 2009	
<b>Nur eine Bewerberin oder einen Bewerber ankreuzen, sonst ist Ihre Stimme ungültig!</b>				Hier ankreuzen ↓
<b>1</b>	<b>Hammer, Lutz</b> Auszubildender Zur Emschermulde 9 44653 Herne	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Frank Dudda Manuela Lukas Norbert Schwanengel	<b>SPD</b>	<input type="radio"/>
<b>2</b>	<b>Hausmann, Jürgen</b> Kfz-Meister Zur Emschermulde 1 44653 Herne	Christlich Demokratische Union Deutschlands Markus Schlüter Ulrich Finke Ingo Bontempi	<b>CDU</b>	<input type="radio"/>
<b>3</b>	<b>Fricke, Anneliese</b> Lehrerin Bahnhofstr. 247 a 44629 Herne	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dorothea Schulte Dirk Gleba Tina Jelveh	<b>GRÜNE</b>	<input type="radio"/>
<b>4</b>	<b>Mielke, Walter Waldemar</b> Rentner Heidstr. 21 44649 Herne	DIE REPUBLIKANER Arnd Schubeus Peter Schlender Wilhelm Elbracht	<b>REP</b>	<input type="radio"/>
<b>5</b>	<b>Sroka, Tillmann</b> Student Düngelstr. 49 44623 Herne	Alternative Liste Herne für soziale Gerechtigkeit, Arbeit und Demokratie Maximilian Krupp Anette S. Jung Ingo Heidinger	<b>AL Herne</b>	<input type="radio"/>
<b>6</b>	<b>Hüttemann, Werner</b> Chemiegraph Florastr. 7 44649 Herne	DIE LINKE Bärbel Beuermann Günter Nierstenhöfer Veronika Buszewski	<b>DIE LINKE</b>	<input type="radio"/>
<b>7</b>	<b>Leschowski, Frank</b> Selbständiger Kaufmann Unser-Fritz-Str. 83 44653 Herne	Freie Demokratische Partei Thomas A. Bloch Thomas Nüchel Marita Cramer	<b>FDP</b>	<input type="radio"/>

## 6.3 Wahl der Bezirksvertretungen (Beispiel)

<b>Bezirksvertretungswahl</b> <b>Stimmzettel</b> <b>für die Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Eickel</b> in der kreisfreien Stadt HERNE am 30. August 2009			
<b>Nur eine Partei oder Wählergruppe ankreuzen, sonst ist Ihre Stimme ungültig!</b>			Hier ankreuzen 
<b>1</b>	<b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands</b> Horst Paulus Ursula Börner Marc Kniest	<b>SPD</b>	<input type="radio"/>
<b>2</b>	<b>Christlich Demokratische Union Deutschlands</b> Andreas Barzik Hans-Dieter Schneider Hans-Jürgen Koch	<b>CDU</b>	<input type="radio"/>
<b>3</b>	<b>BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b> Maria Reinke Hannelore Krüger Raoul Roßbach	<b>GRÜNE</b>	<input type="radio"/>
<b>4</b>	<b>DIE REPUBLIKANER</b> Peter Schlender Dieter Radüchel Elzbieta Schlender	<b>REP</b>	<input type="radio"/>
<b>5</b>	<b>Alternative Liste Herne für soziale Gerechtigkeit, Arbeit und Demokratie</b> Rudolf Haschek Florian Kraas Gerhard-Friedrich Ebbers	<b>AL Herne</b>	<input type="radio"/>
<b>6</b>	<b>DIE LINKE</b> Andreas Ixert Gabriele Bitzer Anita Glötzer	<b>DIE LINKE</b>	<input type="radio"/>
<b>7</b>	<b>Freie Demokratische Partei</b> Ulrich Steinharter Martin Steinke Marita Cramer	<b>FDP</b>	<input type="radio"/>



## 7 Anhang: Das Kommunalwahl-ABC

### 7.1 Übersicht

	<b>Wahl des Oberbürgermeisters</b>	<b>Ratswahl</b>	<b>Wahl der Bezirksvertretungen</b>
<b>Wahlgebiet</b>	Herner Stadtgebiet	Herner Stadtgebiet, eingeteilt in 29 Kommunalwahlbezirke	aufgeteilt in die vier Herner Stadtbezirke: 1 Wanne 2 Eickel 3 Herne-Mitte 4 Sodingen
<b>Wer wird gewählt?</b>	Der hauptamtliche Oberbürgermeister als Leiter der Verwaltung, der auch den Vorsitz im Rat führt und dort bei bestimmten Entscheidungen zugleich stimmberechtigt ist.	Der Rat der Stadt besteht aus 58 Mitgliedern, von denen 29 in den Kommunalwahlbezirken mit einfacher Mehrheit direkt gewählt werden. Die restlichen 29 Ratssitze werden aus den Reservelisten der gewählten Parteien besetzt.	Die Zusammensetzung der 17 bzw. 19 Mitglieder der vier Bezirksvertretungen bestimmt sich aus dem Stimmenverhältnis der Parteien, die anhand von Listenwahlvorschlägen ihre Kandidaten entsenden (reine Listenwahl).
<b>Verfahren der Stimmenverrechnung</b>	Gewählt ist, wer die einfache Mehrheit der Stimmen erhält für die Dauer von 6 Jahren.	In jedem Kommunalwahlbezirk ist derjenige Bewerber direkt gewählt, der die meisten Stimmen erhält (einfache Mehrheit). Die restlichen Sitze werden nach dem Verfahren der mathematischen Proportion nach Sainte-Laguë/Schepers verteilt.	Die Berechnung der Sitzverteilung erfolgt nach Sainte-Laguë/Schepers.
<b>Überhangmandate/ Aufstockung der Vertreterzahl</b>		Wenn eine Partei mehr Direktmandate erringt, als ihr nach den Stimmenverhältnissen zustehen, wird die Zahl der Ratsmitglieder aufgestockt, so dass die auf die Parteien entfallenden Sitze den Stimmenanteilen entsprechen.	Auch bei den Bezirksvertretungen ist eine Aufstockung der Sitze möglich, und zwar wenn eine Partei mehr als 5 % der Stimmen erhalten hat, sie aber nach der vorgesehenen Zahl der Bezirksvertreter keinen Sitz erhalten würde.
<b>Wer ist wahlberechtigt?</b>	Alle Deutschen und EU-Bürger ab 16 Jahren, die ihre Hauptwohnung seit mindestens 15 Tagen im Wahlgebiet innehaben oder sich „sonst gewöhnlich“ an diesem Ort aufhalten und die nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.		Alle Personen, die im jeweiligen Stadtbezirk für die Wahl des Rates wahlberechtigt sind.

## 7.2 Rechtsgrundlagen

Die verfassungsrechtlichen Grundlagen für die Kommunalwahlen finden sich in folgenden Gesetzen:

- Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2002,
- Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Juni 1950, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22. Juni 2004,
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – GO – in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 24. Juni 2008,
- Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – KrO – in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 24. Juni 2008.

Speziellere Regelungen für die Durchführung der Kommunalwahlen enthalten die folgenden Gesetze:

- Kommunalwahlgesetz (KWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998, zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. Oktober 2007,
- Kommunalwahlordnung (KWahlO) vom 31. August 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. November 2008,
- Gesetz zu Regelung der Wahlperiode der im Januar 2004 gewählten kommunalen Vertretungen vom 17. Juni 2003.

Zu beachten sind u. a. auch die Vorschriften des Parteiengesetzes, des Strafgesetzbuches sowie des Meldegesetzes mit den entsprechenden Verwaltungsvorschriften soweit diese Gesetze für Wahlen einschlägig sind.

## 7.3 Änderungen zu den Kommunalwahlen ab 1999

Zu den allgemeinen Kommunalwahlen ab 1999 waren wesentliche und weitreichende Wahlrechts-Änderungen zu beachten, die auch weiterhin gelten. Dazu gehören insbesondere:

- Die Reduzierung der Zahl der zum Rat und zum Kreistag zu wählenden Vertreter um jeweils einen Sitz (weil Bürgermeister bzw. Landrat mit Stimmrecht hinzukamen)
- Das aktive und passive Wahlrecht für hier lebende Unionsbürger.
- Die Herabsetzung des aktiven Wahlalters, das heißt des Mindestalters für das aktive Wahlrecht, von 18 auf 16 Jahre.
- Die Wiedereinführung der repräsentativen Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht unter Beachtung der Regelungen über die Bestimmungen des Wahlheimnisses und des Datenschutzes.
- Die Abschaffung der 5-Prozent-Sperrklausel für die Kommunalwahlen.
- Die Direktwahl der - nunmehr hauptamtlichen - Bürgermeister und Landräte durch die Bürgerinnen und Bürger. 2009 letztmalig parallel mit den Ratswahlen angesetzt.

### 7.3.1 Die Direktwahl des Oberbürgermeisters

Seit 1994 wurden aufgrund der Übergangsregelung schon seit diesem Zeitpunkt, landesweit allerdings erst ab Oktober 1999, die bisherigen Ämter des (Ober-)Bürgermeisters und des Gemeindedirektors zum Amt des hauptamtlichen (Ober-)Bürgermeisters vereinigt. Er führt den Vorsitz im Rat und im Hauptausschuss, wo er auch über Stimmrecht verfügt, und er ist zugleich Leiter der Verwaltung.

Bei den Kommunalwahlen 1999 und 2004 wurde der hauptamtliche (Ober-)Bürgermeister als kommunaler Wahlbeamter von den Bürgern direkt für fünf Jahre gewählt. Mit der Kommunalwahl 2009 werden die (Ober-)Bürgermeister und Landräte erstmals für 6 Jahre gewählt. Die (Ober-)Bürgermeisterwahlen finden zukünftig als separate, von den Rats- und Bezirksvertretungswahlen getrennte, Wahlen statt.

### 7.3.2 Die Verringerung der Zahl der Kommunalwahlbezirke

Mit der in der neuen Gemeindeordnung, die am 17.10.1994 in Kraft getreten ist, verankerten Abschaffung der sogenannten Doppelspitze von Oberstadtdirektor und Oberbürgermeister folgte zwingend eine Reduzierung der Anzahl der zu wählenden Ratsmitglieder, da aufgrund der geänderten Gesetzeslage das „Stadtoberhaupt“ gleichzeitig mit den Ratsvertretern unmittelbar von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt wird und im Rat der Stadt stimmberechtigt ist. In Herne reduziert sich seitdem die Anzahl der Ratsmitglieder von 59 auf nur noch 58 Ratsmitglieder.

### 7.3.3 Kommunalwahlrecht für die EU-Bürgerinnen und -Bürger

1992 wurde das Grundgesetz aufgrund des Maastrichter Vertrages dahingehend geändert, dass bei Wahlen in Kreisen und Gemeinden auch Personen, die die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Gemeinschaft besitzen, wahlberechtigt und

wählbar sind. Für die Ausübung des Wahlrechts bedarf es, anders als bei der Europawahl, grundsätzlich keines Antrags. Alle im Melderegister verzeichneten Unionsbürger werden, wenn sie die Wahlrechtsvoraussetzungen erfüllen, von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und erhalten eine Wahlbenachrichtigung. Unionsbürger, die von der Meldepflicht befreit sind, müssen allerdings einen Antrag stellen.

Außer der Bundesrepublik Deutschland sind Mitglieder der Europäischen Union: Belgien, Dänemark, Griechenland, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Finnland, Schweden, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, sowie

- ab 01. Mai 2004 – nach Inkrafttreten des Beitrittsvertrages – Tschechische Republik, Estland, Zypern, Lettland, Litauen, Ungarn, Malta, Polen, Slowenien und Slowakei,
- ab 01. Januar 2007 Bulgarien und Rumänien.

Unionsbürgerinnen und -bürger haben damit in Nordrhein-Westfalen, obwohl dies nicht durch EG-Recht vorgegeben ist, auch das Recht erhalten, an kommunalen Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden teilzunehmen, da „Bürger“ ist, wer zu den Gemeindewahlen wahlberechtigt ist.

### 7.3.4 Herabsetzung des Wahlalters

Das Wahlalter für das aktive Wahlrecht, nicht jedoch das Alter für die Wählbarkeit, ist erstmals zur Kommunalwahl 1999 von bisher 18 auf 16 Jahre herabgesetzt worden. Diese Änderung war im Landtag keineswegs unumstritten. Von der Landtagsmehrheit wurde sie, in Übereinstimmung mit dem Gesetzentwurf der Landesregierung, damit begründet, dass nach jugendsoziologischen Untersuchungen Jugendliche bereits vor dem 18. Lebensjahr eine politische Urteilsfähigkeit hätten, die es gerechtfertigt erscheinen lasse, ihnen schon frühzeitig Gelegenheit zu politischer Mitgestaltung

und Mitbestimmung auf kommunaler Ebene zu geben.

### 7.3.5 Die repräsentative Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht

Die repräsentative Wahlstatistik bildet die Grundlage für die differenzierte Untersuchung des Wählerverhaltens nach Altersgruppen und Geschlecht. 1994, als Bundestagswahl und Kommunalwahlen gleichzeitig stattfanden, konnte diese Statistik nicht durchgeführt werden, weil im Bundestag keine Einigung über die verfahrensmäßige Ausgestaltung erzielt werden konnte.

Die Erhebung der repräsentativen Wahlstatistik erfolgt bei den Wahlen zu den Vertretungen der Kreise und kreisfreien Städte, in Herne also bei der Ratswahl. Die Wahlbeteiligung wird nach der Wahl in ausgewählten Stimmbezirken anhand der Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis getrennt nach dem Geschlecht in zehn Altersgruppen erfasst.

Zur Ermittlung der Stimmabgabe nach Wahlvorschlägen werden in den ausgewählten Stimmbezirken Stimmzettel mit Unterscheidungsmerkmalen nach dem Geschlecht und fünf Altersgruppen verwendet. Nach dem Abschluss der eigentlichen Wahl werden diese repräsentativen Stimmbezirke noch einmal getrennt für die gekennzeichneten Geschlechts- und Altersgruppen gezählt.

Zur Sicherung des Wahlheimnisses und des Datenschutzes muss ein solcher Stimmbezirk mindestens 400 Wahlberechtigte umfassen. Es dürfen nicht mehr als fünf Altersgruppen mit jeweils mindestens neun Geburtsjahrgängen gebildet werden. Ergebnisse für einzelne Stimmbezirke dürfen nicht bekannt gegeben werden. Soweit ein Stimmbezirk in die repräsentative Wahlstatistik einbezogen ist, muss in der Wahlbenachrichtigung darauf hingewiesen werden.

### 7.3.6 Die Aufhebung der 5-Prozent-Hürde

Der Verfassungsgerichtshof in Nordrhein-Westfalen hat am 06.07.1999 in einem Urteil festgestellt, dass der Landtag Nordrhein-Westfalens das Recht auf Chancengleichheit der Parteien und auf Gleichheit der Wahl dadurch verletzt hat, dass er im Mai 1994 bei der Verabschiedung des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Kommunalwahlgesetzes die 5%-Sperrklausel im Kommunalwahlgesetz nicht aufgehoben oder abgemildert hat. Die Beibehaltung der Sperrklauseln habe nicht auf einer hinreichenden Begründung ihrer weiteren Erforderlichkeit beruht. Das Urteil ist in zwei verbundenen Organstreitverfahren ergangen, die die Ökologisch-Demokratische Partei (ödp) und die Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS) gegen den Landtag Nordrhein-Westfalen anhängig gemacht hatten (Az: VerfGH 14/98, 15/98).

Zur Begründung des Urteils hat der Verfassungsgerichtshof ausgeführt, dass der Landtag die Überprüfung der Sperrklausel nicht so vorgenommen habe, wie es den Vorhaben des Verfassungsgerichtshofs in seinem Urteil vom 29.09.1994 entspreche. Dafür war dem Landtag ein „Prüfprogramm“ vorgegeben worden. Dabei sollten die Erfahrungen erhoben und ausgewertet werden, die andere Länder wie Bayern und Baden-Württemberg mit ähnlicher Kommunalverfassung, aber ohne Sperrklausel im Kommunalwahlrecht gemacht haben. Der Landtag hat sich nach dem Verfassungsgerichtshof zu Unrecht mit der theoretischen Möglichkeit begnügt, bei einem Wegfall der Sperrklausel könnten vermehrt Splitterparteien in die Kommunalvertretungen einziehen und deren Funktionsfähigkeit beeinträchtigen. Für diese Annahme fehle es jedoch an nachvollziehbaren tatsächlichen Erkenntnissen.



### 7.3.7 Die Berechnung der Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers

Nach dem am 17. Oktober 2007 in Kraft getretenen Gesetz zur Änderung des Kommunalwahlgesetzes wird das bisherige Verfahren der Sitzberechnung nach Hare/Niemeyer durch das Divisorverfahren mit Standardrundung nach Sainte-Laguë/Schepers ersetzt. Letzteres ist nach allgemeiner Auffassung das optimale Verfahren zur Gewährleistung der Erfolgswertgleichheit der Wählerstimmen und der Chancengleichheit der Parteien, Wählergruppen und ihrer Kandidaten.

Nach dem bisher geltenden Quotenverfahren Hare/Niemeyer erhalten, soweit noch Sitze nach Zahlenbruchteilen zu vergeben sind, die Parteien und Wählergruppen mit den höchsten Zahlenbruchteilen die restlichen Sitze. Bei dem Divisorverfahren sind im Wege der Standardrundung (kaufmännische Rundung) derartige Reste entweder abzurunden, nämlich auf die nächst niedrigere ganze Zahl oder auf Null, wenn vor dem Komma eine Null steht, oder bei Bruchteilen ab 0,5 auf die nächst höhere ganze Zahl aufzurunden (§ 33 Abs. 2 KWahlG)

Die Vorgabe der Standardrundung und das reguläre Divisorverfahren gelten auch für die Bezirksvertretungen.

Im Fall von Überhangmandaten ist die Gesamtsitzzahl um die Zahl der Überhangmandate und um Ausgleichsmandate zu erhöhen, damit wiederum ein Verhältnisausgleich nach dem Divisorverfahren erzielt werden kann (vgl. näher § 33 Abs. 4 KWahlG).

Ein Zusatzmandat wird einer Partei oder Wählergruppe gewährt, die nach den Berechnungen gemäß dem Divisorverfahren die absolute Mehrheit der Stimmen erreicht hat, nicht jedoch die absolute Mehrheit der Sitze (§ 33 Abs. 5 KWahlG). Da die Gesamtzahl der Sitze unverändert bleibt, erhält von den anderen Parteien grundsätzlich diejenige mit dem niedrigsten Zahlenbruchteil ab 0,5

einen Sitz weniger als nach dem Divisorverfahren. Diese Regelungen gelten für die Räte und Kreistage, nicht aber für die Bezirksvertretungen.

Die Berechnung nach dem Divisorverfahren gemäß § 33 Abs. 2 KWahlG i.V.m. § 61 Abs. 4 KWahlO beginnt damit, dass die maßgebliche Gesamtstimmenzahl durch die Gesamtsitzzahl dividiert wird. Durch den so errechneten Anfangsdivisor werden die Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen geteilt. Dabei ergeben sich jeweils ganze Zahlen mit einem Zahlenbruchteil oder eine Null mit einem Zahlenbruchteil nach dem Komma. Die Bruchteile sind auf- oder abzurunden, wie oben beschrieben. Wenn die sich dann ergebenden ganzen Zahlen ohne Bruchteil in der Summe der Gesamtzahl der Sitze entsprechen, stehen die Sitzzahlen der Parteien und Wählergruppen fest. Auf diese werden errungene Direktmandate angerechnet.

Ergibt die Berechnung mit dem Anfangsdivisor nicht die maßgebliche Gesamtzahl der Sitze, ist der Divisor heraufzusetzen, wenn mit dem Anfangsdivisor mehr Sitze errechnet wurden, und herunterzusetzen, wenn weniger Sitze ermittelt wurden, auf den nächstfolgenden Divisor, mit dem sich bei Teilung der einzelnen Stimmenzahlen und Durchführung der Standardrundung die Gesamtsitzzahl ergibt (§ 33 Abs. 2 Satz 8 KWahlG).

Bei Überschreitung der Gesamtsitzzahl um 1 ist dies der kleinste der Quotienten (Divisor“kandidaten“), die sich bei Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 verringerte bisherige Sitzzahl ergeben (§ 61 Abs. 4 Satz 6 KWahlO). Wird die Gesamtsitzzahl um 2 Sitze überschritten, ist die Berechnung mit dem zweitkleinsten Divisorkandidaten durchzuführen, da erst dann auch die zweite Partei/Wählergruppe auf einen Bruchteil von 0,4999 kommt. Wird die Gesamtsitzzahl um 3 Sitze überschritten, ist der drittkleinste Divisorkandidat zu nehmen, etc. (§ 61 Abs. 4 Satz 5 KWahlO).

Bei Unterschreitung der Gesamtsitzzahl um 1 ist umgekehrt der größte der Divisorkandidaten, die sich bei Teilung der einzelnen Stimmzahlen durch deren um 0,5 erhöhte bisherige Sitzzahl ergeben, der Berechnung zugrunde zu legen, bei Unterschreitung um 2 Sitze der zweitgrößte, etc.

### 7.3.8 Neuerungen ab 1999

Auch nach der Kommunalwahl 1999 sind Gesetz- und Verordnungsgeber nicht untätig geblieben. Es hat vielmehr seit 1999 wiederum etliche Neuerungen gegeben, u. a. durch Änderungen in der Gemeinde- bzw. Kreisordnung, im Kommunalwahlgesetz, in der Kommunalwahlordnung sowie der Kommunalgeräteordnung. Außerdem erging das Gesetz zur Regelung der Wahlperiode der im Jahr 2004 gewählten kommunalen Vertretungen vom 17. Juni 2003.

So endet die 2004 beginnende Wahlperiode der kommunalen Vertretungen, abweichend vom üblichen Fünfjahresturnus, nicht am 30. September, sondern erst am 20. Oktober 2009. Entsprechendes gilt für Bürgermeister und Landräte. Mit dieser einmaligen Verlängerung sollte ein angemessener Abstand zwischen den schulischen Sommerferien 2004 und dem Kommunalwahltermin ermöglicht, zugleich aber eine volle fünfjährige Amtszeit der Bürgermeister und Landräte (wichtig für versorgungsrechtliche Ansprüche) sichergestellt werden.

Seit dem Jahr 2000 gilt die Regelung, wenn ein Bürgermeister oder Landrat, aus welchen Gründen auch immer, während der Wahlzeit aus seinem Amt ausscheidet, so wird sein Nachfolger nicht mehr vom Rat oder Kreistag, sondern ebenfalls direkt von den Bürgern gewählt, und zwar nicht nur bis zum Ende der laufenden Wahlperiode sondern bis zum Ablauf der folgenden Wahlzeit des Rates oder des Kreistags. Eine solche Wahl findet allerdings nicht mehr statt, wenn innerhalb von neun Monaten ohnehin eine Neuwahl ansteht. Beispiel hierfür ist die Stadt Mülheim an der Ruhr. Dort war der 1999 erstmals direkt ge-

wählte Oberbürgermeister vor Ablauf der Wahlperiode zurückgetreten. Im März/April 2003 wurde von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt eine Nachfolgerin gewählt, die noch bis zum Ablauf der nächsten Wahlzeit des Rates im Jahr 2009 im Amt ist.

Als weitere Neuerung können sich im Rahmen des Behindertengleichstellungsgesetzes behinderte Wählerinnen und Wähler sowohl bei der Beantragung eines Wahlscheines als auch bei der Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Darüber hinaus sollen Wahlräume nach örtlichen Verhältnissen barrierefrei ausgewählt und eingerichtet werden.

Außerdem ist die Beantragung eines Wahlscheins nun auch durch Telefax, E-Mail oder sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form zugelassen.

## 7.4 Die Wahl des Oberbürgermeisters

Wählbar ist, wer am Wahltag Deutscher oder in Deutschland wohnhafter Unionsbürger ist, das 23. Lebensjahr vollendet hat und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist sowie die Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintritt. Das gegenüber der Ratswahl höhere Mindestalter soll den besonderen Anforderungen des zu vergebenden Spitzenamtes Rechnung tragen (§ 65 (2) GO NRW).

Bestimmte Anforderungen an die Qualifikation enthält das Gesetz nicht. Nicht wählbar zum (Ober-) Bürgermeister ist, wer am Wahltag infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Befähigung zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt.

## 7.5 Die Wahl zum Rat der Stadt

Wählbar ist, wer das 18. Lebensjahr vollendet hat (ungeachtet der Herabsetzung des Mindestalters für das aktive Wahlrecht). Das Mindestalter ist damit

für das aktive und passive Wahlrecht, anders als im Landtagswahlrecht, nicht mehr deckungsgleich. Zu beachten ist darüber hinaus, dass Unionsbürger jetzt wahlberechtigt und damit auch uneingeschränkt wählbar sind.

Gewählt ist, wer die einfache Mehrheit in seinem Kommunalwahlbezirk erreicht. Die verbleibenden 29 Ratssitze werden aus den Reservelisten der Parteien besetzt. Hierzu werden von allen Parteien Reservelisten aufgestellt.

## 7.6 Die Wahl der Bezirksvertretungen

Für die Wählbarkeit zur Bezirksvertretung gelten zunächst einmal die gleichen Bedingungen wie für die Ratswahl. Zusätzlich ist die Wählbarkeit jedoch an den Stadtbezirk gebunden. Wählbar ist nur, wer (als mindestens 18-Jähriger) entweder im Stadtbezirk wohnt oder zwar nicht dort wohnt, aber in einem Ratswahlbezirk des Stadtbezirkes als Bewerber zum Rat kandidiert.

Quelle: Korte, Karl-Rudolf: Wahlen in Nordrhein-Westfalen, Schwalbach/Ts. 2009; Dahnke/Naujoks/Wittrock: Leitfaden für die Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen 2009 in Nordrhein-Westfalen, 2009

## 7.7 Berechnungsbeispiel zur Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers

Die Berechnung und Verteilung der zu vergebenden Sitze läuft in mehreren Schritten ab. Grundlage für die Berechnung sind die absoluten Stimmen, die Anzahl der errungenen Direktmandate und die Anzahl der insgesamt zu vergebenden Sitze.

In Tabelle I ist diese Berechnung anhand eines fiktiven Wahlergebnisses für die Stadt Herne dargestellt. Für das umseitige Beispiel wird davon ausgegangen, dass 58 Ratssitze bei 54.000 abgegebenen gültigen Stimmen auf die Parteien zu verteilen sind.

Nach dem Höchstzahlverfahren werden zunächst für alle Parteien anhand fester Divisoren (0,5 – 1,5 – 2,5 etc.) die Höchstzahlen berechnet. Im nächsten Schritt werden entsprechend der Anzahl der zu vergebenden Sitze die 58 größten Höchstzahlen ermittelt. Die Anzahl der so berechneten Höchstzahlen ergibt dann die Sitzzahl, die eine Partei aufgrund der absolut auf sie entfallenen gültigen Stimmen erhält.

Sollte eine Partei mehr Direktmandate errungen haben, als ihr nach dem Stimmenverhältnis zustehen würden, dann müssen in einem weiteren Schritt noch Überhangmandate berechnet werden.

**Tabelle I: Berechnung der Sitzverteilung nach dem Höchstzahlverfahren**

Ratswahl	von 54.000 gültigen Stimmen entfielen auf ...													
	SPD		CDU		GRÜNE		REP		AL Herne		DIE LINKE		FDP	
	25.000		15.000		5.000		2.500		2.000		3.000		1.500	
Divisor	Rang	Höchstzahl	Rang	Höchstzahl	Rang	Höchstzahl	Rang	Höchstzahl	Rang	Höchstzahl	Rang	Höchstzahl	Rang	Höchstzahl
0,5	1	50000,0	2	30000,0	4	10000,0	11	5000,0	14	4000,0	8	6000,0	19	3000,0
1,5	3	16666,7	4	10000,0	16	3333,3	33	1666,7	41	1333,3	26	2000,0	54	1000,0
2,5	4	10000,0	8	6000,0	26	2000,0	54	1000,0			45	1200,0		
3,5	7	7142,9	13	4285,7	37	1428,6								
4,5	10	5555,6	16	3333,3	48	1111,1								
5,5	12	4545,5	21	2727,3										
6,5	15	3846,2	24	2307,7										
7,5	16	3333,3	26	2000,0										
8,5	20	2941,2	31	1764,7										
9,5	22	2631,6	35	1578,9										
10,5	23	2381,0	37	1428,6										
11,5	25	2173,9	42	1304,3										
12,5	26	2000,0	45	1200,0										
13,5	30	1851,9	48	1111,1										
14,5	32	1724,1	52	1034,5										
15,5	34	1612,9	57	967,7										
16,5	36	1515,2												
17,5	37	1428,6												
18,5	40	1351,4												
19,5	43	1282,1												
20,5	44	1219,5												
21,5	47	1162,8												
22,5	48	1111,1												
23,5	51	1063,8												
24,5	53	1020,4												
25,5	56	980,4												
26,5	58	943,4												
<b>Sitze 58</b>	<b>27</b>		<b>16</b>		<b>5</b>		<b>3</b>		<b>2</b>		<b>3</b>		<b>2</b>	